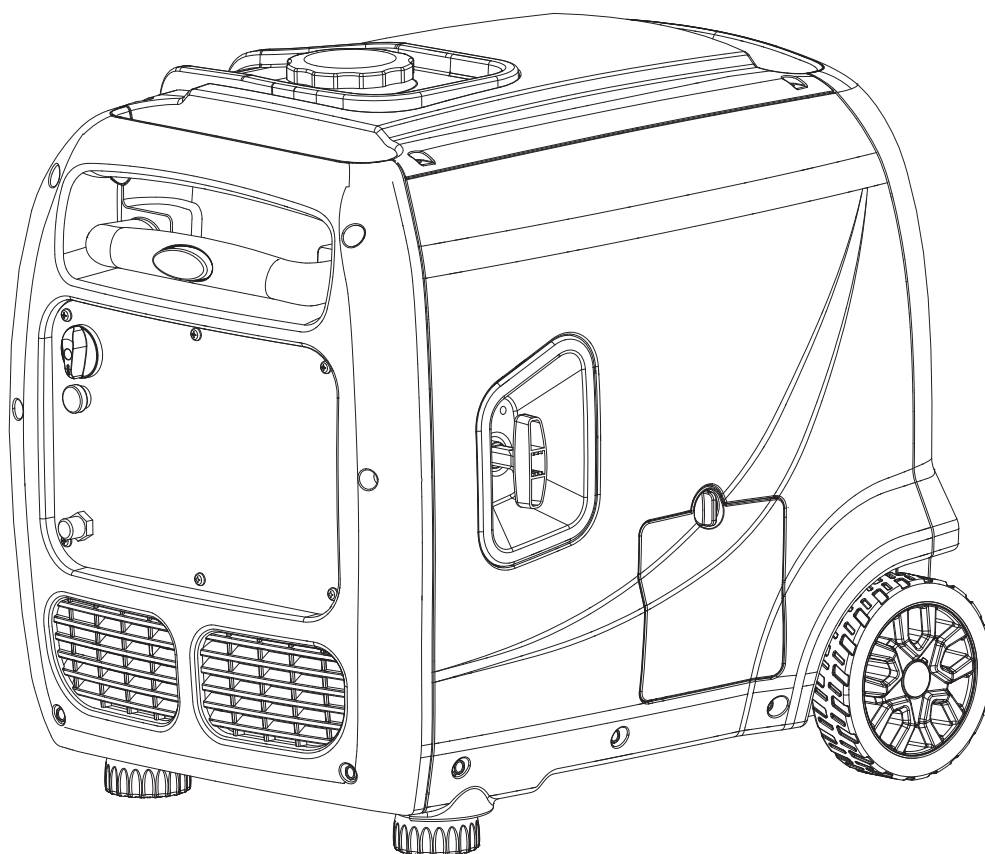




BENUTZERHANDBUCH & BETRIEBSANLEITUNG


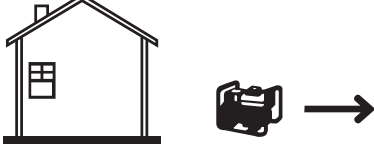
INVERTERGENERATOR

Übersetzung der Originalbetriebsanleitung



**BEWAHREN SIE DIESES HANDBUCH ZUM SPÄTEREN NACHSCHLAGEN AUF
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE SIND IN DIESER ANLEITUNG ENTHALTEN**

SICHERHEITSHINWEISE UND WARNUNGEN.

⚠ GEFAHR	
Die Verwendung eines Generators in Innenräumen wird Sie innerhalb weniger Minuten töten. Die Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein giftiges Gas, das Sie weder sehen noch riechen können.	
 <p>NIEMALS im Haus oder in teilweise geschlossenen Räumen wie Garagen verwenden.</p>	 <p>Verwenden Sie das Gerät nur AUSSEN und außerhalb von offenen Fenstern, Türen und Lüftungsöffnungen.</p>
Vermeiden Sie andere Gefahren für den Generator. LESEN SIE VOR DEM GEBRAUCH DAS HANDBUCH.	

EINLEITUNG

⚠ Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie diesen Generator in Betrieb nehmen. Dieses Handbuch sollte bei einem Verkauf des Generators bei diesem verbleiben.

INHALTSVERZEICHNIS

Einführung	1
Sicherheitshinweise.....	3
Sicherheitswarnungen für den Generator.....	4
Kennen Sie Ihren Generator	7
Generator Vorbereitung	12
Starten des Generators.....	16
Ausschalten des Generators	18
Wartung	19
Transport & Lagerung.....	24
Anleitung zur Fehlerbehebung	25
Verdrahtungsschema	26
Explosionszeichnung & Teileliste.....	27
Garantieerklärung.....	29

WICHTIGE SPEZIFIKATIONEN

Modell-Nr.	SC4000iE-0
Startleistung	3800W
Laufende Wattzahl	3500W
Phase	Single
Frequenz	50Hz
Spannung	230V
Stromstärke	15.2A
Motor Typ	4-Takt, OHV, Einzylinder mit Zwangsluftkühlung
Motor Verdrängung	223cc
Kapazität des Kraftstofftanks	2.6 US Gallone (10.0 L), Mindestens 87-Oktan
Ölmenge	20.2 fl. oz. (0.6 L)

SICHERHEITSINFORMATIONEN

 **WARNUNG:** Bevor Sie den Generator in Betrieb nehmen, lesen Sie unbedingt alle Sicherheitswarnungen und alle Anleitungen. Die Nichtbeachtung der Warnhinweise und Anweisungen kann zu einem elektrischen Schlag, Brand oder schweren Verletzungen führen.

SICHERHEITSEINWEISUNG


Sicherheit ist eine Kombination aus gesundem Menschenverstand, Wachsamkeit und dem Wissen, wie Ihr Werkzeug funktioniert. Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen zu den möglichen Sicherheitsrisiken des Generators sowie Anweisungen zu Vorbereitung, Betrieb und Wartung. Lesen und beachten Sie vor dem Betrieb dieses Generators unbedingt alle Warnhinweise und Anweisungen sowohl auf den Etiketten des Generators als auch in dieser Betriebsanleitung. Die Nichteinhaltung aller unten aufgeführten Anweisungen kann zu Verletzungen führen.


HINWEIS: Die folgenden Sicherheitshinweise sind nicht dazu gedacht, alle möglichen Bedingungen und Situationen abzudecken, die auftreten können. Wir behalten uns das Recht vor, dieses Produkt und die Spezifikationen jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu ändern.


SPEICHERN SIE DIESE ANLEITUNG - Bitte bewahren Sie diese Anleitung während der gesamten Lebensdauer des Geräts für alle Benutzer auf. Lesen Sie es häufig durch, um die Sicherheit für sich und andere zu maximieren.

SICHERHEITSSYMBOL

Der Zweck der folgenden Sicherheitssymbole ist es, Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Gefahren zu lenken. Die Sicherheitssymbole und ihre Erklärungen verdienen Ihre sorgfältige Aufmerksamkeit und Ihr Verständnis. Die Sicherheitshinweise beseitigen für sich genommen keine Gefahr. Die Anweisungen oder Warnungen, die sie geben, sind kein Ersatz für angemessene Unfallverhütungsmaßnahmen.

 **GEFAHR** :weist auf eine Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.:

 **WARNUNG** : weist auf eine Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.

 **CAUTION: VORSICHT** : weist auf eine Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

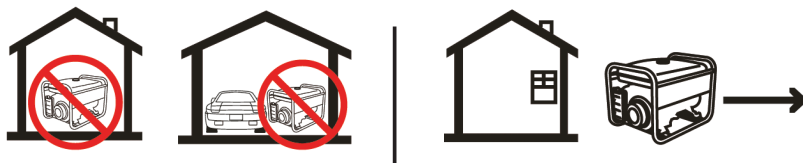
HINWEIS ZU EMISSIONEN

Motoren, die für die Einhaltung der US-EPA-Emissionsvorschriften für SORE (Small Off Road Equipment) zertifiziert sind, sind für den Betrieb mit bleifreiem Normalbenzin zugelassen und können die folgenden Emissionskontrollsysteme enthalten: (EM) Motormodifikationen und (TWC) Drei-Wege-Katalysator (falls so ausgestattet).

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN GENERATOR

GEFAHR: KOHLENMONOXID

Die Verwendung eines Generators in Innenräumen KANN SIE IN MINUTEN TÖTEN. Die Abgase des Generators enthalten Kohlenmonoxid (CO). Dies ist ein giftiges Gas, das Sie weder sehen noch riechen können. Wenn Sie die Abgase des Generators riechen können, atmen Sie CO ein. Aber auch wenn Sie die Abgase nicht riechen können, können Sie CO einatmen.




Verwenden Sie einen Generator NIEMALS in Häusern, Garagen, Kriechkellern oder anderen teilweise geschlossenen Räumen. In diesen Bereichen können sich tödliche Mengen an Kohlenmonoxid ansammeln. Die Verwendung eines Ventilators oder das Öffnen von Fenstern und Türen sorgt NICHT für ausreichend Frischluft. Verwenden Sie einen Generator NUR AUSSEN und weit entfernt von Fenstern, Türen und Lüftungsöffnungen. Durch diese Öffnungen können Abgase des Generators angesaugt werden.

Auch wenn Sie einen Generator korrekt verwenden, kann CO in die Wohnung gelangen. Verwenden Sie IMMER einen batteriebetriebenen oder batteriegestützten CO-Alarm in der Wohnung. Wenn Sie sich krank, schwindlig oder schwach fühlen, nachdem der Generator gelaufen ist, gehen Sie SOFORT an die frische Luft. Suchen Sie einen Arzt auf. Sie haben möglicherweise eine Kohlenmonoxidvergiftung.


WARNUNG. EXPLOSIONSGEFAHR. LEICHT ENTZÜNDLICH Dieser Generator kann hochentzündliche und explosive Benzindämpfe abgeben, die bei Entzündung schwere Verbrennungen oder sogar den Tod verursachen können. Eine nahegelegene offene Flamme kann zu einer Explosion führen, auch wenn sie nicht direkt mit Benzin in Berührung kommt.

- Nicht in der Nähe von offenen Flammen, Hitze oder anderen Zündquellen betreiben. Rauchen Sie nicht in der Nähe des Generators.
- Arbeiten Sie immer auf einem festen, ebenen Untergrund.
- Schalten Sie den Generator vor dem Tanken immer aus. Lassen Sie den Generator mindestens 2 Minuten lang abkühlen, bevor Sie den Tankdeckel wieder aufsetzen. Lösen Sie den Deckel langsam, um den Druck im Tank abzulassen.
- Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht. Das Benzin kann sich während des Betriebs ausdehnen. Füllen Sie den Tank nicht bis zum oberen Rand. Lassen Sie eine Ausdehnung zu. Prüfen Sie vor dem Betrieb immer auf verschütteten Kraftstoff.
- Wenn Kraftstoff verschüttet wird, bewegen Sie den Generator mindestens 30 Fuß von der Verschüttung weg und wischen Sie den verschütteten Kraftstoff auf, bevor Sie den Motor starten.
- Leeren Sie den Kraftstofftank, bevor Sie den Generator lagern oder transportieren.

 **WARNUNG:** Wenn dieser Generator als Versorgung für das VERKABELUNGSSYSTEM eines GEBÄUDES verwendet wird, MUSS der Generator von einem qualifizierten Elektriker installiert und als separat abgeleitetes System in Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen und elektrischen Vorschriften sowie dem National Electrical Code, NFPA 70, an einen Umschalter angeschlossen werden. Der Generator muss an einen Umschalter angeschlossen werden, der alle Leiter mit Ausnahme des Geräteerdungsleiters schaltet. Der Rahmen des Generators muss mit einer zugelassenen Erdungselektrode verbunden sein.

 **California Proposition 65 WARNING:** Dieses Produkt enthält Chemikalien und erzeugt Abgase, die im US-Bundesstaat Kalifornien dafür bekannt sind, Krebs, Geburtsfehler und andere Fortpflanzungsschäden zu verursachen.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN GENERATOR

 **WARNUNG:** Lassen Sie nicht zu, dass Komfort oder Vertrautheit mit dem Produkt die strikte Einhaltung der Produktsicherheitsregeln ersetzt. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu schweren Personenschäden führen.

BETRIEBSUMGEBUNG

1. Die Verwendung eines Generators in Innenräumen kann Sie innerhalb von Minuten töten. Verwenden Sie einen Generator nur AUSSEN und weit entfernt von Fenstern, Türen und Lüftungsöffnungen.
2. Rauchen Sie nicht in der Nähe des Generators.
3. Betreiben Sie den Generator nicht in der Nähe von offenem Feuer, Hitze oder brennbaren Materialien. Dieser Generator kann hochentzündliche und explosive Benzindämpfe abgeben, die bei Entzündung schwere Verbrennungen oder sogar den Tod verursachen können. Eine nahe gelegene offene Flamme kann zu einer Explosion führen, auch wenn sie nicht direkt mit Benzin in Berührung kommt.
4. Setzen Sie den Generator keinen regnerischen oder nassen Bedingungen aus; dies erhöht das Risiko eines Stromschlags erheblich. Fassen Sie den Generator, elektronische Geräte oder Kabel niemals an, wenn Sie im Wasser stehen, barfuß sind oder nasse Hände oder Füße haben.
5. Betreiben Sie den Generator immer auf einem trockenen, festen und ebenen Untergrund.
6. Der Generator sollte während des Betriebs einen Abstand von mindestens 1 m zu Gebäuden oder anderen Geräten haben.
7. Erlauben Sie Kindern oder nicht qualifizierten Personen nicht, den Generator zu bedienen.

GENERATORAUFBEREITUNG

1. Erden Sie den Generator immer, bevor Sie ihn verwenden, um die Sicherheit zu maximieren (siehe Abschnitt "ERDEN DES GENERATORS").
2. Füllen Sie den Kraftstofftank nicht zu voll, da sich das Benzin während des Betriebs ausdehnen kann. Füllen Sie den Tank nicht bis ganz oben auf. Lassen Sie Platz für die Ausdehnung des Benzins. Prüfen Sie vor dem Betrieb immer auf verschüttetes Benzin.
3. Wenn ein Teil des Generators, des elektrischen Geräts oder des Netzkabels gebrochen, beschädigt oder defekt ist, stellen Sie sicher, dass es vor dem Betrieb repariert oder ersetzt wird. Die Wartung sollte nur von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden. Verwenden Sie keine Steckdosen oder Kabel, die Anzeichen von Beschädigungen aufweisen, wie z. B. eine gebrochene oder gerissene Isolierung.
4. Verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter (GFCI) in stark leitenden Bereichen, wie z. B. Metalldeckungen oder Stahlarbeiten. Verlängerungskabel mit eingebautem FI-Schutzschalter werden für diese Arbeiten empfohlen, um die Sicherheit zu maximieren.
5. Wenn Sie den Generator zur Notstromversorgung an das elektrische System eines Gebäudes anschließen, MÜSSEN Sie einen qualifizierten Elektriker hinzuziehen und einen Umschalter installieren. Solche Anschlüsse müssen den örtlichen elektrischen Gesetzen und Vorschriften entsprechen. Bei Nichtbeachtung kann es zu einer Rückspeisung kommen, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod von Mitarbeitern des Versorgungsunternehmens führen kann.
6. Verändern Sie den Generator niemals in irgendeiner Weise. Eine Veränderung oder Verwendung für einen anderen Zweck, für den das Gerät nicht ausgelegt ist, kann zu schweren Verletzungen, Maschinenschäden und zum Erlöschen der Garantie führen.

GENERATORBETRIEB

1. Verwenden Sie den Generator nur für die vorgesehenen Zwecke. Eine Veränderung oder Verwendung des Generators für einen Betrieb, für den er nicht ausgelegt ist, kann zu Gefahren und Personenschäden führen.
2. Berühren Sie keine blanken Drähte oder Buchsen (Steckdosen).
3. Überschreiten Sie nicht die Wattzahl des Generators, indem Sie mehr elektrische Geräte anschließen, als das Gerät verkraften kann. Dies könnte den Generator und/oder angeschlossene elektrische Geräte beschädigen. Prüfen Sie die Betriebsspannung und die Frequenzanforderungen aller elektrischen Geräte, bevor Sie sie an den Generator anschließen.
4. Lassen Sie den Generator einige Minuten laufen, bevor Sie elektrische Geräte anschließen. Starten oder stoppen Sie den Generator nicht, wenn elektrische Geräte an den Steckdosen angeschlossen sind. Andernfalls können der Generator und / oder die angeschlossenen elektrischen Geräte beschädigt werden.
5. Schalten Sie elektrische Geräte erst dann ein, wenn sie an den Generator angeschlossen sind.
6. Generatoren vibrieren bei normalem Gebrauch. Prüfen Sie während und nach dem Gebrauch des Generators sowohl den Generator als auch die Verlängerungs- und Netzkabel auf Schäden durch Vibrationen.
7. Berühren Sie keine HEISSEN TEILE. Dieser Generator erzeugt beim Betrieb Wärme. In der Nähe des Auspuffs können Temperaturen von über 65° C (150° F) auftreten. Lassen Sie den Generator nach dem Gebrauch abkühlen, bevor Sie den Motor oder Bereiche des Generators berühren, die während des Betriebs heiß werden.
8. Schalten Sie alle angeschlossenen elektrischen Geräte aus, bevor Sie den Generator stoppen.
9. Schalten Sie den Generator vor dem Tanken immer aus. Lassen Sie den Generator mindestens 2 Minuten lang abkühlen, bevor Sie den Tankdeckel abnehmen. Lösen Sie den Deckel langsam, um den Druck im Tank abzulassen.
10. Schalten Sie den Motorschalter auf die Position "OFF", wenn der Motor nicht läuft.
11. Entleeren Sie den Kraftstofftank, bevor Sie den Generator lagern oder transportieren. Lagern Sie den Generator oder das Benzin nicht in der Nähe von Öfen, Warmwasserbereitern oder anderen Geräten, die Wärme erzeugen oder eine automatische Zündung haben. Lagern Sie den Generator und das Benzin entfernt von Funken, offenen Flammen, Zündflammen, Hitze und anderen Zündquellen.
12. Waschen Sie sich nach dem Umgang mit dem Generator immer die Hände.

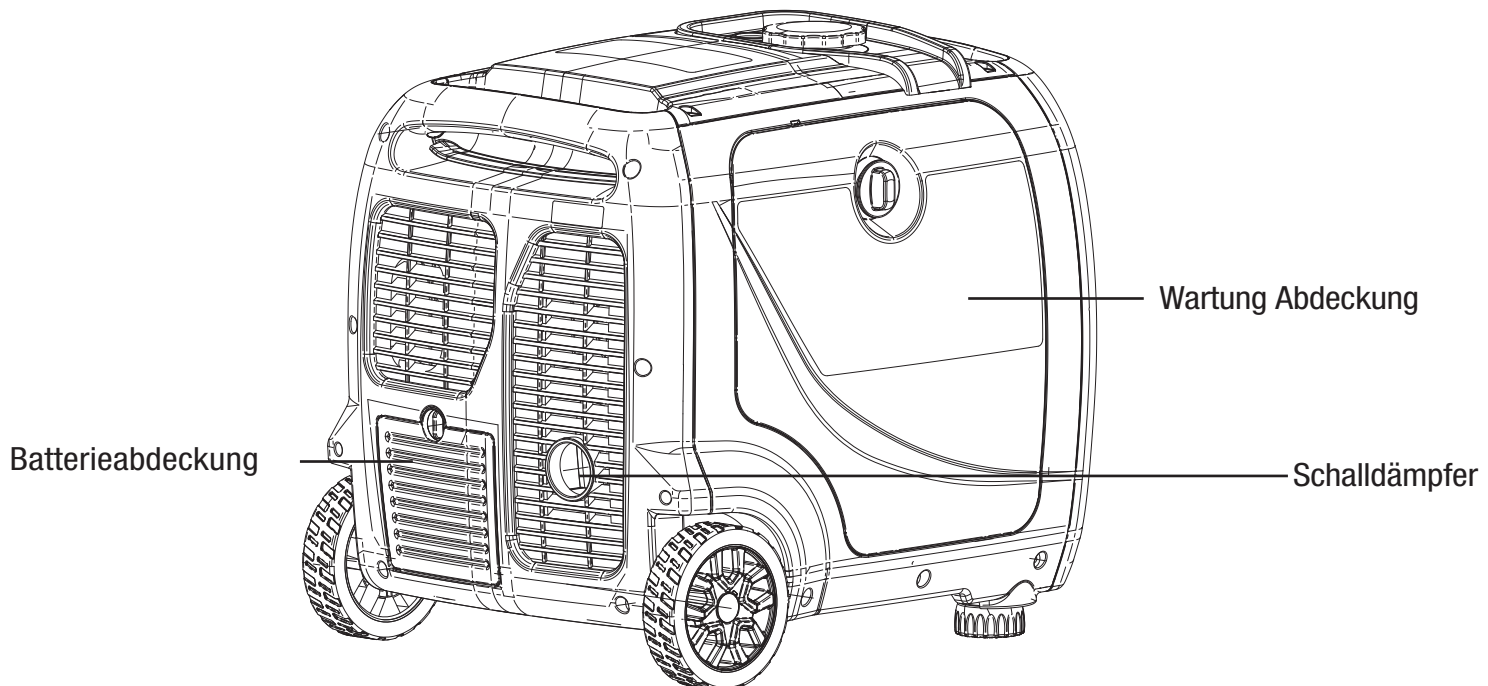
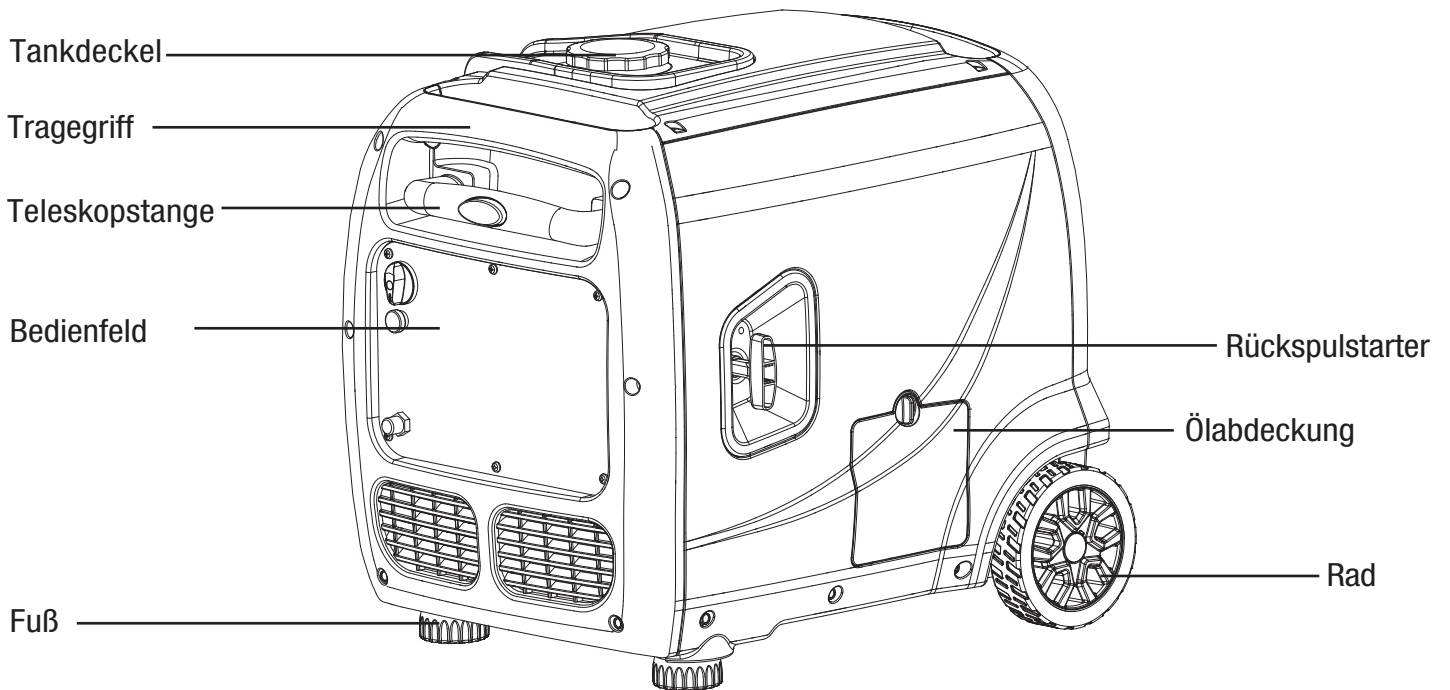
VORSICHT: Fehlgebrauch dieses Generators kann ihn beschädigen oder seine Lebensdauer verkürzen.

UM DIE LEBENSDAUER IHRES GENERATORS ZU MAXIMIEREN:

Wir empfehlen, Ihren Generator mindestens einmal im Monat für 20 bis 30 Minuten laufen zu lassen. Starten Sie den Generator gemäß den Anweisungen und schließen Sie eine kleine Last an, um sicherzustellen, dass die Steckdose Strom erzeugt. Wenn Sie ihn nicht oft laufen lassen, wird die Lebensdauer des Generators stark verkürzt und die Garantie erlischt.

IHREN GENERATOR KENNEN

GENERATOR



IHREN GENERATOR KENNEN

LOW IDLE

Dieser Generator ist mit einem LOW IDLE-Schalter ausgestattet (Abb. 1). Durch Einschalten dieses Schalters kann das System die Motordrehzahl regulieren und den Kraftstoffverbrauch automatisch an die erforderliche Last anpassen. Wenn sich die elektrische Last ändert, wird der Generatormotor automatisch je nach Bedarf beschleunigt und verlangsamt. Dies reduziert den Kraftstoffverbrauch und den Geräuschpegel, während die Laufzeit und die Lebensdauer des Motors verlängert werden.

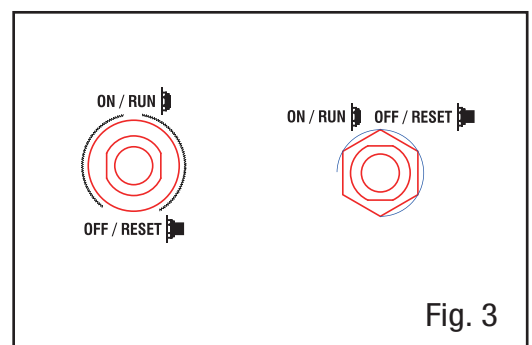
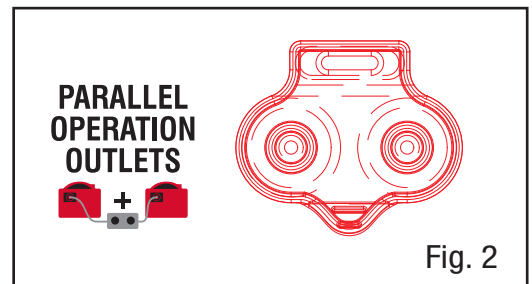
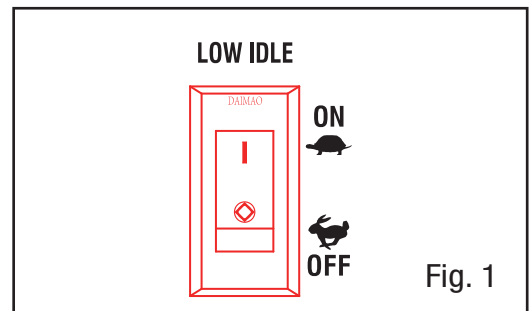
Lassen Sie diesen Schalter NUR dann eingeschaltet, wenn der Leistungsbedarf WENIGER als 75 % der Nennleistung beträgt. Aktivieren Sie den Schalter nicht, wenn die Gesamtlast mehr als 75 % der Nennleistung beträgt. Der Generatormotor muss mit voller Drehzahl laufen, um eine Leistung von mehr als 75 % der Nennleistung zu liefern.

PARALLEL BETRIEB (OPTIONAL)

Die Ausgänge für den Parallelbetrieb (Abb. 2) ermöglichen es Ihnen, zwei unserer Generatoren anzuschließen, um die insgesamt verfügbare elektrische Leistung zu erhöhen. Das Parallelbetriebs-Kit kann erworben werden. Befolgen Sie für die ordnungsgemäße Installation und den Betrieb die Anweisungen, die Ihrem Parallelbetriebs-Kit beiliegen.

SICHERUNGS-AUTOMATEN

Die Sicherungsautomaten (Abb. 3) schützen die einzelnen AC- und DC-Stromkreise. Der AC-Schutzschalter wird aktiviert, wenn die AC-Ausgänge die Grenzwerte überschreiten. Der DC-Schutzschalter wird aktiviert, wenn die DC-12- und USB-Ausgänge überschritten werden. Wenn der Schutzschalter aktiviert wird, schalten Sie das Gerät aus, trennen Sie es von der jeweiligen Steckdose und drücken Sie den Schutzschalter, um ihn zurückzusetzen.



ELEKTRISCHE GERÄTE ANSCHLIESSEN

VORSICHT: Machen Sie sich vor dem Anschließen von Geräten mit den Markierungen auf dem Bedienfeld vertraut, bevor Sie elektrische Geräte anschließen.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Ihr(e) Gerät(e) ordnungsgemäß mit dem Generator zu verbinden:

1. Bevor Sie elektrische Geräte anschließen, lassen Sie den Generator einige Minuten laufen, um die Drehzahl und die Ausgangsspannung zu stabilisieren.
2. Wählen Sie das Gerät mit der höchsten Wattzahl aus, und stellen Sie sicher, dass es ausgeschaltet ist. Stecken Sie das Gerät an den Generator an und schalten Sie das Gerät dann ein. Warten Sie, bis sich der Motor stabilisiert hat.
3. Wiederholen Sie Schritt 2, um jedes weitere Gerät anzuschließen. Versuchen Sie NICHT, mehrere Geräte gleichzeitig anzuschließen oder zu starten.

IHREN GENERATOR KENNEN

GENERATORLEISTUNG

Vergewissern Sie sich, dass der Generator genügend Betriebs- (Nenn-) und Startleistung (max.) für die Geräte liefern kann, die Sie gleichzeitig betreiben wollen. Befolgen Sie diese einfachen Schritte.

1. Wählen Sie die Elemente aus, die Sie gleichzeitig mit Strom versorgen wollen.
2. Addieren Sie die laufenden (Nenn-)Watt dieser Geräte. Dies ist die Menge an Leistung, die der Generator erzeugen muss, um die Geräte in Betrieb zu halten.
3. Schätzen Sie, wie viele Startwatt (max.) Sie benötigen. Die Anlaufleistung ist der kurze Stromstoß, der zum Starten von elektromotorisch angetriebenen Werkzeugen oder Geräten wie z. B. einer Kreissäge oder einem Kühlschrank benötigt wird. Da nicht alle Motoren gleichzeitig anlaufen, kann die gesamte Anlaufleistung (max.) geschätzt werden, indem nur der/die Artikel mit der höchsten zusätzlichen Anlaufleistung (max.) zur Gesamtnennleistung addiert werden.

Beispiel:

Werkzeug oder Gerät	Laufende Watt*	Zusätzliche Anlaufleistung*
Kühlschrank	700	1350
Tragbarer Ventilator	40	120
Laptop	250	250
46 Zoll. Flachbildschirm-Fernseher	190	190
Licht (75 Watt)	75	75
	1255 Gesamtbetriebsleistung	1350 Höchste Startleistung

Laufende Gesamtleistung	1255
Höchste Startleistung	+ 1350
Benötigte Gesamtstartleistung	2605

Um die Lebensdauer des Generators und der angeschlossenen Geräte zu verlängern, ist es wichtig, beim Hinzufügen von elektrischen Lasten zum Generator vorsichtig zu sein. Vor dem Starten des Motors sollte nichts an die Ausgänge des Generators angeschlossen sein. Die korrekte und sichere Art, die Generatorleistung zu verwalten, besteht darin, nacheinander Lasten wie folgt hinzuzufügen:

1. Wenn nichts am Generator angeschlossen ist, starten Sie den Motor wie später in diesem Handbuch beschrieben.
2. Stecken Sie den Stecker ein und schalten Sie die erste Last ein, vorzugsweise die größte Last, die Sie haben.
3. Lassen Sie zu, dass sich die Generatorleistung stabilisiert (Motor läuft ruhig und angeschlossenes Gerät arbeitet ordnungsgemäß).
4. Stecken Sie den Stecker ein und schalten Sie die nächste Last ein.
5. Lassen Sie den Generator wieder stabilisieren.
6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 für jede weitere Last.

Fügen Sie niemals mehr Lasten hinzu, als die Generatorleistung beträgt. Achten Sie besonders darauf, Stoßlasten in der Generatorleistung zu berücksichtigen, wie zuvor beschrieben.

HINWEIS

Überlasten Sie die Leistung des Generators nicht. Eine Überschreitung der Watt-/Stromstärkekapazität des Generators kann den Generator und/oder die daran angeschlossenen elektrischen Geräte beschädigen.

IHREN GENERATOR KENNEN

Die folgende Tabelle dient als Referenz für den geschätzten Wattbedarf gängiger elektrischer Geräte. Verlassen Sie sich jedoch nicht ausschließlich auf diese Tabelle - alle elektronischen Geräte und Apparate sind unterschiedlich gebaut. Überprüfen Sie immer die auf dem Elektrogerät angegebene Wattzahl, bevor Sie diese Tabelle zu Rate ziehen.

Werkzeug oder Gerät	Nennleistung (Betrieb) Watt	Überspannung (Anlauf) Watt
Heizplatte	2500	0
Elektroherd (jedes Element)	1500-2800	0
Säge - Kreissäge	1500	1500
Fenster-Klimagerät	1200	1800
Säge - Gehrung	1200	1200
Mikrowelle	1000	0
Brunnenwasserpumpe	1000	1000
Sumpfpumpe	800	1200
Kühlschrank Gefrierschrank	800	1200
Ofengebläse	800	1300
Computer	800	0
Elektrische Bohrmaschine	600	900
Fernsehen	500	0
Stereo	400	0
Kastenlüfter	300	600
Sicherheitssystem	180	0
Gemeinsame Glühbirne	75	0

GENERATORAUFBEREITUNG

Der folgende Abschnitt beschreibt die notwendigen Schritte, um den Generator für den Gebrauch vorzubereiten. Wenn Sie diese Schritte nicht ordnungsgemäß durchführen, kann der Generator beschädigt oder seine Lebensdauer verkürzt werden.

SCHRITT 1 - ÖL NACHFÜLLEN/PRÜFEN

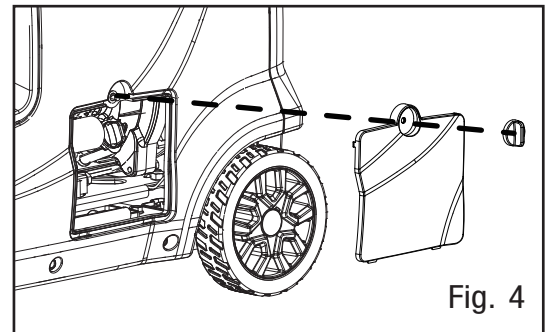
Der Generator wird ohne Öl ausgeliefert. Der Benutzer muss die richtige Menge Öl hinzufügen, bevor er den Generator zum ersten Mal in Betrieb nimmt. Die Ölkapazität des Motorkurbelgehäuses beträgt 20,2 fl. oz. (0.6 L).

Gehen Sie wie folgt vor, um Öl hinzuzufügen:

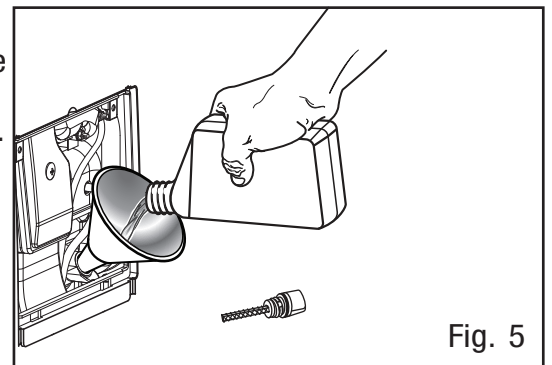
1. Stellen Sie den Generator auf eine ebene Fläche. Stellen Sie sicher, dass der Motor ausgeschaltet ist, bevor Sie Öl nachfüllen oder prüfen.

VORSICHT: Halten Sie den Generator waagrecht! Das Kippen des Generators zur Befüllhilfe führt dazu, dass Öl in die falschen Bereiche des Motors fließt und Schäden verursacht.

2. Schrauben Sie den Knopf der Ölabdeckung ab und entfernen Sie die Abdeckung von der Seitenwand (Abb. 4). Schrauben Sie den Ölmesstab aus dem Motor heraus.



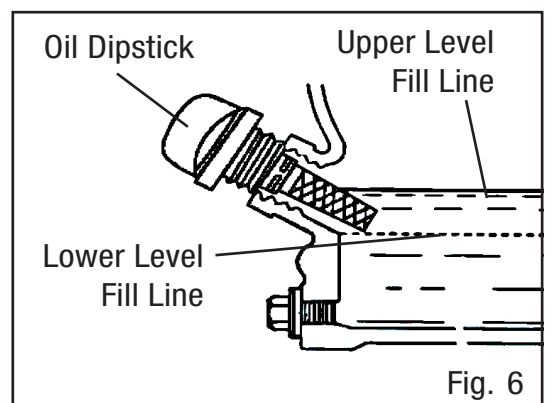
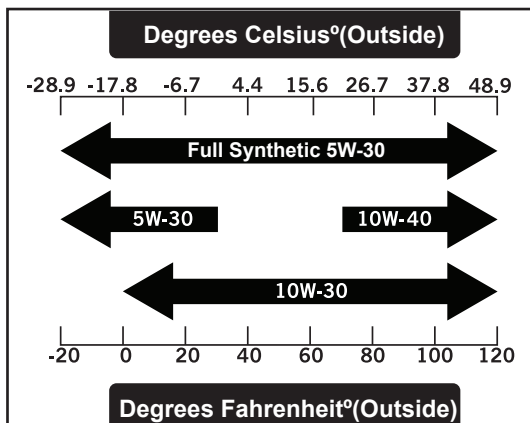
3. Füllen Sie mit einem Öltrichter oder einem geeigneten Spender langsam Öl in die Öleinfüllung (Abb. 5) und achten Sie darauf, dass Sie das Gerät nicht überfüllen. Füllen Sie das Kurbelgehäuse bis zur oberen Fülllinie auf, so dass Sie visuell sehen können, dass das Öl zur Hälfte aus den Öleinfüllgewinden kommt (Abb. 6).



4. Setzen Sie den Ölmesstab wieder ein und ziehen Sie ihn fest an. Wischen Sie verschüttetes Öl auf.

5. Bringen Sie die Ölabdeckung wieder an. Drehen Sie den Drehknopf der Ölabdeckung in die verriegelte Position, um die Abdeckung zu sichern.

HINWEIS: Gebrauchtes Motoröl sollte bei einer zugelassenen Entsorgungsstelle entsorgt werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Händler vor Ort.



GENERATORAUFBEREITUNG

Bei späterem Betrieb sollte der Ölstand vor jeder Verwendung oder nach jeweils 8 Betriebsstunden überprüft werden. Der Generator ist mit einem Ölmangelsensor ausgestattet und startet NICHT ohne eine ausreichende Ölmenge.

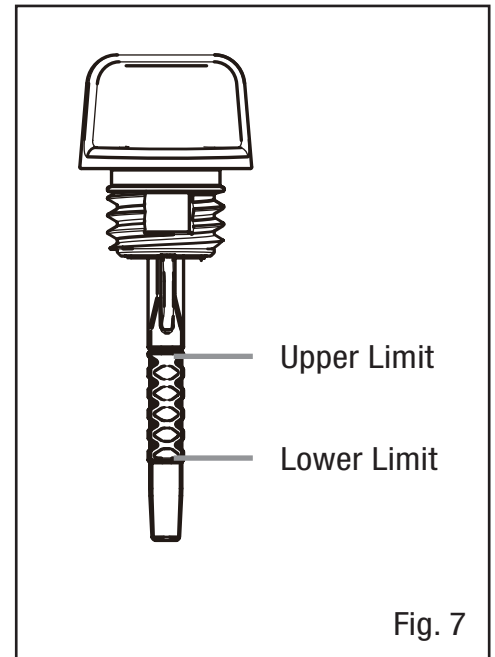
Zur Kontrolle des Ölstands (vor jedem weiteren Start):

1. Stellen Sie den Generator auf eine ebene Fläche. Stellen Sie sicher, dass der Motor ausgeschaltet ist, bevor Sie Öl nachfüllen oder prüfen.

2. Öffnen Sie die Ölabdeckung. Entfernen Sie den Ölmesstab und wischen Sie ihn mit einem sauberen Lappen ab.

3. Stecken Sie den Peilstab in die Öleinfüllung, ohne ihn einzuschrauben. Ziehen Sie den Peilstab heraus, um die Ölmarkierung zu prüfen (Abb. 7). Wenn die Ölmarkierung weniger als die Hälfte des Peilstabs bedeckt, fügen Sie langsam Öl hinzu, bis die Ölmarkierung bis zur Oberkante des Peilstabs reicht (oder wenn Sie sehen können, dass das Öl zur Hälfte aus den Öleinfüllgewinden kommt).

4. Wischen Sie eventuell austretendes Öl ab und ziehen Sie den Ölmesstab fest an. Bringen Sie die Ölabdeckung wieder an.



SCHRITT 2 - KRAFTSTOFF HINZUFÜGEN/PRÜFEN

⚠️ BENZINWARUNG: Halten Sie den Generator von offenen Flammen fern. Dieser Generator kann hochentzündliche und explosive Benzindämpfe abgeben, die bei Entzündung schwere Verbrennungen oder sogar den Tod verursachen können. Eine nahe gelegene offene Flamme kann zu einer Explosion führen, auch wenn sie nicht direkt mit Benzin in Berührung kommt.

- Nicht in der Nähe von offenen Flammen, Hitze oder anderen Zündquellen betreiben.
- Rauchen Sie nicht in der Nähe des Generators.
- Arbeiten Sie immer auf einem festen, ebenen Untergrund.
- Schalten Sie den Generator vor dem Tanken immer aus. Lassen Sie den Generator mindestens 2 Minuten lang abkühlen, bevor Sie den Tankdeckel abnehmen. Lösen Sie den Deckel langsam, um den Druck im Tank abzulassen.
- Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht. Kraftstoff kann sich während des Betriebs ausdehnen. Füllen Sie den Tank nicht bis zum oberen Rand. Lassen Sie die Ausdehnung zu.
- Prüfen Sie vor dem Betrieb immer auf verschütteten Kraftstoff. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff vor dem Start auf.
- Leeren Sie den Kraftstofftank, bevor Sie den Generator lagern oder transportieren, um ein Verschütten zu vermeiden.

Verwenden Sie NUR frisches (innerhalb von 30 Tagen nach dem Kauf), bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 87. Der Generator funktioniert am besten mit ethanolfreiem Benzin. Verwenden Sie KEIN Benzin mit mehr als 10 % Ethanol. Das Fassungsvermögen des Kraftstofftanks beträgt 2,6 US-Gallonen (10,0 L.) Mischen Sie KEIN Öl mit Benzin.

Verwenden Sie NUR frisches (innerhalb von 30 Tagen nach dem Kauf), bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 87. Der Generator funktioniert am besten mit ethanolfreiem Benzin. Verwenden Sie KEIN Benzin mit mehr als 10 % Ethanol. Das Fassungsvermögen des Kraftstofftanks beträgt 2,6 US-Gallonen (10,0 L.) Mischen Sie KEIN Öl mit Benzin.

HINWEIS:

- Verwenden Sie niemals ein Öl-/Benzingemisch
- Verwenden Sie niemals altes Benzin.
- Halten Sie Benzin von Funken, offenen Flammen, Zündflammen, Hitze und anderen Zündquellen fern.
- Vermeiden Sie, dass Schmutz oder Wasser in den Kraftstofftank gelangt.
- Benzin kann im Tank altern und den Start erschweren. Lagern Sie den Generator nie länger als 2 Monate mit Benzin im Tank.

GENERATORVORBEREITUNG

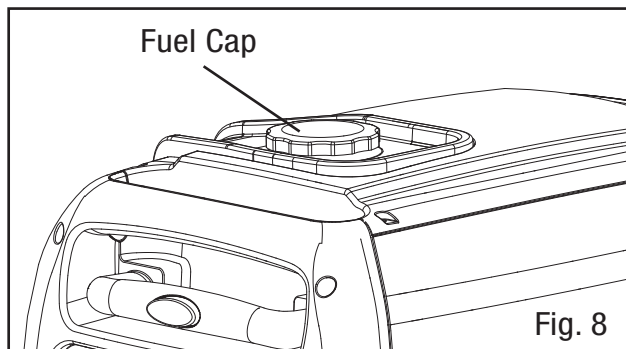
Gehen Sie folgendermaßen vor, um Benzin hinzuzufügen:

1. Stellen Sie sicher, dass der Generator ausgeschaltet ist und auf einer ebenen Fläche steht. Schrauben Sie den Tankdeckel ab (Abb. 8) und legen Sie ihn beiseite. Der Tankdeckel kann fest sitzen und schwer abzuschrauben sein.

2. Füllen Sie langsam bleifreies Benzin in den Kraftstofftank. Achten Sie darauf, dass Sie nicht zu viel Benzin einfüllen.

HINWEIS: Füllen Sie den Kraftstofftank nicht bis zum oberen Rand. Wenn Sie dies tun, dehnt sich das Benzin aus und läuft während des Betriebs aus, auch wenn der Tankdeckel aufgesetzt ist.

3. Bringen Sie den Tankdeckel wieder an und wischen Sie verschüttetes Benzin mit einem trockenen Tuch auf.



So prüfen Sie den Kraftstoffstand:

Während des Betriebs wird der Kraftstoffstand im Datenzentrum des Bedienfelds angezeigt, oder überprüfen Sie die Kraftstoffanzeige. Wenn der Kraftstoffstand niedrig ist, füllen Sie den Kraftstofftank nach, bevor Sie Ihren Generator das nächste Mal starten.

STEP 3 -ANSCHLIESSEN DER BATTERIE

⚠️ WARNUNG : BATTERIE GIBT EXPLOSIVES WASSERSTOFFGAS AB.

- Halten Sie den Akku von Funken, Zigaretten oder anderen Flammenquellen fern.
- Schließen Sie die Batterie nicht an oder klemmen Sie sie ab, während der Generator läuft.
- Warten oder verwenden Sie den Akku nur in gut belüfteten Bereichen.

⚠️ WARNUNG: Batterie enthält Schwefelsäure. Batteriesäure ist giftig. Wenn Sie den Generator mit eingebauter Batterie kippen, kann Batteriesäure austreten.

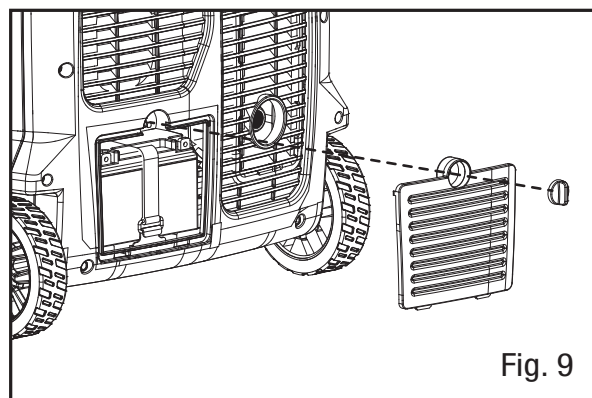
- Tragen Sie bei der Wartung der Batterie Schutzkleidung und Augenschutz.
- Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Wenn Batteriesäure auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie sie sofort mit Wasser ab.
- Wenn Batteriesäure in Ihre Augen gelangt, spülen Sie mindestens 15 Minuten lang mit Wasser und rufen Sie sofort einen Arzt.

Wenn Batteriesäure verschluckt wird, rufen Sie sofort einen Arzt. Trinken Sie eine große Menge Wasser oder Milch. Trinken Sie anschließend Magnesiamilch oder Pflanzenöl.

Der Generator wird mit abgeklemmtem Minuspol (-) der Lithium-Ionen-Batterie ausgeliefert, um die Sicherheit zu maximieren. Um den Generator mit dem Elektrostart zu starten, muss die Batterie angeschlossen sein.

So schließen Sie die Batterie an:

1. Drehen Sie den Knopf der Batteriefachabdeckung in die entriegelte Position und entfernen Sie die Zugangsabdeckung von der Rückwand.
2. Lösen Sie die Gummiriemen und ziehen Sie die Batterie heraus.

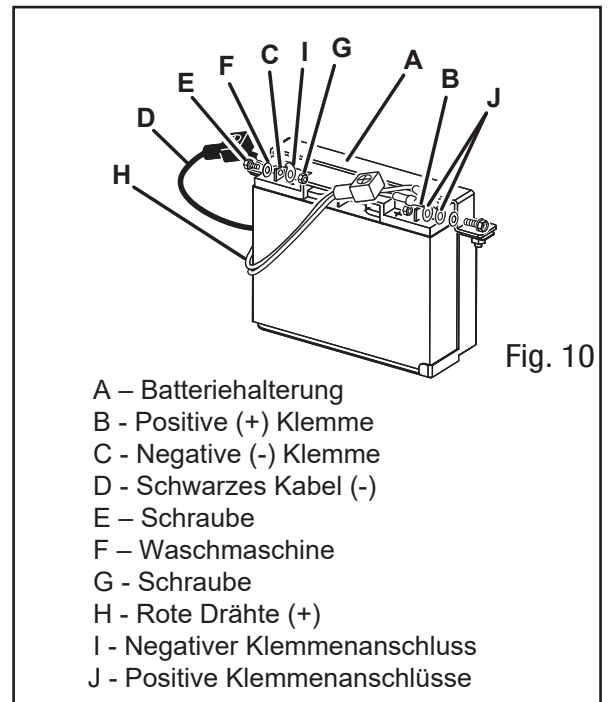


GENERATORVORBEREITUNG

3. Entfernen Sie die Abdeckung des Minuspols (-) der Batterie und schließen Sie das schwarze Kabel an den Minuspol (-) der Batterie an, wie in Abb. 10 gezeigt.

4. Bringen Sie die Batterie wieder in Position und verwenden Sie die Gummiriemen zur Befestigung der Batterie.

5. Bringen Sie die Batterieabdeckung wieder an und sichern Sie sie.



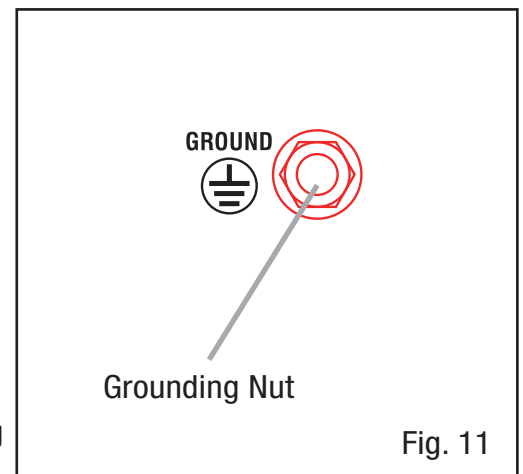
NOTICE: Wenn Sie vorhaben, den Generator über einen längeren Zeitraum nicht zu verwenden, empfehlen wir, das negative Batteriekabel von der Batterie zu ENTFERNEN, um die Batterie vor einem Ladeverlust zu schützen. Nachdem Sie das Kabel abgeklemmt haben, decken Sie das freie Ende mit einem Isolator wie z. B. Isolierband ab. Sie können auch ein Erhaltungsladegerät (nicht im Lieferumfang enthalten) verwenden, um die Batterieladung zu erhalten.

SCHRITT 4 - ERDEN DES GENERATORS

Um die Gefahr eines Stromschlags zu verringern und die Sicherheit zu maximieren, sollte der Generator ordnungsgemäß geerdet werden.

Erden Sie den Generator, indem Sie die Erdungsmutter an der vorderen Schalttafel (Abb. 11) gegen einen Erdungsdraht festziehen. Ein allgemein akzeptabler Erdungsdraht ist eine Kupferlitze **Nr. 12 AWG (American Wire Gauge)**.

Dieser Erdungsdraht sollte am anderen Ende mit einer Erdungsstange aus Kupfer, Messing oder Stahl verbunden werden, die in die Erde getrieben wird. Draht und Erdungsstangen sind nicht im Lieferumfang des Generators enthalten.



HINWEIS: Die Erdungsvorschriften können je nach Ort variieren. Wenden Sie sich an einen örtlichen Elektriker, um die örtlichen Vorschriften zu prüfen.

! WARNUNG: Wenn Sie den Generator nicht ordnungsgemäß erden, erhöht sich das Risiko eines Stromschlags.

BETRIEB IN GROSSEN HÖHEN ÜBER 3000 FUSS

Das Kraftstoffsystem dieses Generators kann durch den Betrieb in großen Höhen beeinträchtigt werden. Der ordnungsgemäße Betrieb kann durch die Installation eines Höhenverstellungssatzes in Höhen über 3000 Fuß über dem Meeresspiegel sichergestellt werden. In Höhenlagen über 8000 Fuß kann der Motor auch mit dem richtigen Höhensatz eine Leistungsminderung erfahren. Der Betrieb des Generators ohne dieses Kit kann die Emissionen des Motors erhöhen und sowohl den Kraftstoffverbrauch als auch die Leistung verringern. Bitte wenden Sie sich an Ihr autorisiertes Service-Center, um wichtige Informationen zu diesen Modifikationen zu erhalten.

STARTEN DES GENERATORS


Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des Generators, dass Sie die Schritte im Abschnitt "Vorbereitung des Generators" in diesem Handbuch gelesen und ausgeführt haben. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wie Sie einen der Schritte in dieser Anleitung ausführen sollen, wenden Sie sich bitte an Ihr autorisiertes Service-Center


GEFAHR: KOHLENMONOXID


Die Verwendung eines Generators in Innenräumen KANN SIE IN MINUTEN TÖTEN. Die Abgase des Generators enthalten Kohlenmonoxid (CO). Dies ist ein giftiges Gas, das Sie weder sehen noch riechen können. Wenn Sie die Abgase des Generators riechen können, atmen Sie CO ein. Aber auch wenn Sie die Abgase nicht riechen können, könnten Sie CO einatmen.


Verwenden Sie einen Generator NIEMALS in Häusern, Garagen, Kriechräumen oder anderen teilweise geschlossenen Räumen. In diesen Bereichen können sich tödliche Mengen an Kohlenmonoxid ansammeln. Die Verwendung eines Ventilators oder das Öffnen von Fenstern und Türen sorgt NICHT für ausreichend Frischluft. Verwenden Sie einen Generator NUR AUSSEN und weit entfernt von Fenstern, Türen und Lüftungsöffnungen. Durch diese Öffnungen können Abgase des Generators angesaugt werden.


Auch wenn Sie einen Generator korrekt verwenden, kann CO in die Wohnung gelangen. Verwenden Sie IMMER einen batteriebetriebenen oder batteriegestützten CO-Alarm in der Wohnung. Wenn Sie sich krank, schwindlig oder schwach fühlen, nachdem der Generator gelaufen ist, gehen Sie SOFORT an die frische Luft. Suchen Sie einen Arzt auf. Sie haben möglicherweise eine Kohlenmonoxidvergiftung.

 **WARNUNG:** Die Abgase dieses Produkts enthalten Chemikalien, die im Bundesstaat Kalifornien dafür bekannt sind, Krebs, Geburtsfehler oder andere Fortpflanzungsschäden zu verursachen.

 **WARNUNG:** Betreiben Sie den Generator NICHT in der Nähe von offenen Flammen oder brennbaren Materialien. Dieser Generator kann hochentzündliche und explosive Benzindämpfe abgeben, die bei Entzündung schwere Verbrennungen oder sogar den Tod verursachen können. Eine offene Flamme in der Nähe kann zu einer Explosion führen, auch wenn sie nicht direkt mit Benzin in Berührung kommt. Rauchen Sie nicht in der Nähe des Generators.

 **WARNUNG:** Dieser Generator erzeugt eine starke Spannung, die zu einem Stromschlag führen kann.

 **WARNUNG:** Verwenden Sie das Gerät nicht bei Regen oder Nässe. Berühren Sie keine blanken Drähte oder Steckdosen. Erlauben Sie Kindern oder nicht qualifizierten Personen nicht, das Gerät zu bedienen.

 **WARNUNG:** Der Generator sollte NUR an elektrische Geräte angeschlossen werden, entweder direkt oder über ein Verlängerungskabel. NIEMALS AN EIN GEBÄUDESPESISERSYSTEM ANSCHLIESSEN, ohne dass ein qualifizierter Elektriker hinzugezogen wurde und der Anschluss an einen Umschalter als separat abgeleitetes System erfolgt. Solche Anschlüsse müssen den örtlichen elektrischen Gesetzen und Vorschriften entsprechen. Bei Nichtbeachtung kann es zu einer Rückspeisung kommen, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod von Mitarbeitern des Versorgungsunternehmens führen kann.

Um die Sicherheit zu maximieren, erden Sie den Generator IMMER, bevor Sie ihn verwenden (siehe den Abschnitt "ERDEN DES GENERATORS" auf Seite 14).

Verwenden Sie einen Fehlerstrom-Schutzschalter (GFCI) in stark leitenden Bereichen wie z. B. Metalldeckungen oder Stahlarbeiten. Fehlerstromschutzschalter sind in Verbindung mit einigen Verlängerungskabeln erhältlich.

VORSICHT: Trennen Sie alle elektrischen Verbraucher vom Generator, bevor Sie versuchen, ihn zu starten.

STARTEN IHRES GENERATORS

Bevor Sie den Generator starten:

1. Stellen Sie sicher, dass der Generator im Freien auf einer trockenen, ebenen Fläche steht. Lassen Sie auf allen Seiten des Generators einen Freiraum von mindestens einem Meter.
2. Um die Sicherheit zu maximieren, überprüfen Sie, ob der Generator richtig geerdet ist (siehe "ERDEN DES GENERATORS").
3. Prüfen Sie, ob der Ölstand im Kurbelgehäuse ausreichend ist. Füllen Sie bei Bedarf Öl nach (siehe "ÖL HINZUFÜGEN/ÜBERPRÜFEN").
4. Stellen Sie sicher, dass der Benzinstand im Kraftstofftank ausreichend ist. Füllen Sie bei Bedarf Kraftstoff nach (siehe "KRAFTSTOFF ZUFÜGEN/ÜBERPRÜFEN").
5. Stellen Sie sicher, dass alle elektrischen Geräte während der Zündung vom Generator getrennt sind. Andernfalls lässt sich der Motor nur schwer starten.

Um den Generator zu starten, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Stellen Sie den Schalter LOW IDLE MODE (Abb. 12) auf "OFF".
2. Drehen Sie den FUEL-Schalter (Abb. 13) in die Position "ON".

Elektrischer Start:

3-1- Ziehen Sie den CHOKE LEVER (Abb. 14) in die Position "START" heraus.

HINWEIS: Überspringen Sie dies, wenn Sie den Generator mit einem warmen Motor starten.

3-2- Drehen Sie den ENGINE-Schalter auf die Position "START" und halten Sie ihn 5 Sekunden lang gedrückt (Abb. 15).

HINWEIS: Wenn der Motor nicht anspringt, lassen Sie den Schalter los und versuchen Sie es erneut. Wenn Sie den Schalter zu lange in der START-Position halten, kann der Anlasser beschädigt werden.

3-3- Wenn der Motor anspringt, drücken Sie den CHOKE LEVER in die Position "RUN" (Abb. 14).

Manueller Start:

3-1- Ziehen Sie den CHOKE LEVER (Abb. 14) in die Position "START" heraus.

HINWEIS: Überspringen Sie dies, wenn Sie den Generator mit einem warmen Motor starten.

3-2- Drehen Sie den ENGINE-Schalter auf die Position "ON" (Abb. 15).

3-3- Legen Sie eine Hand auf den Generator, um ihn zu halten, und ziehen Sie langsam am Griff des Rücklaufstarters, bis ein leichter Widerstand zu spüren ist (Abb. 15). Ziehen Sie dann schnell, um den Motor zu starten. Führen Sie das Kabel vorsichtig in die Maschine zurück. Lassen Sie das Kabel niemals zurückschnellen.

3-4- Wenn der Motor anspringt, drücken Sie den CHOKE LEVER in die Position "RUN" (Abb. 14).

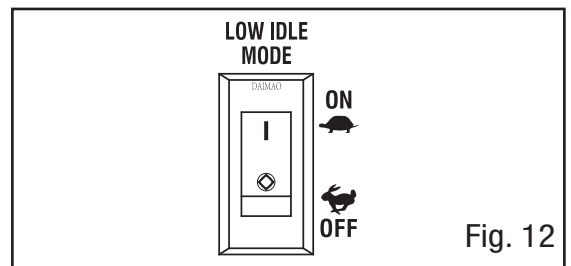


Fig. 12

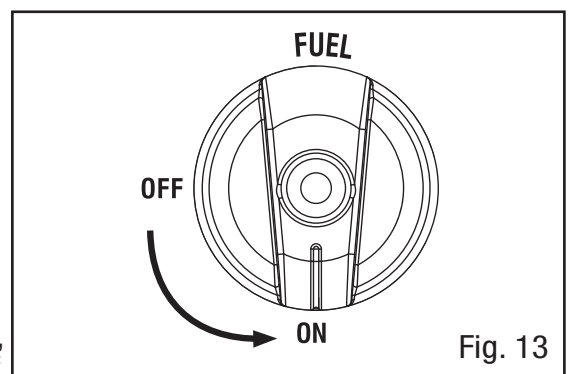


Fig. 13



Fig. 14

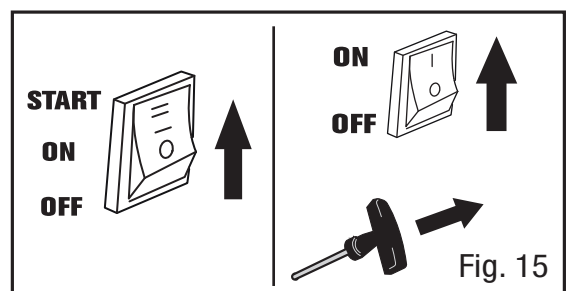


Fig. 15

STARTEN IHRES GENERATORS

One-Button Start (OPTIONAL):

3-1 Drehen Sie den MAIN-Schalter in die Position "ON" (Abb. 16).

3-2 Halten Sie den ENGINE START/STOP-Schalter 3 Sekunden lang gedrückt (Abb. 17).

HINWEIS: Wenn der Motor nicht anspringt, lassen Sie den Schalter los und versuchen Sie es erneut. Wenn Sie den Schalter zu lange in der START-Position halten, kann der Anlasser beschädigt werden.

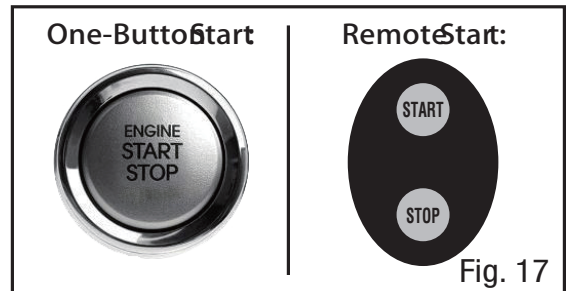
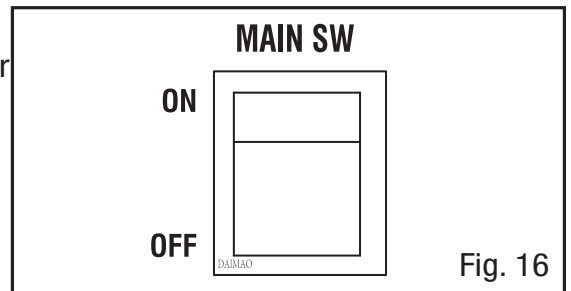
HINWEIS: Bei wiederholten Fehlversuchen, den Motor zu starten, schlagen Sie bitte in der Fehlersuchanleitung nach.

Fernstart (OPTIONAL):

3-1 Drehen Sie den MAIN-Schalter in die Position "ON" (Abb. 16).

3-2 Halten Sie den REMOTE START-Schalter für 3 Sekunden gedrückt (Abb. 17).

HINWEIS: Wenn der Motor nicht anspringt, lassen Sie den Schalter los und versuchen Sie es erneut. Wenn Sie den Schalter zu lange in der START-Position halten, kann der Anlasser beschädigt werden.



5. Lassen Sie den Generator einige Minuten lang laufen, bevor Sie versuchen, elektrische Geräte anzuschließen. Dadurch kann der Generator seine Drehzahl und Temperatur stabilisieren.

ABSCHALTEN DES GENERATORS

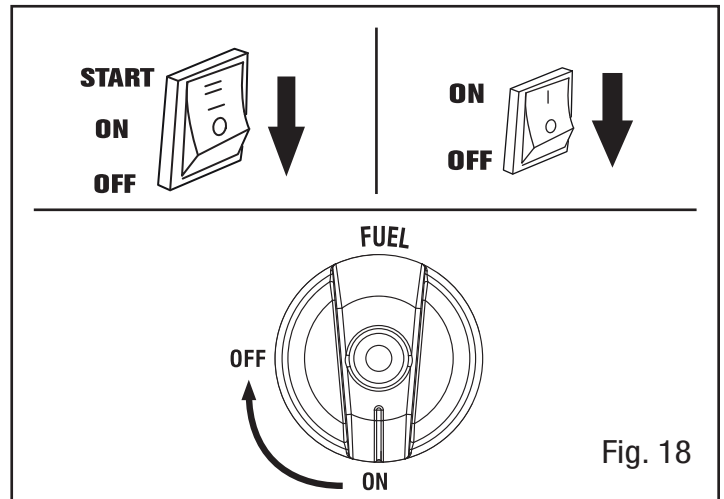
⚠ VORSICHT: Das Ausstecken von laufenden Geräten kann zu Schäden am Generator führen. Stoppen Sie niemals den Motor mit angeschlossenen und laufenden elektrischen Geräten.

1. Schalten Sie alle elektrischen Geräte aus, bevor Sie sie vom Generator abziehen. Das Ausstecken von laufenden Geräten kann zu Schäden am Generator führen.

2. Lassen Sie den Generator einige Minuten im Leerlauf laufen, um die internen Temperaturen zu stabilisieren.

3. Stellen Sie den ENGINE-Schalter in die Position "OFF" (Abb. 18).

4. Stellen Sie den FUEL-Schalter auf die Position "OFF" (Abb. 18).



⚠ WARNUNG: Lassen Sie den Generator abkühlen, bevor Sie Bereiche berühren, die während des Betriebs heiß werden.

VORSICHT: Wenn Benzin über einen längeren Zeitraum im Kraftstofftank verbleibt, kann es schwierig werden, den Generator in Zukunft zu starten. Lagern Sie den Generator NIEMALS über einen längeren Zeitraum (mehr als 2 Monate) mit Benzin im Kraftstofftank. Siehe "LAGERN DES GENERATORS".

WARTUNG

EMPFOHLENER WARTUNGSPLAN

Eine ordnungsgemäße Routinewartung des Generators trägt zur Verlängerung der Lebensdauer des Geräts bei. Bitte führen Sie die Wartungsprüfungen und -arbeiten gemäß dem Wartungsplan durch. Wenn Sie Fragen zu den in diesem Handbuch aufgeführten Wartungsarbeiten haben, wenden Sie sich bitte an Ihr autorisiertes Servicezentrum.

! WARNUNG: Führen Sie niemals Wartungsarbeiten durch, während der Generator läuft. Schalten Sie vor der Wartung oder Instandhaltung des Generators den Generator AUS, trennen Sie alle Geräte ab und lassen Sie den Generator abkühlen.

Empfohlener Wartungsplan		Alle 8 Stunden oder täglich	Alle 25 Stunden	Alle 3 Monate oder 50 Stunden	Alle 6 Monate oder 100 Stunden	Vor der Lagerung	Nach Bedarf
Motoröl	Füllstand prüfen	x					
	Ersetzen Sie		x*			x	x
Luftfilter	Prüfen Sie			x*			
	Sauber			x*			
Zündkerze	Prüfen/Reinigen /Regap				x		
	Ändern					x	x
Kraftstofftank	Füllstand prüfen	x					
	Ablassen					x	x
Vergaser (Auto Shutoff)	Ablassen					x	x
Vergaser (Auto Shutoff)		x				x	
Funkenfänger	Prüfen/Reinigen				x		
Batterie	Trennen Sie die Verbindung					x	

* Unter staubigen Bedingungen oder bei Betrieb unter hoher Last häufiger reinigen/wechseln.

WICHTIGE TIPPS ZUR WARTUNG DES GENERATORS:

- Entleeren Sie Ihren Vergaser nach jedem Gebrauch und vor der Lagerung, um ein Verstopfen zu verhindern.
- Lagern Sie den Generator nicht länger als 2 Monate mit Kraftstoff im Tank - der Kraftstoff wird schlecht.
- Lassen Sie den Generator jeden Monat mindestens 20 Minuten lang laufen, um die Batterie zu laden und die Lebensdauer des Generators zu verlängern.

HINWEIS: Bei nicht ordnungsgemäßer Wartung des Generators erlischt die Garantie.

WARTUNG

LUFTFILTERWARTUNG

Prüfen Sie alle 50 Betriebsstunden (siehe Empfohlener Wartungsplan). Die routinemäßige Wartung des Luftfilters trägt zur Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen Luftstroms zum Vergaser bei. Prüfen Sie gelegentlich, ob der Luftfilter frei von übermäßigem Schmutz ist.

Zum Prüfen und Reinigen des Luftfilters:

1. Schrauben Sie den Knopf der Wartungsabdeckung ab und entfernen Sie die Abdeckung von der Seitenwand.
2. Nehmen Sie die Abdeckung des Luftfilters ab (Abb. 19). Nehmen Sie das schwammartige Luftfilterelement aus dem Gehäuse. Wischen Sie überschüssiges Öl und eventuellen Schmutz aus dem Inneren des Luftfiltergehäuses.
3. Prüfen und reinigen Sie das Schaumstoff-Luftfilterelement. Gute Elemente können in Seifenlauge gewaschen werden. Trocknen Sie das Element in einem sauberen Tuch (nicht verdrehen). Geben Sie ein paar Tropfen Motoröl auf das Luftfilterelement und verteilen Sie es gleichmäßig.

Wenn der Luftfiltereinsatz beschädigt ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen. Wenden Sie sich an Ihr autorisiertes Service-Center.

4. Bringen Sie das Luftfilterelement, die Luftfilterabdeckung und die Wartungsabdeckung wieder an.

! WARNUNG : Der Betrieb des Motors mit einem verschmutzten, beschädigten oder fehlenden Luftfilterelement kann zu einer Gefährdung des Bedieners und zu einem vorzeitigen Verschleiß des Motors führen.

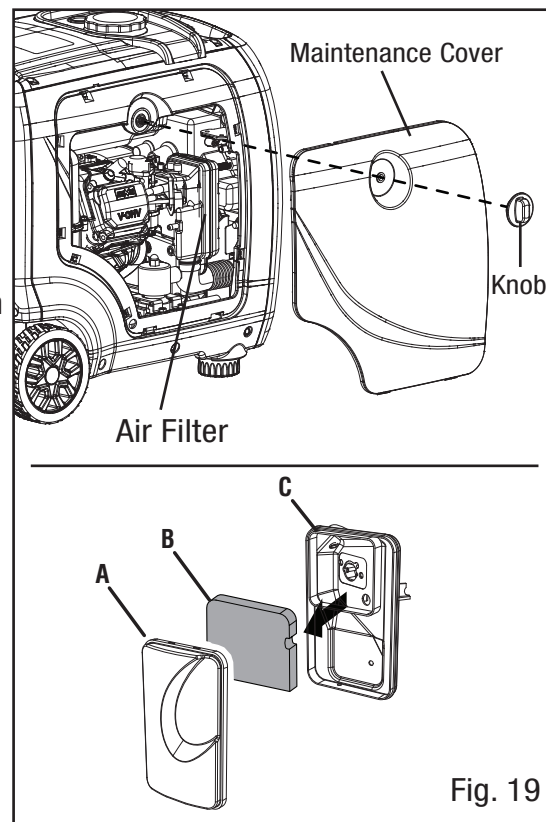


Fig. 19

ZÜNDKERZENWARTUNG

Siehe Empfohlener Wartungsplan zur Wartung der Zündkerze.

Die Zündkerze muss ordnungsgemäß überbrückt und frei von Ablagerungen sein, um einen einwandfreien Motorbetrieb zu gewährleisten. Wenn der Motor heiß ist, lassen Sie ihn abkühlen, bevor Sie die Zündkerze warten.

Zum Prüfen oder Austauschen der Zündkerze:

1. Schrauben Sie den Knopf der Wartungsabdeckung ab und entfernen Sie die Abdeckung von der Seitenwand (Abb. 19).
2. Entfernen Sie den Zündkerzenstecker (Abb. 20).
3. Verwenden Sie den mitgelieferten Zündkerzenschlüssel, um die Zündkerze herauszuschrauben und dann vorsichtig aus dem Motor zu entfernen. TIPP: Der Platz zum Drehen des Schlüssels ist begrenzt. Verwenden Sie beide Lochreihen des Zündkerzenschlüssels, um eine Hebelwirkung zum Lösen der Kerze zu erzielen.

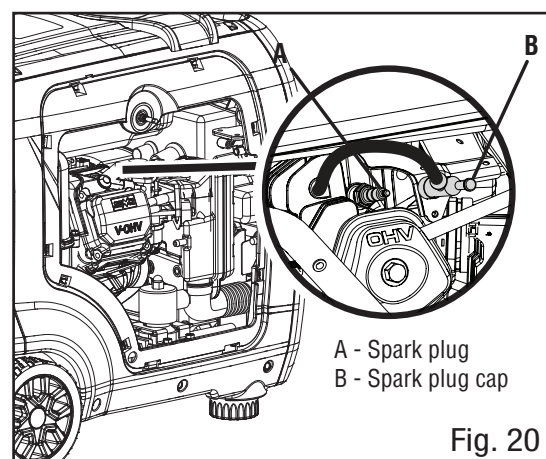


Fig. 20

WARTUNG

4. Unterziehen Sie die Zündkerze einer Sichtprüfung. Wenn sie rissig oder abgesplittert ist oder die Elektroden abgenutzt oder verbrannt sind, entsorgen Sie sie und ersetzen Sie sie durch eine neue Zündkerze.

5. Wenn Sie die Zündkerze wiederverwenden, verwenden Sie eine Drahtbürste, um jeglichen Schmutz um den Zündkerzensockel herum zu entfernen, und setzen Sie die Zündkerze dann wieder ein.

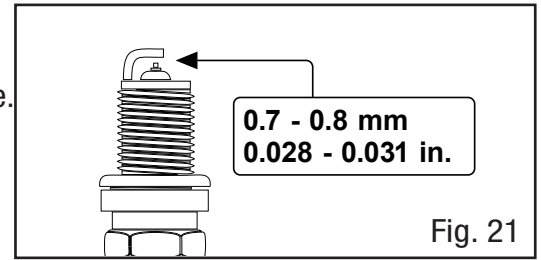


Fig. 21

6. Messen Sie den Zündkerzenabstand mit einer Zündkerzenabstandslehre. Der Abstand sollte 0,7 - 0,8 mm (0,028 - 0,031 in) betragen (Abb. 21). Stellen Sie den Spalt bei Bedarf vorsichtig ein.

7. Schrauben Sie die Zündkerze mit dem Zündkerzenschlüssel wieder in das Zündkerzenloch. Ziehen Sie die Zündkerze nicht zu fest an. Das empfohlene Anziehen der Zündkerze beträgt $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$ Umdrehung (15 ft-lb Drehmoment/20,33 Nm), nachdem die Zündkerzendichtung das Zündkerzenloch berührt hat.

8. Montieren Sie die Zündkerzenkappe und den Wartungsdeckel wieder.

WARTUNG VON FUNKENFÄNGERN

Überprüfen und reinigen Sie den Funkenschutz alle 100 Betriebsstunden.

Der Funkenfänger befindet sich außerhalb des Schalldämpfers, der im Betrieb sehr heiß wird. Lassen Sie den Motor vollständig abkühlen, bevor Sie den Funkenschutz warten. Zum Prüfen und Reinigen des Funkenschutzes:

1. Entfernen Sie die beiden Schrauben, und nehmen Sie das Endrohr und den Funkenfänger ab.

2. Verwenden Sie eine Bürste, um Kohlenstoffablagerungen vom Funkenschutzsieb zu entfernen. Achten Sie darauf, den Schirm nicht zu beschädigen. Der Funkenschutz muss frei von Brüchen und Rissen sein. Tauschen Sie den Funkenschutz aus, wenn er beschädigt ist.

3. Montieren Sie den Funkenschutz in der umgekehrten Reihenfolge des Ausbaus.

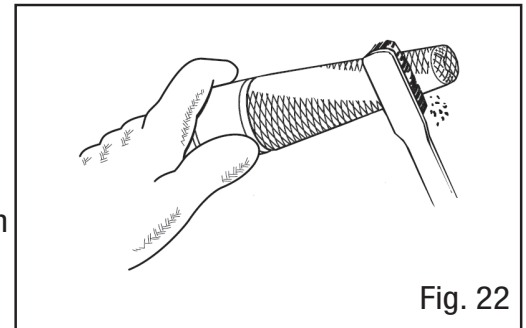


Fig. 22

WARTUNG

ENTLEEREN DES KRAFTSTOFFTANKS / VERGASERS

Um Zahnfleischablagerungen im Kraftstoffsystem zu vermeiden, lassen Sie den Kraftstoff aus dem Tank und dem Vergaser ab, bevor Sie ihn einlagern.

1. Stellen Sie den Generator mit Hilfe einer weiteren Person auf eine erhöhte Plattform, wie z. B. einen Tisch oder Schreibtisch.

2. Schrauben Sie den Knopf der Wartungsabdeckung ab und entfernen Sie die Abdeckung von der Seitenwand.

Zum Entleeren des Kraftstofftanks:

3. Stellen Sie sicher, dass der Kraftstoffschalter auf "ON" steht.

Zum Entleeren des Vergasers:

3. Vergewissern Sie sich, dass der Kraftstoffschalter auf "OFF" steht, in dieser Position ist das Kraftstoffventil ausgeschaltet, so dass nur der im Vergaser verbliebene Kraftstoff abgelassen wird.

4. Der Zugang zum Vergaser befindet sich zwischen dem Motor und dem Luftfilter (Abb. 23). Suchen Sie den transparenten Schlauch vom Vergaser (Abb. 24), der durch die Grundplatte des Generators nach unten führt.

5. Bereiten Sie einen zugelassenen Benzinaufbewahrungsbehälter vor und führen Sie das Ende des Ablassschlauchs in den Behälter.

6. Öffnen Sie die Vergaserablassschraube (Abb. 24) mit einem Schlitzschraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten) und lassen Sie das Benzin, das sich im Vergaser angesammelt hat, durch das Ablassrohr in den zugelassenen Benzinaufbewahrungsbehälter ab.

7. Wenn der Kraftstoff abgelassen wurde, ziehen Sie die Ablassschraube mit dem Schraubendreher fest.

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass Sie den Vergaser entleeren, bevor Sie den Generator für längere Zeit einlagern.

8. Montieren Sie die Serviceklappe wieder.

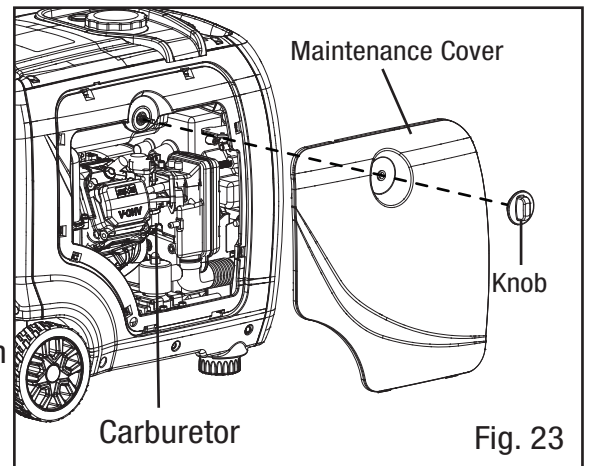


Fig. 23

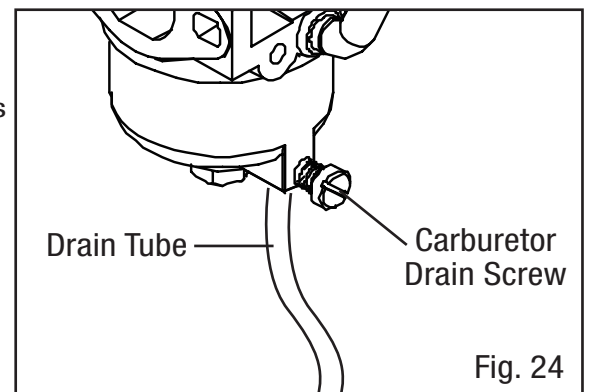


Fig. 24

WARTUNG

ÖL ABLASSEN/WECHSELN

Wechseln Sie das Öl gemäß dem empfohlenen Wartungsplan.

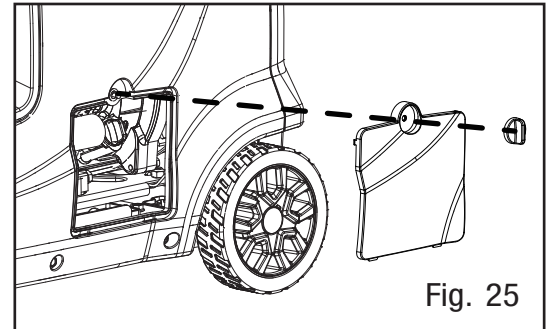
Wechseln Sie das Öl ÖFFENTLICHER, wenn Sie unter schwerer Last oder hohen Umgebungstemperaturen arbeiten. Es ist auch notwendig, das Öl aus dem Kurbelgehäuse abzulassen, wenn es mit Wasser oder Schmutz verunreinigt ist. Ein Ölwechsel bei warmem Motor ermöglicht eine vollständige Entleerung.

So wechseln Sie das Motoröl:

1. Stellen Sie den Generator mit Hilfe einer weiteren Person auf eine erhöhte Plattform wie einen Tisch oder eine Werkbank.

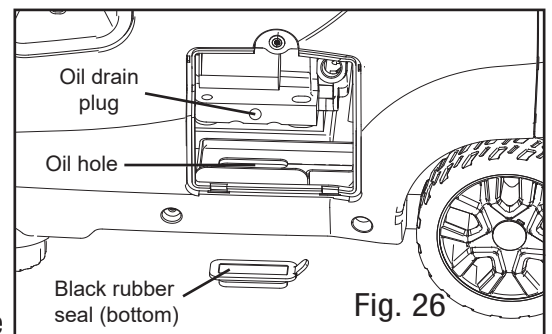
HINWEIS: Um einen möglichen Ölaustritt aus der Vergaserschale zu vermeiden, entleeren Sie den Vergaser, bevor Sie das Öl ablassen.

2. Schrauben Sie den Knopf der Ölabdeckung ab und entfernen Sie die Abdeckung von der Seitenwand (Abb. 25).



3. Stellen Sie einen geeigneten Behälter unter den Generator, um das Altöl aufzufangen.

4. Greifen Sie unter den Generator und entfernen Sie die schwarze Gummidichtung, die sich unterhalb der Ölablassschraube befindet.



5. Entfernen Sie den Öleinfülldeckel/Peilstab.

6. Entfernen Sie mit einem Schraubenschlüssel die Ölablassschraube und lassen Sie das Öl vollständig ablaufen.

7. Setzen Sie die Ölablassschraube wieder ein, nachdem das Öl abgelassen wurde.

8. Bringen Sie die schwarze Gummidichtung wieder an.

HINWEIS: Entsorgen Sie verbrauchtes Motoröl niemals in den Müll oder in den Abfluss. Wenden Sie sich an ein örtliches Recyclingzentrum oder eine Autowerkstatt, um eine ordnungsgemäße Ölentorgung zu veranlassen.

9. Bringen Sie den Generator in eine waagerechte Position und füllen Sie Motoröl gemäß den Anweisungen im Abschnitt "Motoröl prüfen/nachfüllen" weiter oben in diesem Handbuch nach.


10. Setzen Sie den Ölmesstab wieder ein und ziehen Sie ihn fest an. Wischen Sie verschüttetes Öl auf und bringen Sie die Ölabdeckung wieder an.

TRANSPORT & LAGERUNG

TRANSPORTIEREN DES GENERATORS

Um zu verhindern, dass beim Transport Kraftstoff verschüttet wird, sollten Sie Folgendes beachten:

1. Ziehen Sie den Tankdeckel fest und drehen Sie das Unterdruckbegrenzungsventil auf "OFF".
2. Stellen Sie den Motorschalter auf "OFF".
3. Entleeren Sie den Kraftstofftank, wenn möglich.
4. Halten Sie den Generator aufrecht. Stellen Sie den Generator niemals auf die Seite oder auf den Kopf - dadurch wird das Starten erschwert.

 **WARNUNG:** Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung im Inneren eines Fahrzeugs. Wenn der Generator für viele Stunden in einem geschlossenen Fahrzeug gelassen wird, könnte die hohe Temperatur dazu führen, dass der Kraftstoff verdampft und eine mögliche Explosion verursacht.

SPEICHERN DES GENERATORS

Schalten Sie den Generator aus und lassen Sie das Gerät auf Raumtemperatur abkühlen, bevor Sie es lagern. Legen Sie NIEMALS irgendeine Art von Lagerungsabdeckung auf den Generator, solange er noch heiß ist. Verstopfen Sie keine Lüftungsöffnungen.

Befolgen Sie die unten aufgeführten Verfahren zur ordnungsgemäßen Lagerung Ihres Generators. Wir empfehlen dringend, Ihren Generator einmal im Monat für 20 bis 30 Minuten laufen zu lassen. Schließen Sie eine kleine Last an, um sicherzustellen, dass die Leistung stimmt.

Für kurze Zeiträume (30 bis 60 Tage):

- Entleeren Sie den Vergaser.
- Klemmen Sie das Minuskabel von der Batterie ab.
- **Kraftstoffstabilisator hinzufügen:**

Befolgen Sie die empfohlenen Dosierungen und Anweisungen Ihres bevorzugten Stabilisators. Lassen Sie den Motor 15 bis 20 Minuten lang laufen, damit sich der Kraftstoffstabilisator mit dem Benzin vermischen und durch den Vergaser zirkulieren kann, und füllen Sie dann Kraftstoff nach. Wenn Sie den Kraftstofftank voll auffüllen, wird die Luftmenge im Tank reduziert und die Verschlechterung des Kraftstoffs verhindert.

Für längere Zeiträume (über 60 Tage):

- Klemmen Sie das Minuskabel von der Batterie ab.
- Entleeren Sie den Kraftstofftank und den Vergaser (siehe "ENTLEEREN DES KRAFTSTOFFTANKES"). Lagern Sie den Generator NIEMALS mit Kraftstoff im Tank für mehr als zwei Monate.
- Wechseln Sie das Motoröl (siehe "ÖL WECHSELN").

 **WARNUNG:** Lagern Sie den Generator aufrecht an einem kühlen und trockenen Ort, entfernt von Wärmequellen, offenen Flammen, Funken oder Zündflammen.

PRODUKTENTSORGUNG

Entsorgen Sie verbrauchte Generatoren oder Teile nicht über den Hausmüll. Dieses Produkt enthält elektrische oder elektronische Komponenten, die recycelt werden sollten. Bitte bringen Sie dieses Produkt zur verantwortungsvollen Entsorgung zu Ihrer örtlichen Recyclinganlage, um die Umweltbelastung zu minimieren.

Entsorgen Sie verbrauchtes Öl oder Kraftstoff nicht im Müll oder in einem Abfluss. Wenden Sie sich an Ihr örtliches Recycling-Center oder Ihre Autowerkstatt, um eine ordnungsgemäße Öl-/Kraftstoffentsorgung zu veranlassen.

ANLEITUNG ZUR FEHLERSUCHE

MOTOR SPRINGT NICHT AN

Mögliche Ursache	Lösung
Akku nicht geladen.	Laden Sie den Akku.
Der Motorschalter befindet sich in der Position OFF.	Drehen Sie den Motorschalter auf die Position ON.
Kein Kraftstoff.	Füllen Sie den Kraftstofftank.
Abgestandenes Benzin oder Wasser im Benzin.	Das gesamte System entleeren und mit frischem Kraftstoff auffüllen.
Der Motorölstand ist niedrig.	Der Motor ist mit einer Ölmangelabschaltung ausgestattet. Wenn der Motorölstand niedrig ist, muss er aufgefüllt werden, bevor das Gerät startet. Prüfen Sie den Motorölstand und füllen Sie ggf. nach.
Der Brennstoffschalter ist in der Position OFF.	Drehen Sie den Kraftstoffschalter auf die Position ON.
Die Zündkerze ist defekt, verschmutzt oder hat ein falsches Gap.	Zündkerze austauschen.
Motor wurde ohne Aufbereitung oder Ablassen des Benzins gelagert oder mit schlechtem Benzin betankt.	Kraftstoff ablassen. Tanken Sie frisches Benzin.
Verschmutzter Kraftstofffilter.	Tauschen Sie den Kraftstofffilter aus oder wenden Sie sich an eine qualifizierte Kundendienststelle.

DEM MOTOR FEHLT ES AN LEISTUNG.

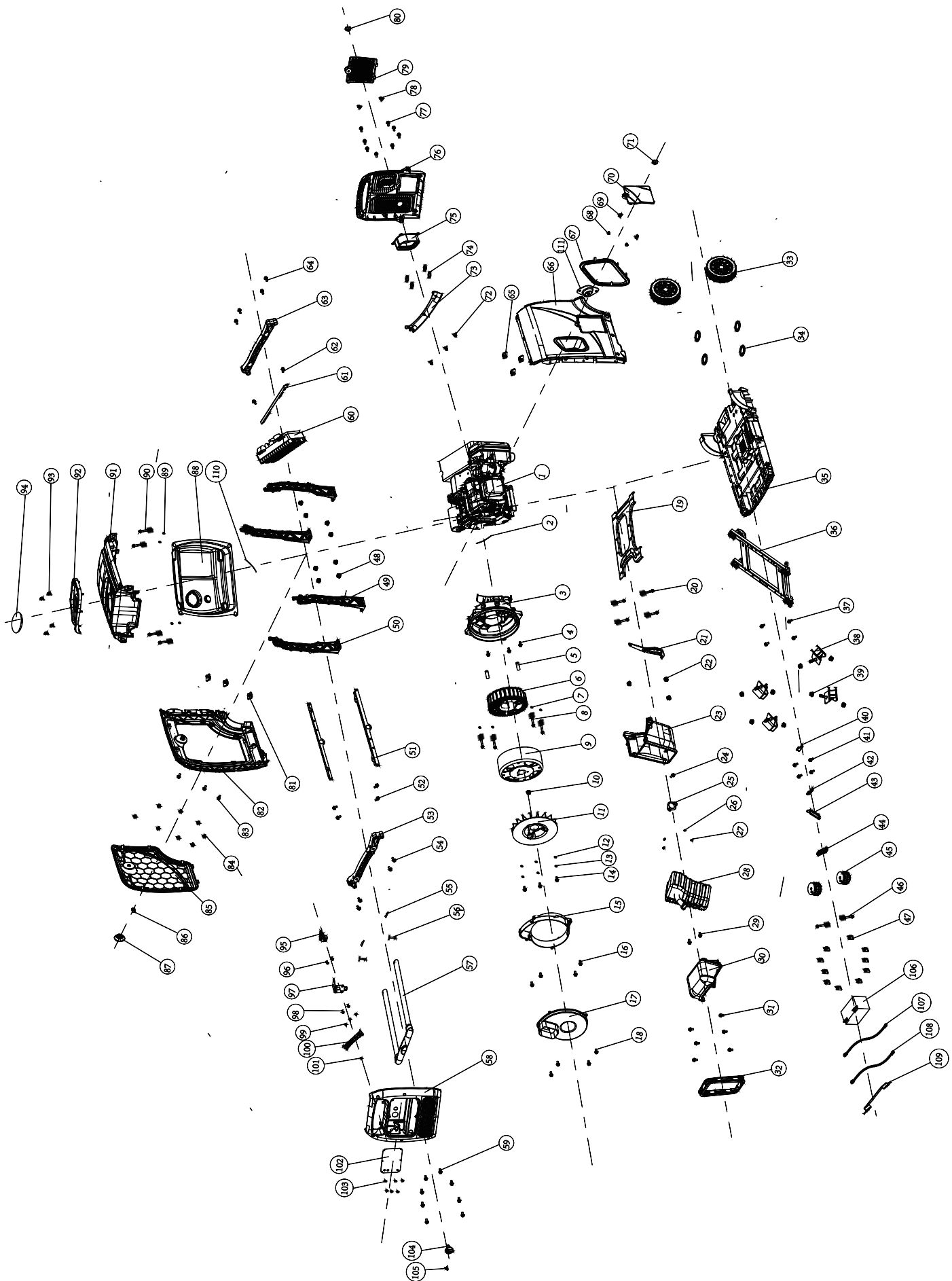
Mögliche Ursache	Lösung
Verschmutzter Luftfilter.	Prüfen Sie das Luftfilterelement. Reinigen oder ersetzen Sie es bei Bedarf.
Motor wurde ohne Aufbereitung oder Ablassen des Benzins gelagert oder mit schlechtem Benzin betankt.	Kraftstoff ablassen. Tanken Sie frisches Benzin. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an eine qualifizierte Kundendienststelle.

DIE WECHSELSTROMSTECKDOSE FUNKTIONIERT NICHT.

Mögliche Ursache	Lösung
Die OUTPUT-Anzeige ist AUS, und die OVERLOAD-Anzeige ist EIN.	Prüfen Sie die AC-Last. Stoppen Sie den Motor und starten Sie ihn neu. Prüfen Sie den Kühlluft einlass. Stoppen Sie den Motor und starten Sie ihn neu.
A Der/die AC-Schutzschalter haben ausgelöst.	Prüfen Sie die AC-Last und setzen Sie den/die AC-Schutzschalter zurück
GFCI-System aktiviert	Setzen Sie den GFCI zurück.
Eingestecktes Gerät ist defekt.	Versuchen Sie einen anderen Artikel.

Wenn das Problem nach dem Ausprobieren der oben genannten Lösungen weiterhin besteht, wenden Sie sich an das nächstgelegene autorisierte Servicezentrum.

EXPLOSIONSZEICHNUNG & STÜCKLISTE



EXPLOSIONSZEICHNUNG & STÜCKLISTE

Artikel Nr.	Beschreibung	Menge.	Artikel Nr.	Beschreibung	Menge.
1	Motor	1	30	Schalldämpfer-Frontabdeckung	1
2	Dichtung, Gummistreifen	1	31	Flanschschaube	6
3	Abdeckung der Lichtmaschine	1	32	Auslass-Gummimanschette	1
4	Flanschschaube	4	33	Radmontage	2
5	Locating pin	2	34	Sicherungsring für Welle	4
6	Stator, Wechselrichter-Generator	1	35	Leistung Boden	1
7	Federscheibe	4	36	Bodenkonsole	1
8	Schraube	4	37	Sechskant-Flansch-Schrauben	4
9	Rotoreinheit, Umkehrgenerator	1	38	Stoßdämpfer	4
10	Flanschnutter	1	39	Sechskant-Flanschnutter	8
11	Lüfter	1	40	Feststehende Platte	1
12	Pendel Dichtung	4	41	Sechskant-Flansch-Schrauben	4
13	Federscheibe	4	42	Feststehende Platte	1
14	Flanschnutter	4	43	Gummimanschette Motorölanchluss	1
15	Lichtmaschinenhaube	3	44	Dichtungsgummimanschette	1
16	Flanschschaube	4	45	Stoßdämpfer	2
17	Lichtmaschine	1	46	Sechskant-Flansch-Schrauben	2
18	Flanschschaube	4	47	Überwurfmutter	10
19	Leistungsstützplatte	1	48	Sechskant-Flanschnutter	8
20	Flanschschaube	4	49	Tragrahmen	2
21	Trägerplatte	1	50	Tragrahmen	2
22	Flanschnutter	3	51	Kraftstofftankbalken	2
23	Schalldämpfer-Abzugshaube	1	52	Sechskant-Flansch-Schrauben	4
24	Flanschschaube	1	53	Befestigungsplatte für Zugstange	1
25	Schalldämpfer Unterlegscheibe	2	54	Sechskant-Flansch-Schrauben	4
26	Federscheibe	2	55	Arretierungsklammer für den Fixierstift	2
27	Flanschnutter	2	56	Positionierverriegelung	2
28	Schalldämpfer kpl.	1	57	Zugstangenmontage	1
29	Flanschschaube	1	58	Abdeckung des Wechselrichtereingangs	1

EXPLODED VIEW & PARTS LIST

Artikel Nr.	Beschreibung	Menge.	Artikel Nr.	Beschreibung	Menge.
59	HSechskant-Flansch-Schrauben	8	88	Kraftstofftank-Baugruppe	1
60	IWechselrichter Teile	1	89	Tankdichtung	4
61	IBefestigungswinkel für Wechselrichter	1	90	Sechskant-Flansch-Schrauben	4
62	Sechskant-Flansch-Schrauben	2	91	Knopf für Kraftstoffschalter	1
63	Befestigungsplatte für Zugstange	1	92	Gummimanschette für Ölstandsanschluss	1
64	Sechskant-Flansch-Schrauben	3	93	Kreuzschlitzschraube	4
65	Gummimanschette für Kraftstofftanköffnung	3	94	Selbstschneidende Schrauben	1
66	Ölstandsanschluss transparenter Block	1	95	Öltankschalter	1
67	Überwurfmutter	1	96	Sechskant-Flansch-Schrauben	2
68	Sechskant-Flanshmutter	2	97	Fester Block	1
69	Kreuzschlitzschraube	2	98	Sechskant-Flansch-Schrauben	2
70	Motoröldeckel	1	99	Gewindeschneidende Schraube	3
71	Drehschalter	1	100	Handgriff	1
72	Gewindeschneidende Schraube	3	101	Gewindeschneidende Schraube	1
73	Griff	1	102	Bedienfeld	1
74	Drahthaltering für Loch	4	103	Kreuzschlitzschraube	6
75	Motor-Gummimanschette	1	104	Kraftstoffschalter	1
76	Schalldämpfer-Abdeckung	1	105	Kreuzschlitzschraube	1
77	Sechskant-Flansch-Schrauben	8	106	Batterie	1
78	Kreuzschlitzschraube	2	107	Kabelbaum Teile	1
79	Batterie-Schutzblech	1	108	Kabelbaum Teile	1
80	Drehschalter	1	109	Batterieband	1
81	Abdeckung des Griffs	3	110	Kraftstoffleitung	1
82	Abdeckung des Auslasses	1	111	Handgriff-Stopper	1
83	Sechskant-Flansch-Schrauben	3			
84	Batteriewächter	8			
85	linke Tafel	1			
86	Feder	1			
87	Drehschalter	1			



Distributed by:
Chongqing AmPride Power & Machinery Co., Ltd.
NO.46, Jiade Road, Caijiagang Town,
Beibei District, Chongqing, China
Made in China

EU-Konformitätserklärung

Hersteller/Inverkehrbringer: AIVOLT EQUIPMENT & TOOLS GmbH
Linsellesstr.142-156
47877 Willich

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktgruppe: Stromerzeuger
Maschinentyp: Inverter Generatoren

Bezeichnung der Maschine *:

- SC4000iE-O

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend)- einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht

Einschlägige EU-Richtlinien: 2014/30/EU
2011/65/EU
2000/14/EC_2005/88EC, Annex VI
2006/42/EC

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN ISO 8528-13:2016 Stromerzeugungsaggregate mit Hubkolben-Verbrennungsmotor -
DIN EN 60204-1:2018 Teil 13: Sicherheit (ISO 8528-13:2016, korrigierte Fassung
DIN EN 55012:2007+A1:2009 2016-10-15): Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung
von Maschinen -
Teil 1: Allgemeine Anforderungen
Fahrzeuge, Boote und von Verbrennungsmotoren angetriebene
Geräte - Funkstöreigenschaften - Grenzwerte und Messverfahren
zum Schutz von außerhalb befindlicher Empfänger.

Die Konformität mit der Richtlinie über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen wird durch das Konformitätsbewertungsverfahren gemäß Anhang VI und Richtlinie 2000/14/EC bestätigt.

European Notified Body Vericert s.r.l. N1878:

Gemessener Schalleistungsgrad: 92dB(A)

Garantierter Schalleistungsgrad: 95dB(A)

Dokumentationsverantwortlich: Fuman Xie. AIVOLT EQUIPMENT & TOOLS GmbH
Linsellesstr.142-156, 47877 Willich



Willich, den 02.12.2021

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Fuman Xie', written over a horizontal line.

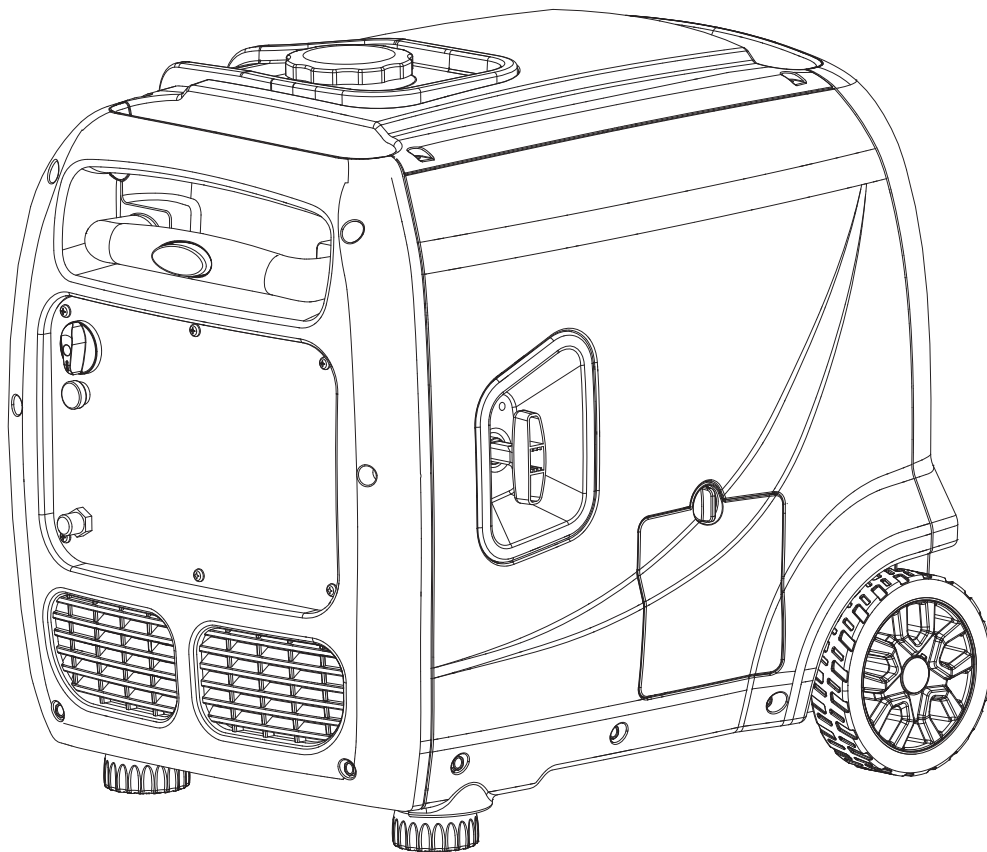
Fuman Xie
Geschäftsführer



OWNER'S MANUAL & OPERATION INSTRUCTION

INVERTER GENERATOR



Translation of the original instruction manual



SAVE THIS MANUAL FOR FUTURE REFERENCE

IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS ARE INCLUDED IN THIS MANUAL

SAFETY INSTRUCTIONS AND WARNINGS

⚠ DANGER	
Using a generator indoors WILL KILL YOU IN MINUTES . Exhaust contains carbon monoxide, a poison gas you cannot see or smell.	
 <p>NEVER use in the home or in partly enclosed areas such as garages.</p>	 <p>Only use OUTSIDE and far from open windows, doors, and vents.</p>
Avoid other generator hazards. READ MANUAL BEFORE USE.	

INTRODUCTION

This Operating Manual has been designed to instruct you on the correct operation of your product. Your satisfaction with this product and its safe operation is our ultimate concern. Therefore please take the time to read the entire manual, especially the Safety Precautions. They will help you to avoid potential hazards that may exist when working with this product.

⚠ Read this manual carefully before operating this generator. This manual should stay with this generator if it is sold.


TABLE OF CONTENTS

Introduction	1
Safety Information.....	3
Generator Safety Warnings	4
Know Your Generator	7
Generator Preparation	12
Starting the Generator	16
Shutting Off the Generator	18
Maintenance	19
Transportation & Storage.....	24
Troubleshooting Guide.....	25
Wiring Diagram	26
Exploded View & Parts List	27
Warranty Statement	29

KEY SPECIFICATIONS

Model NO.	SC4000iE-0
Starting Wattage	3800W
Running Wattage	3500W
Phase	Single
Frequency	50Hz
Voltage	230V
Amperage	15.2A
Engine Type	4-stroke, OHV, single cylinder with forced air cooling system
Engine Displacement	223cc
Fuel Tank Capacity	2.6 US gallon (10.0 L), 87 octane minimum
Oil Capacity	20.2 fl. oz. (0.6 L)

SAFETY INFORMATION

 **WARNING:** Before operating the generator, make sure to read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire or serious injury.

SAFETY INTRODUCTION


Safety is a combination of common sense, staying alert, and knowing how your tool works. This manual contains important information regarding the generator's potential safety concerns, as well as preparation, operation, and maintenance instructions. Before operating this generator, be sure to read and observe all warnings and instructions both on the generator labels and in this instruction manual. Failure to follow all instructions listed below may result in personal injury.


NOTE: The following safety information is not meant to cover all possible conditions and situations that may occur. We reserves the right to change this product and specifications at any time without prior notice.


SAVE THESE INSTRUCTIONS - Please keep this manual available to all users during the entire life of the tool. Review it frequently to maximize safety for both yourself and others.

SAFETY SYMBOLS

The purpose of following safety symbols is to attract your attention to possible dangers. The safety symbols, and their explanations, deserve your careful attention and understanding. The safety warnings do not by themselves eliminate any danger. The instructions or warnings they give are not substitutes for proper accident prevention measures.

 **DANGER:** indicates a hazard, which, if not avoided, will result in death or serious injury.

 **WARNING:** indicates a hazard, which, if not avoided, could result in death or serious injury.

 **CAUTION:** indicates a hazard, which, if not avoided, might result in minor or moderate injury.

CAUTION: when used without the alert symbol, indicates a situation that could result in damage to the machine.

NOTICE REGARDING EMISSIONS

Engines that are certified to comply with U.S. EPA emission regulations for SORE (Small Off Road Equipment), are certified to operate on regular unleaded gasoline, and may include the following emission control systems: (EM) Engine Modifications and (TWC) Three-Way Catalyst (if so equipped).

GENERATOR SAFETY WARNINGS

DANGER: CARBON MONOXIDE

Using a generator indoors **CAN KILL YOU IN MINUTES**. Generator exhaust contains carbon monoxide (CO). This is a poison gas you cannot see or smell. If you can smell the generator exhaust, you are breathing CO. But even if you cannot smell the exhaust, you could be breathing CO.





NEVER use a generator inside homes, garages, crawl spaces, or other partially enclosed areas. Deadly levels of carbon monoxide can build up in these areas. Using a fan or opening windows and doors does NOT supply enough fresh air. ONLY use a generator OUTSIDE and far away from windows, doors, and vents. These openings can pull in generator exhaust.

Even if you use a generator correctly, CO may leak into the home. ALWAYS use a battery-powered or battery-backup CO alarm in the home. If you start to feel sick, dizzy, or weak after the generator has been running, move to fresh air RIGHT AWAY. See a doctor. You may have carbon monoxide poisoning.


 **WARNING: RISK OF EXPLOSION. HIGHLY FLAMMABLE:** This generator may emit highly flammable and explosive gasoline vapors, which can cause severe burns or even death, if ignited. A nearby open flame can lead to explosion even if not directly in contact with gasoline.

- Do not operate near open flame, heat, or any other ignition source. Do not smoke near generator.
- Always operate on a firm, level surface.
- Always turn generator off before refueling. Allow generator to cool for at least 2 minutes before removing fuel cap. Loosen cap slowly to relieve pressure in tank.
- Do not overfill fuel tank. Gasoline may expand during operation. Do not fill to the top of the tank. Allow for expansion. Always check for spilled fuel before operating.
- If fuel spills, move the generator at least 30 feet away from the spill and wipe clean any spilled fuel before starting the engine.
- Empty fuel tank before storing or transporting the generator.

 **WARNING:** If this generator is used as a supply for a BUILDING'S WIRING SYSTEM, the generator MUST be installed by a qualified electrician and connected to a transfer switch as a separately derived system in accordance with all applicable laws and electrical codes and the National Electrical Code, NFPA 70. The generator shall be connected to a transfer switch that switches all conductors excluding the equipment grounding conductor. The frame of the generator shall be connected to an approved grounding electrode.

 **California Proposition 65 WARNING:** This product contains chemicals and produces exhaust known to the State of California to cause cancer, birth defects and other reproductive harm.

GENERATOR SAFETY WARNINGS

 **WARNING:** Do not let comfort or familiarity with the product replace strict adherence to product safety rules. Failure to follow the safety instructions may result in serious personal injury.

OPERATING ENVIRONMENT

1. Using a generator indoors can kill you in minutes. Only use a generator OUTSIDE and far away from windows, doors and vents.
2. Do not smoke near the generator.
3. Do not operate near open flame, heat, or flammable materials. This generator may emit highly flammable and explosive gasoline vapors, which can cause severe burns or even death if ignited. A nearby open flame can lead to an explosion even if it isn't directly in contact with gasoline.
4. Do not expose the generator to rainy or wet conditions; doing so significantly increases the risk of electrical shock. Never handle the generator, electronic devices, or any cord while standing in water, while bare-foot, or when hands or feet are wet.
5. Always operate the generator on a dry, firm, level surface.
6. The generator should have at least 5 feet of clearance from buildings or other equipment during operation.
7. Do not allow children or non-qualified persons to operate the generator.

GENERATOR PREPARATION

1. Always ground the generator before using it to maximize safety (see "GROUND THE GENERATOR" section).
2. Do not overfill fuel tank, as gasoline may expand during operation. Do not fill to the very top of the tank. Leave room for gasoline expansion. Always check for spilled fuel before operating.
3. If any part of the generator, electrical device or power cord is broken, damaged, or defective, make sure it is repaired or replaced before operation. Service should only be performed by a qualified technician. Do not use receptacles or cords that show signs of damage, such as broken or cracked insulation.
4. Use a ground fault circuit interrupter (GFCI) in highly conductive areas such as metal decking or steel work. Extension cords with in-line GFCIs are recommended for these operations to maximize safety.
5. If connecting the generator to a building's electrical system for standby power, you **MUST** consult a qualified electrician and install a transfer switch. Such connections must comply with local electrical laws and codes. Failure to comply can create a back-feed, which may result in serious injury or death to utility workers.
6. Never modify the generator in any way. Modifying or using the machine for any other purpose for which it is not designed may result in serious injuries, machine damage and voiding of the warranty.

GENERATOR SAFETY WARNINGS

GENERATOR OPERATION

1. Only use the generator for its intended purposes. Modifying or using the generator for operations for which it was not designed may cause hazards and personal injury.
2. Do not touch bare wires or receptacles (outlets).
3. Do not exceed the wattage capacity of the generator by plugging in more electrical devices than the unit can handle. This could damage the generator and/or connected electrical devices. Check the operating voltage and frequency requirements of all electrical devices prior to plugging them into the generator.
4. Allow generator to run for several minutes before connecting electrical devices. Do not start or stop engine with electrical devices plugged in to the receptacles. Failure to do so could damage the generator and / or connected electrical devices.
5. Do not turn ON electrical devices until after they are connected to the generator.
6. Generators vibrate in normal use. During and after the use of the generator, inspect both the generator as well as extension and power supply cords for damage resulting from vibration.
7. Do not touch HOT PARTS. This generator produces heat when running. Temperatures near exhaust can exceed 150° F (65° C). Allow generator to cool down after use before touching engine or areas of the generator that become hot during use.
8. Turn off all connected electrical devices before stopping the generator.
9. Always turn generator off before refueling. Allow generator to cool for at least 2 minutes before removing fuel cap. Loosen cap slowly to relieve pressure in tank.
10. Turn the engine switch to “OFF” position when the engine is not running.
11. Empty fuel tank before storing or transporting the generator. Do not store generator or gasoline near furnaces, water heaters, or any other appliances that produce heat or have automatic ignitions. Store the generator and fuel away from sparks, open flames, pilot lights, heat and other sources of ignition.
12. Always wash hands after handling generator.

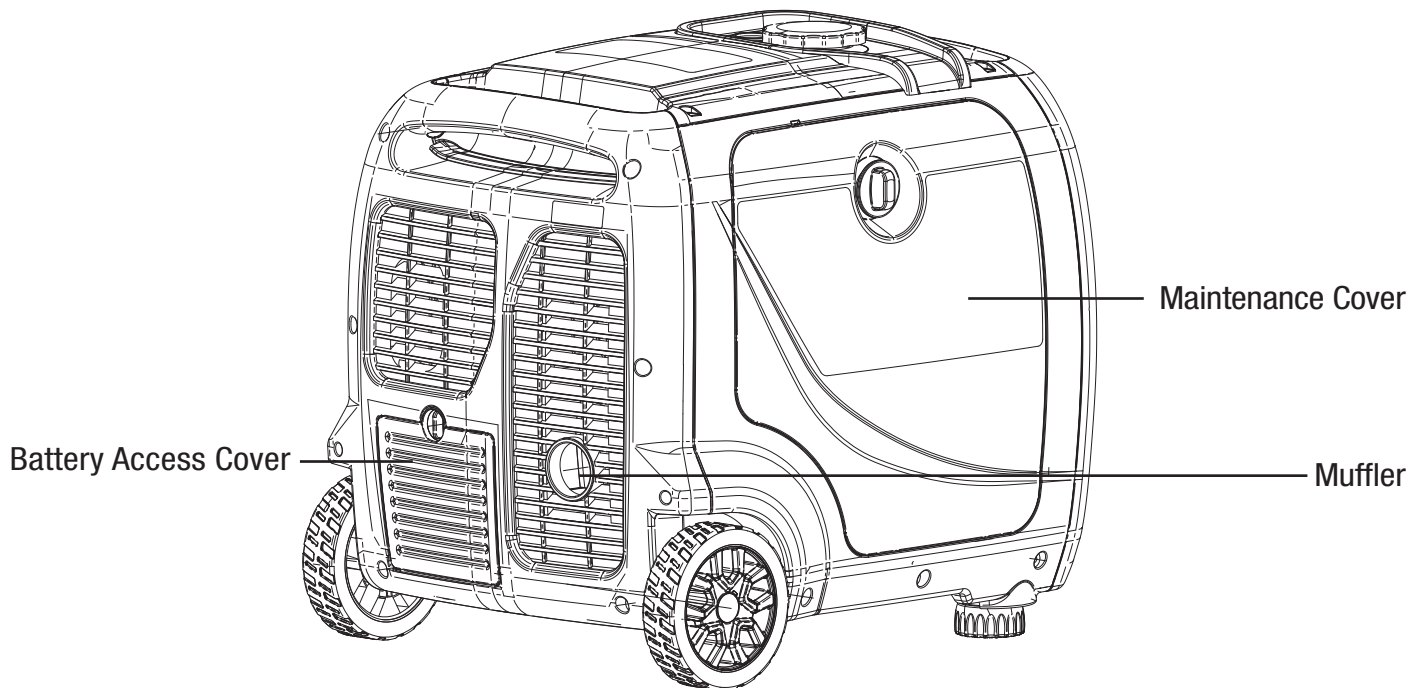
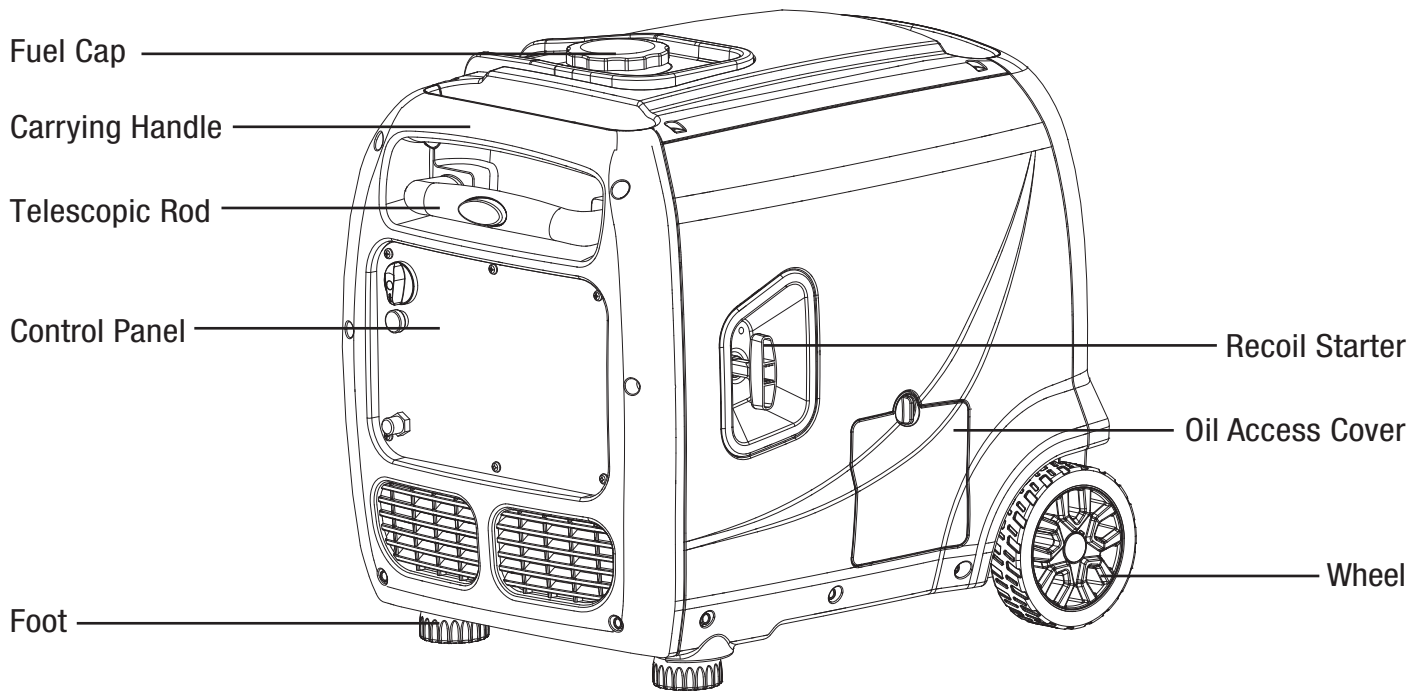
CAUTION: Misuse of this generator can damage it or shorten its lifespan.

TO MAXIMIZE THE LIFESPAN OF YOUR GENERATOR:

We recommend running your generator at least once a month for 20 to 30 minutes. Start the generator according to the instructions and plug a small load in to make sure the outlet is producing electricity. If you do not run it often, it will greatly shorten the generator’s lifespan and void the warranty.

KNOW YOUR GENERATOR

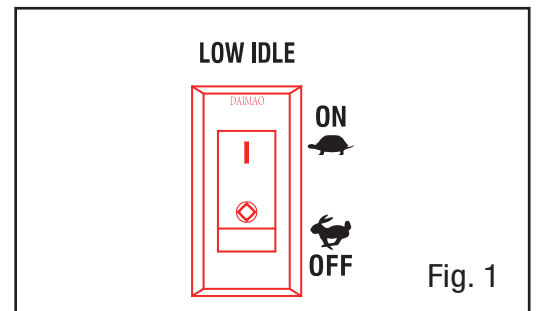
GENERATOR



KNOW YOUR GENERATOR

LOW IDLE

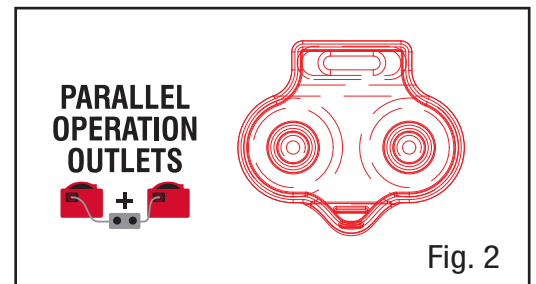
This generator is equipped with an LOW IDLE Switch (Fig. 1). Engaging this switch allows the system to regulate the engine speed and automatically adjust its fuel consumption to match the required load. When the electrical load changes, the generator engine will automatically speed up and slow down as needed. This reduces fuel consumption and noise levels, while extending runtime and engine's lifespan.



Keep this switch engaged **ONLY** when the power load requirement is **LESS THAN 75%** of the rated watts. Do not engage the switch when the total load is more than 75% of the rated watts. The generator engine must run at full speed to supply power for anything over 75% of the rated watts.

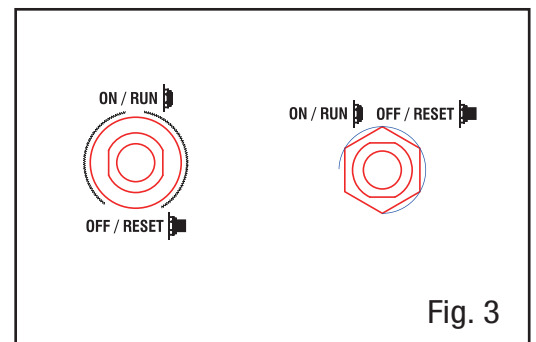
PARALLEL OPERATION (OPTIONAL)

The parallel operation outlets (Fig. 2) allow you to connect two generators to increase the total available electrical power. The Parallel Operation Kit can be purchased. Follow the instructions included with your parallel operation kit for proper installation and operation.



CIRCUIT BREAKERS

The circuit breakers (Fig. 3) protect the individual AC and DC circuits. The AC circuit breaker will activate when the AC outlets exceed. The DC circuit breaker will activate when the DC 12V and USB outlets exceed. When the circuit breaker activates, turn off and disconnect the device from its respective outlet, and press the circuit breaker to reset.



CONNECTING ELECTRICAL DEVICES

CAUTION: Before connecting devices, become familiar with the markings on the control panel before connecting electrical devices.

Follow the steps below to properly connect your device(s) to the generator:

1. Before connecting electrical devices, allow the generator to run for a few minutes to stabilize the speed and voltage output.
2. Select the device with the highest wattage, and make sure it is turned off. Plug the device into the generator and then turn the device on. Allow the engine to stabilize.
3. Repeat step 2 to plug in each additional device. **DO NOT** attempt to plug in or start multiple devices at the same time.

KNOW YOUR GENERATOR

GENERATOR CAPACITY

Make sure the generator can supply enough running (rated) and starting (max.) watts for the items you will power at the same time. Follow these simple steps.

1. Select the items you will power at the same time.
2. Total the running (rated) watts of these items. This is the amount of power the generator must produce to keep the items running.
3. Estimate how many starting (max.) watts you will need. Starting wattage is the short burst of power needed to start electric motor-driven tools or appliances such as a circular saw or refrigerator. Because not all motors start at the same time, total starting (max.) watts can be estimated by adding only the item(s) with the highest additional starting (max.) to the total rated watts.

Example:

Tool or Appliance	Running Watts*	Additional Starting Watts*
Refrigerator	700	1350
Portable Fan	40	120
Laptop	250	250
46 in. Flat Panel Television	190	190
Light (75 Watts)	75	75
	1255 Total Running Watts	1350 Highest Starting Watts

Total Running Watts	1255
Highest Starting Watts	+ 1350
Total Starting Watts Needed	2605

To prolong the life of the generator and attached devices, it is important to take care when adding electrical loads to the generator. There should be nothing connected to the generator outlets before starting its engine. The correct and safe way to manage generator power is to sequentially add loads as follows:

1. With nothing connected to the generator, start the engine as described later in this manual.
2. Plug in and turn on the first load, preferably the largest load you have.
3. Permit the generator output to stabilize (engine runs smoothly and attached device operates properly).
4. Plug in and turn on the next load.
5. Again, permit the generator to stabilize.
6. Repeat steps 4 and 5 for each additional load.

Never add more loads than the generator capacity. Take special care to consider surge loads in generator capacity as previously described.

NOTICE:

Do not overload the generator's capacity. Exceeding the generator's wattage/ampere capacity may damage the generator and/or electrical devices connected to it.

KNOW YOUR GENERATOR

The chart below serves as a reference for the estimated wattage requirements of common electrical devices. However, do not solely rely on this chart - all electronics and appliances are built differently. Always check the wattage listed on the electrical device before consulting this chart.

Tool or Appliance	Rated (Running) Watts	Surge (Starting) Watts
Hot plate	2500	0
Electric stove (each element)	1500-2800	0
Saw - circular	1500	1500
Window air conditioner	1200	1800
Saw - miter	1200	1200
Microwave	1000	0
Well water pump	1000	1000
Sump pump	800	1200
Refrigerator freezer	800	1200
Furnace blower	800	1300
Computer	800	0
Electric drill	600	900
Television	500	0
Stereo	400	0
Box fan	300	600
Security system	180	0
Common light bulb	75	0

GENERATOR PREPARATION

The following section describes the necessary steps to prepare the generator for use. Failure to perform these steps properly can damage the generator or shorten its life.

STEP 1 - ADD/CHECK OIL

The generator is shipped without oil. User must add the proper amount of oil before operating the generator for the first time. The oil capacity of the engine crankcase is **20.2 fl. oz. (0.6 L)**.

To add oil, follow these steps:

1. Place the generator on a level surface. Make sure the engine is OFF before adding or checking oil.

CAUTION: Keep the generator level! Tilting the generator to assist in filling will cause oil to flow into the wrong areas of the engine and cause damage.

2. Unscrew the oil access cover knob, and remove the cover from the side panel (Fig. 4). Unscrew the oil dipstick from the engine.

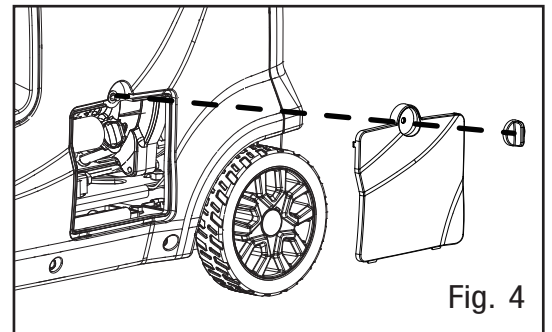


Fig. 4

3. Using an oil funnel or appropriate dispenser, slowly add oil into the oil fill (Fig. 5), being careful not to overfill the unit. Fill the crankcase to the upper fill line so you can visually see the oil coming halfway up the oil fill threads (Fig. 6).

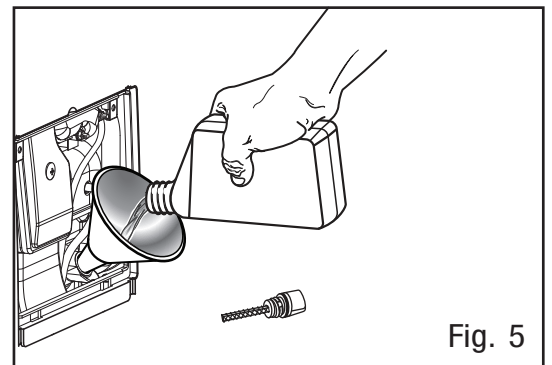


Fig. 5

4. Reinstall the oil dipstick and firmly tighten it. Wipe clean any spilled oil.

5. Reinstall the oil access cover. Turn the oil access cover knob to the locked position to secure the cover in place.

NOTE: Used engine oil should be disposed of at an approved disposal site. See local retailer for more information.

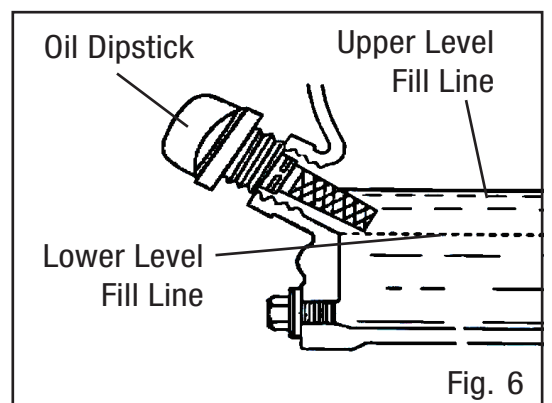
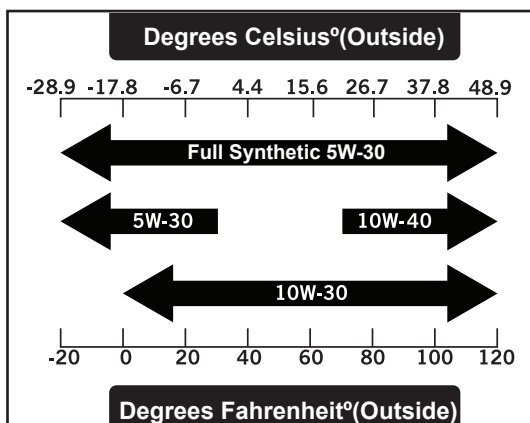


Fig. 6

GENERATOR PREPARATION

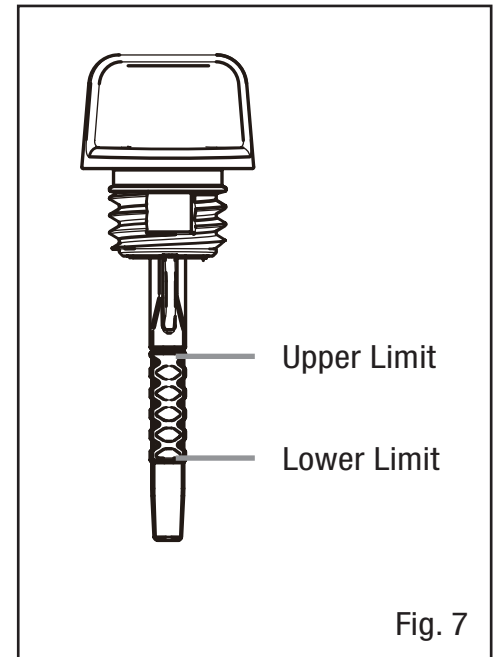
For subsequent operation, the oil level should be checked before each use, or after every 8 hours of operation. The generator is equipped with a low-oil sensor and will NOT start without a sufficient amount of oil.

To check oil level (before every subsequent start):

1. Place the generator on a level surface. Make sure the engine is OFF before adding or checking oil.
2. Open the oil access cover. Remove and wipe the dipstick with a clean rag.
3. Insert the dipstick into the oil fill without screwing it in. Remove the dipstick to check the oil mark (Fig. 7).

If the oil mark covers less than one half of the dipstick, slowly add oil until the oil mark reaches to the top of the dipstick (or when you can see the oil coming halfway up the oil fill threads).

4. Wipe clean any oil leaks and firmly tighten the dipstick. Reinstall the oil access cover.



STEP 2 - ADD/CHECK FUEL

⚠ GASOLINE WARNING: Keep generator away from open flame. This generator may emit highly flammable and explosive gasoline vapors, which can cause severe burns or even death if ignited. A nearby open flame can lead to explosion even if not directly in contact with gasoline.

- Do not operate near open flame, heat, or any other ignition source.
- Do not smoke near the generator.
- Always operate on a firm, level surface.
- Always turn generator off before refueling. Allow generator to cool for at least 2 minutes before removing the fuel cap. Loosen cap slowly to relieve pressure in tank.
- Do not overfill fuel tank. Fuel may expand during operation. Do not fill to the top of the tank. Allow for expansion.
- Always check for spilled fuel before operating. Clean up any spilled fuel before starting.
- Empty fuel tank before storing or transporting the generator to prevent spilling.

Use **ONLY** fresh (within 30 days from purchase), lead-free gasoline with a **minimum of 87 octane rating**. The generator performs best with ethanol-free gasoline. **DO NOT** use gasoline with over 10% ethanol. The capacity of the fuel tank is **2.6 US gallons (10.0 L)** **DO NOT** mix oil with gasoline.

NOTICE:

- Never use an oil/gasoline mixture.
- Never use old gasoline.
- Keep gasoline away from sparks, open flames, pilot lights, heat and other sources of ignition.
- Avoid getting dirt or water into the fuel tank.
- Gasoline can age in the tank and make starting difficult. Never store generator for more than 2 months with fuel in the tank.

GENERATOR PREPARATION

To add gasoline, follow these steps:

1. Make sure the generator is shut OFF and on a level surface. Unscrew the fuel cap (Fig. 8) and set it aside. The fuel cap may be tight and hard to unscrew.

2. Slowly add unleaded gasoline to the fuel tank. Be careful not to overfill.

NOTE: Do not fill the fuel tank to the very top. If you do so, gasoline will expand and spill during use, even with the fuel cap in place.

3. Reinstall fuel cap and wipe clean any spilled gasoline with a dry cloth.

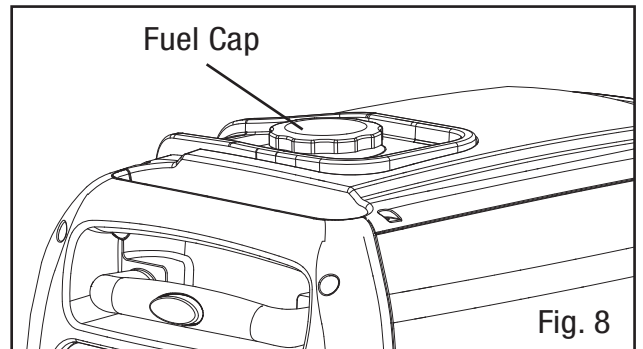


Fig. 8

To check fuel level:

During operation, the fuel level will be displayed on the DATA CENTER of the panel, or check the fuel gauge. If the fuel level is low, refill the fuel tank before starting your generator for the next time.

STEP 3 - CONNECT THE BATTERY

⚠ WARNING: BATTERY GIVES OFF EXPLOSIVE HYDROGEN GAS.

- Keep battery away from sparks, cigarettes, or other sources of flame.
- Do not connect or disconnect battery while generator is running.
- Service or use battery only in well ventilated areas.

⚠ WARNING: Battery contains sulfuric acid. Battery acid is poisonous. Tilting the generator with the battery installed can cause battery acid to spill.

- Wear protective clothing and eye wear when servicing battery.
- Keep out of reach of children.
- If battery acid gets on your skin, wash with water immediately.
- If battery acid gets in your eyes, flush with water for at least 15 minutes and call a doctor immediately.

If battery acid is swallowed, call a doctor immediately. Drink a large amount of water or milk. Then drink milk of magnesia or vegetable oil.

The generator is shipped with the lithium-ion battery's negative (-) terminal disconnected to maximize safety. To start the generator using electric start, the battery must be connected.

To connect the battery:

1. Turn the battery cover knob to the unlocked position, and remove the access cover from the back panel.

2. Loosen the rubber belts and pull out the battery.

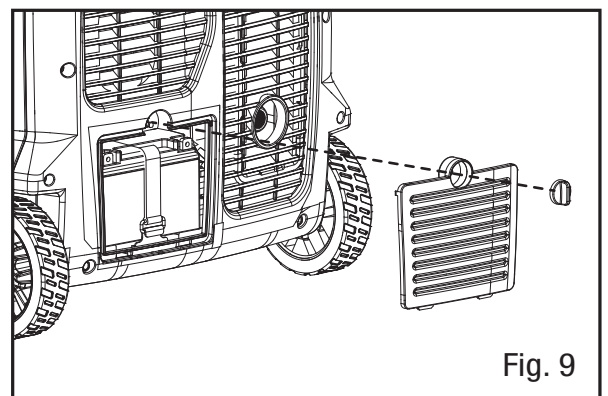


Fig. 9

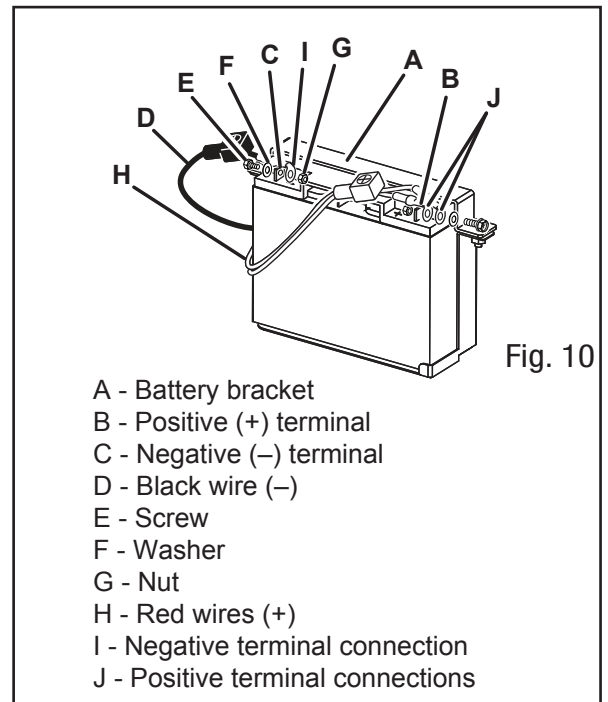
GENERATOR PREPARATION

3. Remove the cover from the battery's negative (-) terminal and connect the black cable to the battery's negative (-) terminal as shown in Fig. 10.

The generator's positive pole has already been connected. Double check to confirm that the connection is secure.

4. Return the battery into position and use the rubber belts to fasten the battery.

5. Reinstall and secure the battery access cover.



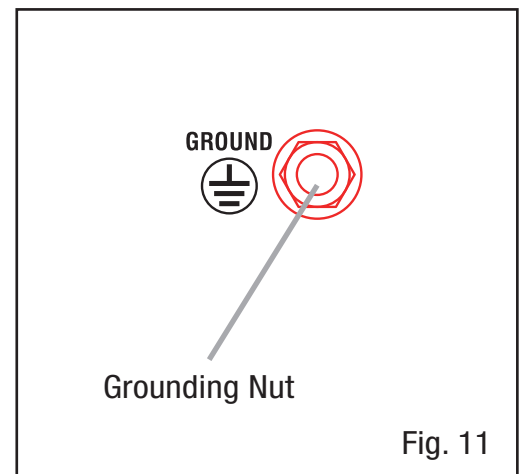
NOTICE: If you do not plan to use the generator for a long period of time, we recommend to DISCONNECT the negative battery cable from the battery to protect the battery from losing charge. After disconnecting the cable, cover the free end with an insulator such as electrical tape. You may also choose to use a trickle charger (not included) to maintain battery charge.

STEP 4 - GROUND THE GENERATOR

To reduce the risk of electric shock and to maximize safety, the generator should be properly grounded.

Ground the generator by tightening the grounding nut on the front control panel (Fig. 11) against a grounding wire. A generally acceptable grounding wire is a **No. 12 AWG (American Wire Gauge) stranded copper wire**.

This grounding wire should be connected at the other end to a copper, brass, or steel grounding rod that is driven into the earth. Wire and grounding rods are not included with the generator.



NOTE: Grounding codes can vary by location. Contact a local electrician to check the area codes.



WARNING: Failure to properly ground the generator increases your risk of electric shock.

HIGH ALTITUDE OPERATION ABOVE 3000 FEET

The fuel system on this generator may be affected by operation at high altitudes. Proper operation can be ensured by installing an altitude kit at altitudes higher than 3000 feet above sea level. At elevations above 8000 feet, the engine may experience a decrease in performance, even with the proper altitude kit. Operating this generator without said kit may increase the engine's emissions and decrease both fuel economy and performance. Please contact your authorized service center for important information regarding these modifications.

STARTING THE GENERATOR


Before starting the generator, make sure you have read and performed the steps in the “Generator Preparation” section of this manual. If you are unsure about how to perform any of the steps in this manual Please contact your authorized service center


DANGER: CARBON MONOXIDE

Using a generator indoors **CAN KILL YOU IN MINUTES**. Generator exhaust contains carbon monoxide (CO). This is a poison gas you cannot see or smell. If you can smell the generator exhaust, you are breathing CO. But even if you cannot smell the exhaust, you could be breathing CO.


NEVER use a generator inside homes, garages, crawl spaces, or other partially enclosed areas. Deadly levels of carbon monoxide can build up in these areas. Using a fan or opening windows and doors does **NOT** supply enough fresh air. **ONLY** use a generator **OUTSIDE** and far away from windows, doors, and vents. These openings can pull in generator exhaust.


Even if you use a generator correctly, CO may leak into the home. **ALWAYS** use a battery-powered or battery-backup CO alarm in the home. If you start to feel sick, dizzy, or weak after the generator has been running, move to fresh air **RIGHT AWAY**. See a doctor. You may have carbon monoxide poisoning.

 **WARNING:** The exhaust from this product contains chemicals known to the State of California to cause cancer, birth defects, or other reproductive harm.

 **WARNING:** **DO NOT** operate generator near open flame or flammable materials This generator may emit highly flammable and explosive gasoline vapors, which can cause severe burns or even death if ignited. A nearby open flame can lead to explosion even if it isn't directly in contact with gasoline. Do not smoke near the generator.

 **WARNING:** This generator produces powerful voltage, which can result in electrocution.

 **WARNING:** Do not use in rainy or wet conditions. Do not touch bare wires or receptacles (outlets). Do not allow children or non-qualified persons to operate.

 **WARNING:** Generator should **ONLY** be connected to electrical devices, either directly or with an extension cord. **NEVER CONNECT TO A BUILDING ELECTRICAL SYSTEM** without a qualified electrician and connected to a transfer switch as a separately derived system. Such connections must comply with local electrical laws and codes. Failure to comply can create a back-feed, which may result in serious injury or death to utility workers.

To maximize safety, **ALWAYS** ground the generator before using it (see the “GROUND THE GENERATOR” section on page 14).

Use a ground fault circuit interrupter (GFCI) in highly conductive areas such as metal decking or steel work. GFCIs are available in-line with some extension cords.

CAUTION: Disconnect all electrical loads from the generator before attempting to start.

STARTING YOUR GENERATOR

Before starting the generator:

1. Verify that the generator is outside on a dry, level surface. Allow at least two feet of clearance on all sides of the generator.
2. To maximize safety, check that the generator is properly grounded (see “GROUND THE GENERATOR”).
3. Check there is sufficient level of oil in the crankcase. Add oil if necessary (see “ADD/CHECK OIL”).
4. Make sure there is sufficient level of gasoline in the fuel tank. Add fuel if necessary (see “ADD/CHECK FUEL”).
5. Make sure all electrical devices are unplugged from the generator during ignition. Otherwise it will be difficult for the engine to start.

To start the generator, perform the following steps:

1. Turn the LOW IDLE MODE switch (Fig. 12) to “OFF”.
2. Turn the FUEL switch (Fig. 13) to the “ON” position.

Electric Start:

3-1. Pull the CHOKE LEVER (Fig. 14) out to the “START” position.

NOTE: Skip this if starting the generator with a warm engine.

3-2. Turn the ENGINE switch to the “START” position and hold on for 5 seconds (Fig. 15).

NOTE: If the engine does not start, release the switch and try again. Keeping the switch in the START position too long can damage the starter.

3-3. When engine starts, push the CHOKE LEVER in to the “RUN” position (Fig. 14).

Manual Start:

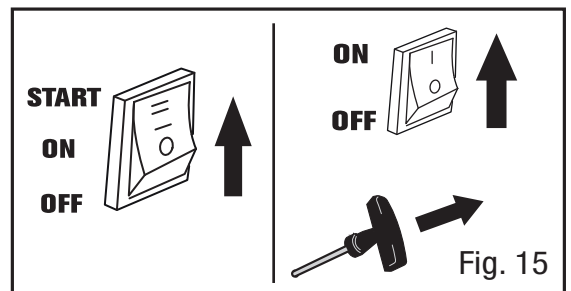
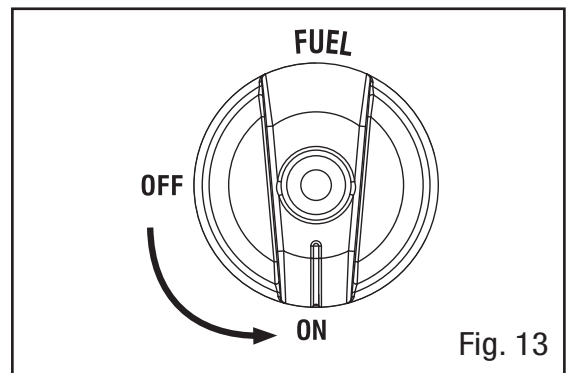
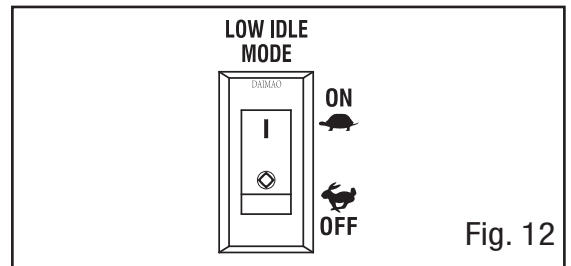
3-1. Pull the CHOKE LEVER (Fig. 14) out to the “START” position.

NOTE: Skip this if starting the generator with a warm engine.

3-2. Turn the ENGINE switch to the “ON” position (Fig. 15).

3-3. Place one hand on the generator to hold it in place, and pull on the recoil starter handle slowly until a slight resistance is felt (Fig. 15). Then pull quickly to start the engine. Return cord gently into the machine. Never allow the cord to snap back.

3-4. When engine starts, push the CHOKE LEVER in to the “RUN” position (Fig. 14).



STARTING YOUR GENERATOR

One-Button Start (OPTIONAL):

3-1. Turn the MAIN switch to the “ON” position (Fig. 16).

3-2. Hold down the ENGINE START/STOP switch for 3 seconds (Fig. 17).

NOTE: If the engine does not start, release the switch and try again. Keeping the switch in the START position too long can damage the starter.

NOTE: If you have repeated failed attempts to start the engine, please consult the troubleshooting guide.

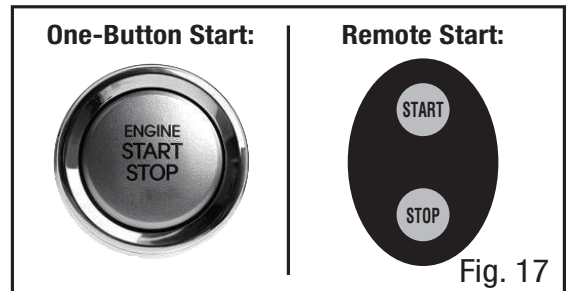
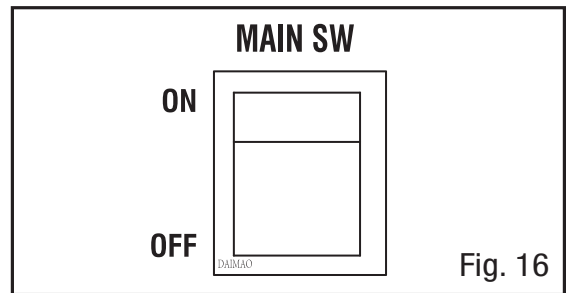
5. Allow the generator to run for several minutes before attempting to connect any electrical devices. This allows the generator to stabilize its speed and temperature.

Remote Start (OPTIONAL):

3-1. Turn the MAIN switch to the “ON” position (Fig. 16).

3-2. Hold down the REMOTE START switch for 3 seconds (Fig. 17).

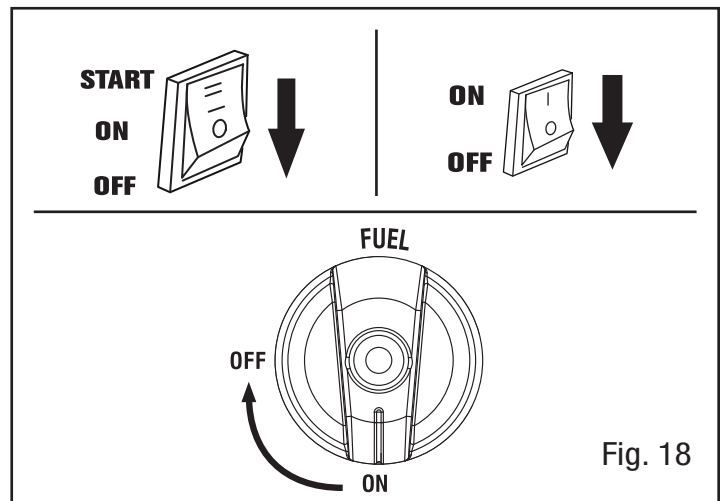
NOTE: If the engine does not start, release the switch and try again. Keeping the switch in the START position too long can damage the starter.



SHUTTING OFF THE GENERATOR

CAUTION: Unplugging running devices can cause damage to the generator. Never stop the engine with electrical devices connected and running.

1. Turn off all electrical devices prior to unplugging them from the generator. Unplugging running devices can cause damage to the generator.
2. Allow generator to run at no load for a few minutes to stabilize internal temperatures.
3. Turn the ENGINE switch to the “OFF” position (Fig. 18).
4. Turn the FUEL switch to the “OFF” position (Fig. 18).



WARNING: Allow the generator to cool down before touching areas that become hot during use.

CAUTION: Allowing gasoline to sit in the fuel tank for long periods of time can make it difficult to start the generator in the future. NEVER store the generator for extended periods of time (over 2 months) with fuel in the fuel tank. Refer to “STORING THE GENERATOR”.

MAINTENANCE

RECOMMENDED MAINTENANCE SCHEDULE

Proper routine maintenance of the generator will help prolong the life of the machine. Please perform maintenance checks and operations according to the Maintenance Schedule. If there are any questions about the maintenance procedures listed in this manual, Please contact your authorized service center.

⚠ WARNING: Never perform maintenance operations while the generator is running. Before maintaining or servicing the generator, turn OFF the generator, disconnect all devices and allow the generator to cool down.

Recommended Maintenance Schedule		Each 8 hours or daily	Every 25 hours	Every 3 months or 50 hours	Every 6 months or 100 hours	Before Storage	As necessary
Engine Oil	Check level	x					
	Replace		x*			x	x
Air Filter	Check			x*			
	Clean			x*			
Spark Plug	Check/clean/regap				x		
	Change					x	x
Fuel Tank	Check level	x					
	Drain					x	x
Carburetor (Auto Shutoff)	Drain					x	x
Carburetor (Manual Shutoff)		x				x	
Spark Arrestor	Check/Clean				x		
Battery	Disconnect					x	

* Clean/change more often under dusty conditions or operating under heavy load.

IMPORTANT GENERATOR MAINTENANCE TIPS:

- Drain your carburetor after each use and before storage to prevent it from clogging.
- Do not store the generator with fuel inside the tank for more than 2 months - the fuel will go bad.
- Run the generator for at least 20 minutes every month to charge the battery and maximize the generator's lifespan.

NOTE: Failure to properly maintain the generator will void the warranty.

MAINTENANCE

AIR FILTER MAINTENANCE

Check every 50 hours of operation (refer to Recommended Maintenance Schedule).

Routine maintenance of the air filter helps maintain proper airflow to the carburetor. Occasionally check that the air cleaner is free of excessive dirt.

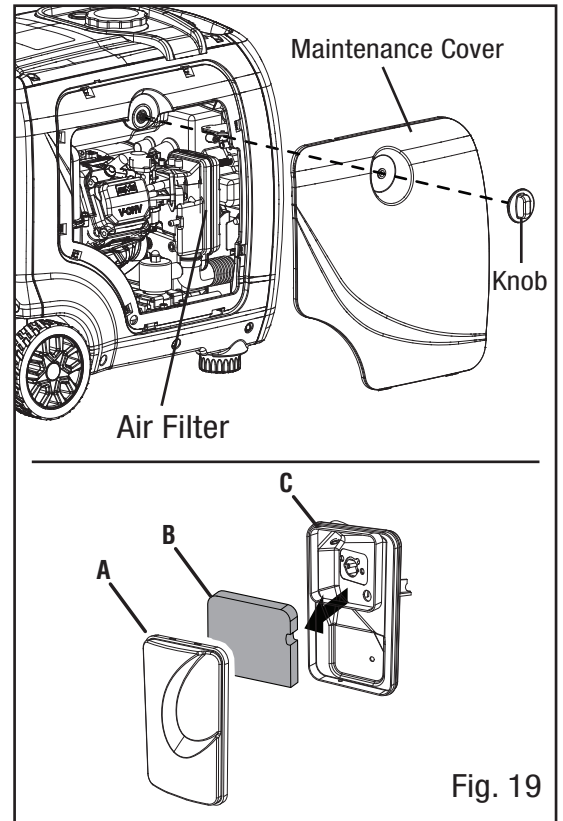
To inspect and clean the air filter:

1. Unscrew the maintenance cover knob, and remove the cover from the side panel.
2. Take the cover off of the air cleaner (Fig. 19). Remove the sponge-like air filter element from the casing. Wipe excessive oil and any dirt from inside of the air filter casing.
3. Check and clean the foam air filter element. Good elements can be washed in soapy water. Dry the element in clean cloth (do not twist it). Add a few drops of engine oil to the air filter element and spread it evenly.

If the air filter element has been damaged, replace it with a new one. Please contact your authorized service center.

4. Reinstall the air filter element, air filter cover and maintenance cover.

⚠ WARNING: Running the engine with a dirty, damaged or missing air filter element can result in danger to the operator and cause the engine to wear out prematurely.



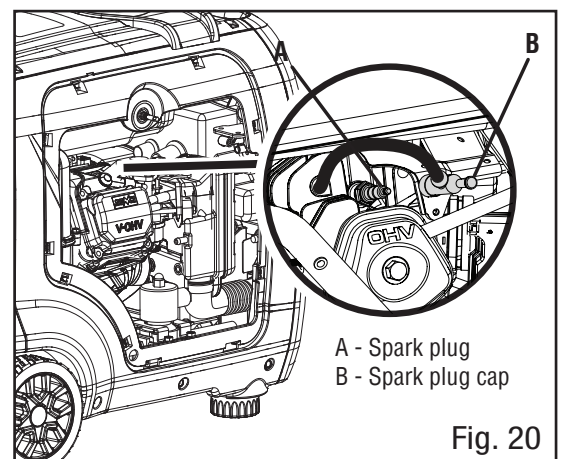
SPARK PLUG MAINTENANCE

Refer to Recommended Maintenance Schedule for maintaining the spark plug.

The spark plug must be properly gapped and free of deposits in order to ensure proper engine operation. If the engine is hot, allow it to cool before servicing the spark plug.

To inspect or replace the spark plug:

1. Unscrew the maintenance cover knob, and remove the cover from the side panel (Fig. 19).
2. Remove the spark plug cap (Fig. 20).
3. Use the included spark plug wrench to unscrew and then carefully remove the spark plug from the engine.
TIP: There is limited space for the wrench to turn. Use both rows of holes in the spark plug wrench to gain leverage to loosen the plug.



MAINTENANCE

4. Visually inspect the spark plug. If it is cracked or chipped, or if the electrodes are worn or burned, discard it and replace with a new spark plug.

5. If re-using the spark plug, use a wire brush to clean any dirt from around the spark plug base, then re-gap the spark plug.

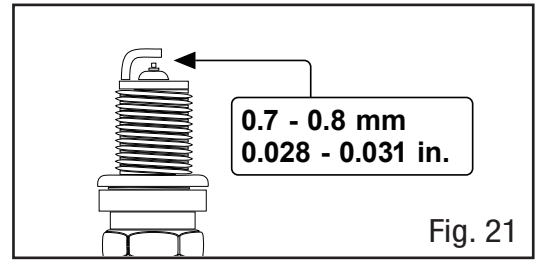


Fig. 21

6. Measure the plug gap with a spark plug gap gauge. The gap should be 0.7 - 0.8 mm (0.028 - 0.031 in) (Fig. 21). Carefully adjust the gap if necessary.

7. Screw the spark plug back into the spark plug hole using the spark plug wrench. Do not over-tighten spark plug. Recommended tightening of spark plug is $\frac{1}{2}$ to $\frac{3}{4}$ of a turn (15 ft-lb torque/20.33 Nm) after spark plug gasket contacts spark plug hole.

8. Reinstall the spark plug cap and maintenance cover.

SPARK ARRESTOR MAINTENANCE

Inspect and clean the spark arrester every 100 hours of operation.

The spark arrester is located outside the muffler, which gets very hot during operation. Allow the engine to cool completely before servicing the spark arrester. To inspect and clean the spark arrester:

1. Remove the two screws, and remove the tail pipe and spark arrester.

2. Use a brush to remove carbon deposits from the spark arrester screen. Be careful to avoid damaging the screen.

The spark arrester must be free of breaks and tears. Replace the spark arrester if it is damaged.

3. Install the spark arrester in the reverse order of removal.

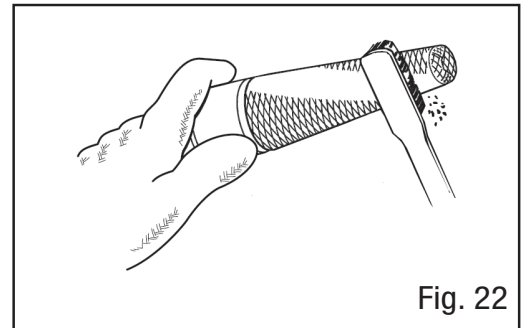


Fig. 22

MAINTENANCE

DRAINING THE FUEL TANK / CARBURETOR

To help prevent gum deposits in the fuel system, drain the fuel from the tank and carburetor before storing.

1. With the help of another person, place the generator on an elevated platform such as a table or desk.
2. Unscrew the maintenance cover knob, and remove the cover from the side panel.

To draining fuel tank:

3. Make sure that the fuel switch is turned to "ON".

To draining carburetor:

3. Make sure that the fuel switch is turned to "OFF", at this position, the fuel valve is turned OFF so that only the fuel left inside the carburetor will be drained out.

4. The carburetor can be accessed between the engine and the air filter (Fig. 23). Locate the transparent tube from the carburetor (Fig. 24) that extends down through the base plate of the generator.

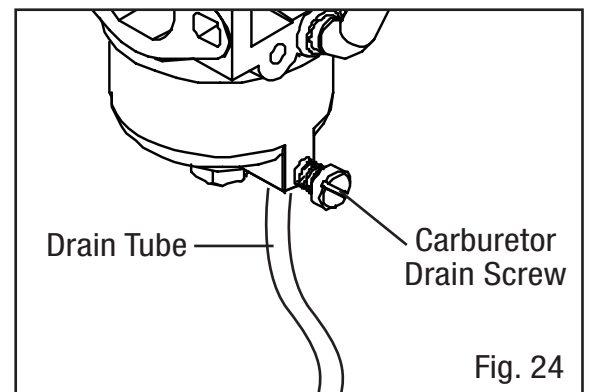
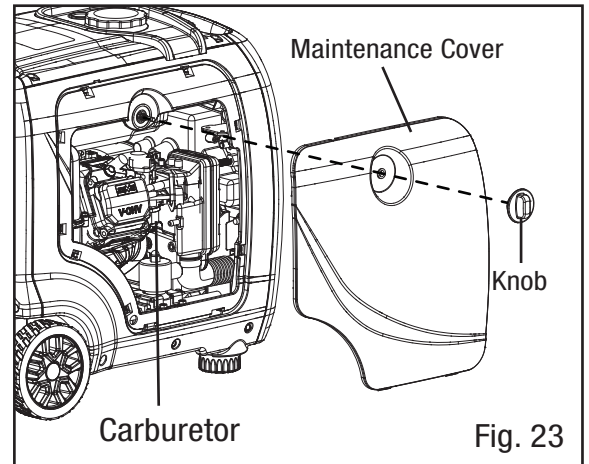
5. Prepare an approved gasoline-storage container and direct the end of the drain tube into the container.

6. Open up the carburetor drain screw (Fig. 24) with a flat-head screwdriver (not included) and drain out any gasoline that has built up inside the carburetor through the drain tube into the approved gasoline-storage container.

7. Once the fuel has drained, tighten the drain screw with the screwdriver.

NOTE: Make sure to drain your carburetor before storing the generator for long periods of time.

8. Reinstall the service panel.



MAINTENANCE

DRAINING/CHANGING OIL

Change the oil according to the Recommended Maintenance Schedule.

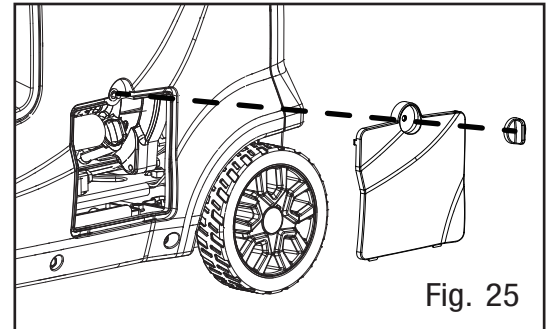
Change the oil MORE OFTEN if operating under heavy load or high ambient temperatures. It is also necessary to drain the oil from the crankcase if it has become contaminated with water or dirt. Changing the oil when the engine is warm allows for complete drainage.

To change engine oil:

1. With the help of another person, place the generator on an elevated platform such as table or workbench.

NOTE: To avoid possible oil spills from the carburetor bowl, drain the carburetor before draining oil.

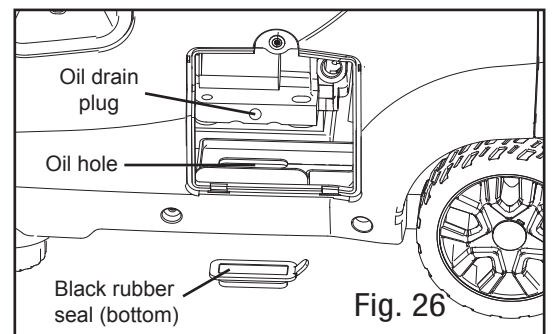
2. Unscrew the oil access cover knob, and remove the cover from the side panel (Fig. 25).



3. Place a suitable container underneath the generator to catch the used oil.

4. Reach under the generator and remove the black rubber seal located below the oil drain plug.

5. Remove the oil fill cap/dipstick.



6. Use a wrench to remove the oil drain plug and allow the oil to drain completely.

7. Reinstall the oil drain plug after the oil has drained.

8. Reinstall the black rubber seal.

NOTE: Never dispose of used engine oil in the trash or down a drain. Please call a local recycling center or auto garage to arrange proper oil disposal.

9. With the generator in a level position and refill with engine oil following the instructions in the Checking/Adding engine oil section previously in this manual.


10. Reinstall the oil dipstick and tighten it securely. Wipe clean any oil spillage and reinstall the oil access cover.

TRANSPORTATION & STORAGE

TRANSPORTING THE GENERATOR

To prevent fuel spillage when transporting, be sure to perform the following:

1. Tighten the fuel cap and turn the vacuum relief valve to “OFF”.
2. Set the engine switch to “OFF”.
3. Drain the fuel tank if possible.
4. Keep the generator upright. Never place the generator on its side or upside down - doing so will make it difficult to start.

 **WARNING:** Avoid direct sunlight inside a vehicle. If the generator is left in an enclosed vehicle for many hours, the high temperature could cause the fuel to vaporize and result in a possible explosion.

STORING THE GENERATOR

Shut off the generator and allow the unit to cool to room temperature before storing it. NEVER place any type of storage cover on the generator while it is still hot. Do not obstruct any ventilation openings.

Follow the procedures below for properly storing your generator. We highly recommend running your generator once a month for 20 to 30 minutes. Plug in a small load in to ensure there is proper power output.


For Short Periods (30 to 60 Days):

- Drain the carburetor.
- Disconnect the negative lead from the battery.
- **Add fuel stabilizer:**

Follow the suggested portions and instructions of your preferred stabilizer. Run the engine for 15 to 20 minutes, allowing the fuel stabilizer to mix with the gasoline and circulate through the carburetor, and then top off with fuel. Filling the fuel tank full reduces the amount of air in the tank and helps fight deterioration of fuel.

For Extended Periods (Over 60 Days):

- Disconnect the negative lead from the battery.
- Drain the fuel tank and carburetor (see “DRAINING THE FUEL TANK”). NEVER store generator with fuel in the tank for more than two months.
- Change the engine oil (see “CHANGING OIL”).

 **WARNING:** Store the generator upright in a cool and dry location, away from sources of heat, open flames, sparks or pilot lights.

PRODUCT DISPOSAL

Do not dispose of used generator or parts with your household waste. This product contains electrical or electronic components that should be recycled. Please take this product to your local recycling facility for responsible disposal to minimize its environmental impact.

Do not dispose of used oil or fuel in the trash or down a drain. Please contact your local recycling center or auto garage to arrange proper oil/fuel disposal.

TROUBLESHOOTING GUIDE

ENGINE WILL NOT START

Possible Cause	Solution
Battery not charged.	Charge battery.
Engine switch is in the OFF position.	Turn engine switch to the ON position.
No fuel.	Fill fuel tank.
Stale gasoline or water in gasoline.	Drain entire system and refill with fresh fuel.
Engine oil level is low.	Engine is equipped with Low Oil Shutoff. If engine oil level is low, it must be filled before unit will start. Check engine oil level and fill, if necessary.
Fuel-switch is in OFF position.	Turn fuel-switch to the ON position.
Spark plug faulty, fouled, or improperly gapped.	Replace spark plug.
Engine stored without treating or draining gasoline, or refueled with bad gasoline.	Drain fuel. Refuel with fresh gasoline.
Dirty fuel filter.	Replace fuel filter or contact a qualified service center.

ENGINE LACKS POWER.

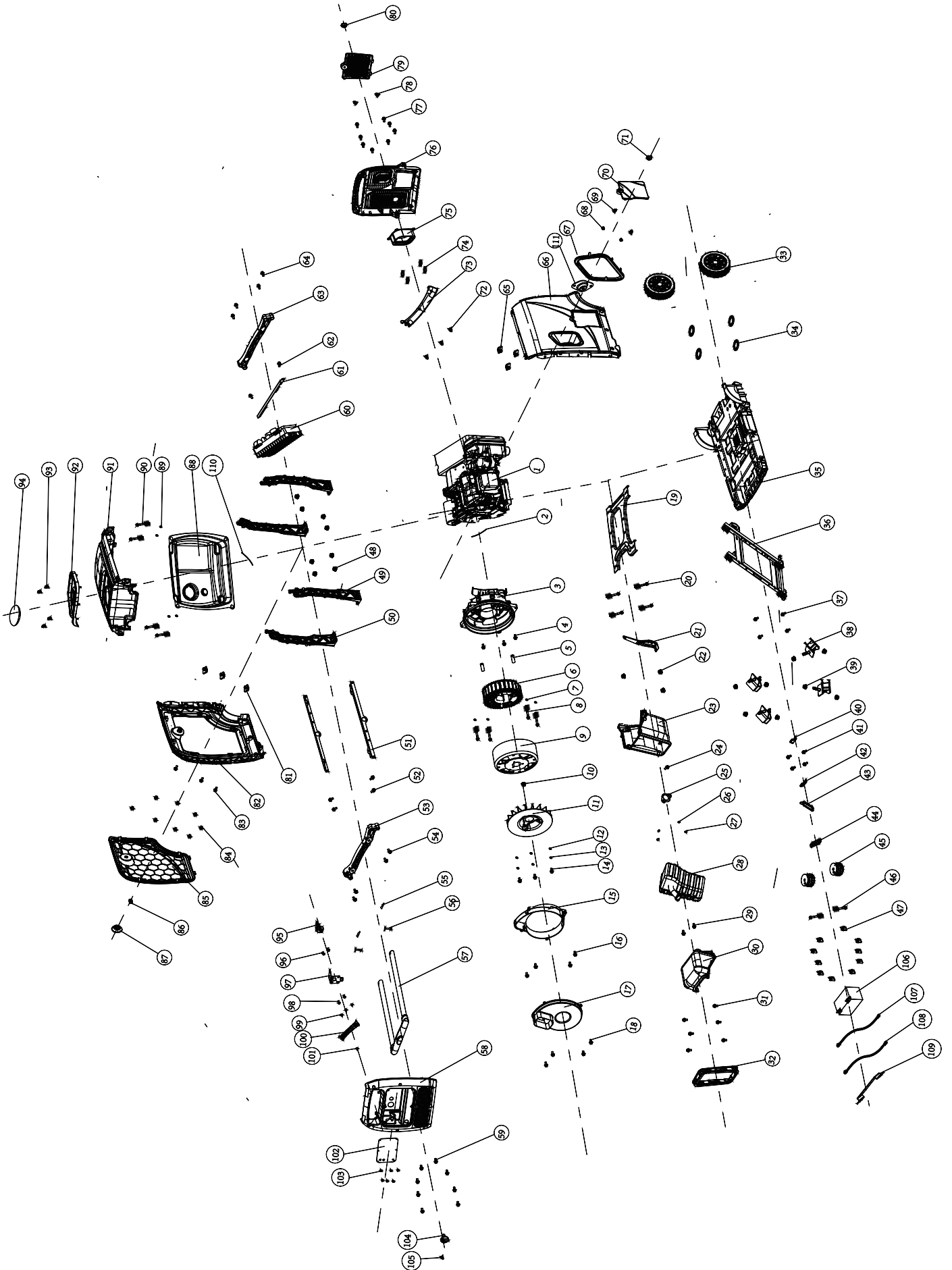
Possible Cause	Solution
Dirty air filter.	Check air filter element. Clean or replace as needed.
Engine stored without treating or draining gasoline, or refueled with bad gasoline.	Drain fuel. Refuel with fresh gasoline. If problem continues, contact a qualified service center.

AC RECEPTACLE DOES NOT WORK.

Possible Cause	Solution
OUTPUT indicator is OFF, and OVERLOAD indicator is ON.	Check AC load. Stop and restart the engine. Check the cooling air inlet. Stop and restart the engine.
AC Circuit protector(s) tripped.	Check AC load and reset AC circuit protector(s)
GFCI system activated.	Reset the GFCI.
Item plugged in is defective.	Try a different item.

If problem persists after trying the above solutions, contact your nearest authorized service center for assistance.

EXPLODED VIEW & PARTS LIST



EXPLODED VIEW & PARTS LIST

Part NO.	Description	Qty.	Part NO.	Description	Qty.
1	Engine	1	30	Muffler front cover	1
2	Seal, rubber strip	1	31	Flange bolt	6
3	Alternator cover	1	32	Outlet rubber sleeve	1
4	Flange bolt	4	33	Wheel assembly	2
5	Locating pin	2	34	Circlip for shaft	4
6	Stator assy, invertor generator	1	35	Power floor	1
7	Spring washer	4	36	Floor bracket	1
8	Bolt	4	37	Hexagon flange bolts	4
9	Rotor assy, invertor generator	1	38	Shock absorber	4
10	Flange nut	1	39	Hexagon flange nut	8
11	Fan	1	40	Fixed plate	1
12	Pendulum Gasket	4	41	Hexagon flange bolts	4
13	Spring washer	4	42	Fixed plate	1
14	Flange nut	4	43	Engine oil port rubber sleeve	1
15	Alternator hood	3	44	Sealing rubber sleeve	1
16	Flange bolt	4	45	Shock Absorber	2
17	Alternator	1	46	Hexagon flange bolts	2
18	Flange bolt	4	47	Clamp nut	10
19	Power support plate	1	48	Hexagon flange nut	8
20	Flange bolt	4	49	Support frame	2
21	Support plate	1	50	Support frame	2
22	Flange nut	3	51	Fuel tank beam	2
23	Muffler exhaust hood	1	52	Hexagon flange bolts	4
24	Flange bolt	1	53	Tie rod mounting plate	1
25	Muffler washer	2	54	Hexagon flange bolts	4
26	Spring washer	2	55	Locating pin locking clip	2
27	Flange nut	2	56	Positioning latch	2
28	Muffler assy	1	57	Tie rod assembly	1
29	Flange bolt	1	58	Inverter inlet cover	1

EXPLODED VIEW & PARTS LIST

Part NO.	Description	Qty.	Part NO.	Description	Qty.
59	Hexagon flange bolts	8	88	Fuel tank assembly	1
60	Inverter parts	1	89	Tank gasket	4
61	Inverter fixing bracket	1	90	Hexagon flange bolts	4
62	Hexagon flange bolts	2	91	Fuel switch knob	1
63	Tie rod mounting plate	1	92	Oil level port rubber sleeve	1
64	Hexagon flange bolts	3	93	Cross-type screw	4
65	Fuel tank mouth rubber sleeve	3	94	Self-tapping screws	1
66	Oil level port transparent block	1	95	Oil tank switch	1
67	Clamp nut	1	96	Hexagon flange bolts	2
68	Hexagon flange nut	2	97	Fixed block	1
69	Cross-type screw	2	98	Hexagon flange bolts	2
70	Engine oil cover	1	99	Tapping screw	3
71	Rotary switch	1	100	Handle	1
72	Tapping screw	3	101	Tapping screw	1
73	handle	1	102	Control panel	1
74	Wire retaining ring for hole	4	103	Cross-type screw	6
75	Motor rubber sleeve	1	104	Fuel switch	1
76	Muffler exhaust cover	1	105	Cross-type screw	1
77	Hexagon flange bolts	8	106	battery	1
78	Cross-type screw	2	107	Harness parts	1
79	Battery guard plate	1	108	Harness parts	1
80	Rotary switch	1	109	Battery band	1
81	Handle cover	3	110	Fuel pipe	1
82	Outlet cover	1	111	Handle stopper	1
83	Hexagon flange bolts	3			
84	Battery guard	8			
85	left panel	1			
86	spring	1			
87	Rotary switch	1			



Distributed by:
Chongqing AmPride Power & Machinery Co., Ltd.
NO.46, Jiade Road, Caijiagang Town,
Beibei District, Chongqing, China
Made in China

EU declaration of conformity

Manufacturer/distributor: AIVOLT EQUIPMENT & TOOLS GmbH
Linsellesstr.142-156
47877 Willich

hereby declares that the following product

Product Categories: Generators
Machine Type: Inverter Generators

Name of machine *:

- SC4000iE-O

complies with all relevant provisions of the above-mentioned Directive and the other Directives applied (hereinafter), including amendments thereto in force at the time of the declaration.

Relevant EU Directives: 2014/30/EU
2011/65/EU
2000/14/EC_2005/88EC, Annex VI
2006/42/EC

The following harmonised standards have been applied:

DIN EN ISO 8528-13:2016 Reciprocating combustion engine generating sets - Part 13: Safety
DIN EN 60204-1:2018 (ISO 8528-13:2016, corrected version
DIN EN 55012:2007+A1:2009 2016-10-15): Safety of machinery - Electrical equipment of
machinery -
Part 1: General requirements
Vehicles. Boats and apparatus propelled by internal combustion
engines - Radio interference characteristics - Limit values and
methods of measurement for the protection of external receivers.

Conformity with the Directive on noise emissions in the environment from equipment intended for use outdoors is confirmed by the conformity assessment procedure set out in Annex VI and Directive 2000/14/EC. European Notified Body Vericert s.r.l. N1878:

Measured sound power coefficient: 92dB(A)

Guaranteed sound power: 95dB(A)

Responsible for documentation: Fuman Xie. AIVOLT EQUIPMENT & TOOLS GmbH
Linsellesstr.142-156, 47877 Willich



Willich, 02.12.2021

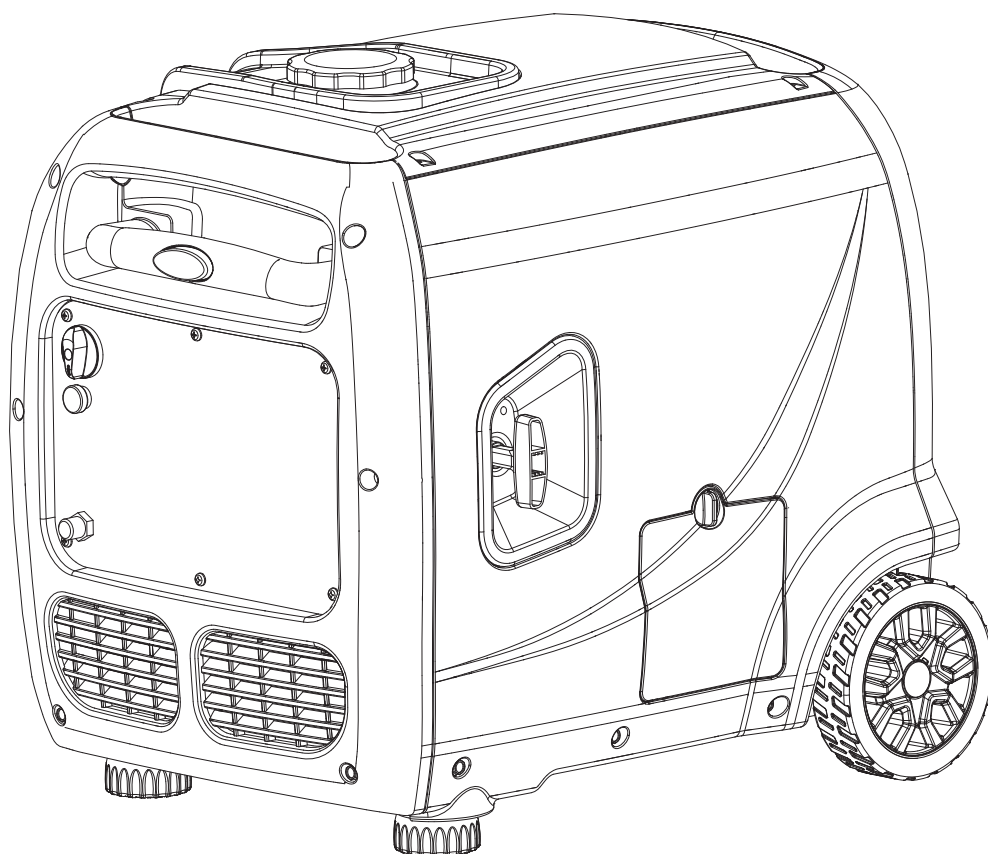
A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Fuman Xie', written over a horizontal line.

Fuman Xie Managing Director



MANUEL DU PROPRIÉTAIRE ET INSTRUCTIONS D'UTILISATION



GÉNÉRATEUR D'INVERSEUR



**CONSERVEZ CE MANUEL POUR RÉFÉRENCE
ULTÉRIEURE**

IMPORTANTES SONT INCLUSES DANS CE MANUEL

INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ ET AVERTISSEMENTS

⚠ DANGER	
<p>L'utilisation d'un générateur à l'intérieur vous tuera en quelques minutes. Les gaz d'échappement contiennent du monoxyde de carbone, un gaz toxique que vous ne pouvez ni voir ni sentir.</p>	
	
<p>Ne JAMAIS utiliser à l'intérieur de la maison ou dans des endroits partiellement fermés comme les garages.</p>	<p>N'utiliser qu'à l'EXTÉRIEUR et loin des fenêtres, portes et ventilations ouvertes.</p>
<p>Évitez les autres risques liés au générateur. LIRE LE MANUEL AVANT L'UTILISATION.</p>	

INTRODUCTION

Ce manuel d'utilisation a été conçu pour vous instruire sur le fonctionnement correct de votre produit. Votre satisfaction à l'égard de ce produit et de son fonctionnement en toute sécurité est notre ultime préoccupation. Veuillez prendre le temps de lire l'intégralité du manuel, en particulier les précautions de sécurité. Elles vous aideront à éviter les dangers potentiels qui peuvent exister lorsque vous travaillez avec ce produit.

Lisez attentivement ce manuel avant d'utiliser ce générateur. Ce manuel doit rester avec ce générateur s'il est vendu.

SOMMAIRE

Introduction.....	1
Informations de sécurité.....	3
Avertissements de sécurité pour les générateurs	4
Connaître son groupe électrogène.....	7
Préparation du groupe électrogène.....	12
Démarrage du groupe électrogène.....	16
Arrêt du groupe électrogène.....	18
Maintenance	19
Transport et stockage	24
Guide de dépannage	25
Schéma de câblage.....	26
Vue éclatée et liste des pièces	27
Déclaration de garantie.....	29

SPÉCIFICATIONS

Modèle NO.	SC4000iE-0
Puissance de départ	3800W
Puissance de fonctionnement	3500W
Phase	Single
Fréquence	50Hz
Voltage	230V
Ampérage	15.2A
Type de moteur	4 temps, OHV, monocylindre avec système de refroidissement à air forcé
Cylindrée du moteur	223cc
Capacité du réservoir de carburant	2.6 US gallon (10.0 L), 87 octane minimum
Capacité en huile	20.2 fl. oz. (0.6 L)

SÉCURITÉ INFORMATION

 **AVERTISSEMENT:** Avant d'utiliser le générateur, assurez-vous de lire tous les avertissements de sécurité et toutes les instructions. Le non-respect des avertissements et des instructions peut entraîner un choc électrique, un incendie ou des blessures graves.

INTRODUCTION À LA SÉCURITÉ


La sécurité est une combinaison de bon sens, de vigilance et de connaissance du fonctionnement de votre outil. Ce manuel contient des informations importantes concernant les problèmes de sécurité potentiels du générateur, ainsi que des instructions de préparation, d'utilisation et d'entretien. Avant d'utiliser ce générateur, assurez-vous de lire et de respecter tous les avertissements et toutes les instructions figurant sur les étiquettes du générateur et dans ce manuel d'instructions. Le non-respect de toutes les instructions énumérées ci-dessous peut entraîner des blessures corporelles.

REMARQUE : Les informations de sécurité suivantes ne sont pas destinées à couvrir toutes les conditions et situations possibles. Nous nous réservons le droit de modifier ce produit et ses spécifications à tout moment sans préavis.


CONSERVER CES INSTRUCTIONS - Veuillez conserver ce manuel à la disposition de tous les utilisateurs pendant toute la durée de vie de l'outil. Relisez-le fréquemment afin de maximiser votre sécurité et celle des autres.

SYMBOLES DE SÉCURITÉ

Les symboles de sécurité suivants ont pour but d'attirer votre attention sur les dangers possibles. Les symboles de sécurité, ainsi que leurs explications, méritent votre attention et votre compréhension. Les avertissements de sécurité n'éliminent pas par eux-mêmes tout danger. Les instructions ou avertissements qu'ils donnent ne remplacent pas les mesures appropriées de prévention des accidents.

 **DANGER:** indique un danger qui, s'il n'est pas évité, entraînera la mort ou des blessures graves.

 **AVERTISSEMENT:** indique un danger qui, s'il n'est pas évité, peut entraîner la mort ou des blessures

 **AVIS:** lorsqu'il est utilisé sans le symbole d'alerte, indique une situation qui pourrait entraîner des dommages à la machine.

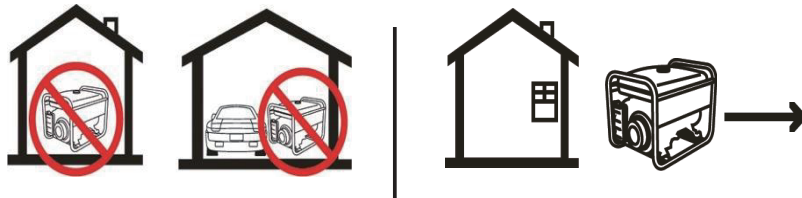
AVIS CONCERNANT LES AVIS D'ÉMISSION

Les moteurs qui sont certifiés conformes aux réglementations sur les émissions de l'EPA des États-Unis pour les SORE (Small Off Road Equipment), sont certifiés pour fonctionner avec de l'essence ordinaire sans plomb, et peuvent inclure les systèmes de contrôle des émissions suivants : (EM) Modifications du moteur et (TWC) Catalyseur à trois voies (le cas échéant).

SÉCURITÉ DES GÉNÉRATEURS WARNINGS

DANGER: MONOXYDE DE CARBONE

L'utilisation d'un générateur à l'intérieur peut vous tuer en quelques minutes. Les gaz d'échappement des générateurs contiennent du monoxyde de carbone (CO). C'est un gaz toxique que vous ne pouvez ni voir ni sentir. Si vous pouvez sentir l'échappement du générateur, vous respirez du CO. Mais même si vous ne sentez pas l'échappement, vous pouvez respirer du CO.



N'utilisez JAMAIS un générateur à l'intérieur d'une maison, d'un garage, d'un vide sanitaire ou de tout autre endroit partiellement fermé. Des niveaux mortels de monoxyde de carbone peuvent s'accumuler dans ces endroits. L'utilisation d'un ventilateur ou l'ouverture des fenêtres et des portes ne fournit PAS suffisamment d'air frais. Utilisez UNIQUEMENT un générateur à l'EXTÉRIEUR et loin des fenêtres, des portes et des ventilateurs. Ces ouvertures peuvent aspirer les gaz d'échappement du générateur.

Même si vous utilisez correctement un générateur, du CO peut s'échapper dans la maison. Utilisez TOUJOURS un détecteur de CO alimenté par une batterie ou une batterie de secours dans la maison. Si vous commencez à vous sentir malade, étourdi ou faible après le fonctionnement du générateur, allez à l'air frais TOUT DE SUITE. Consultez un médecin. Vous êtes peut-être victime d'un empoisonnement au monoxyde de carbone.

AVERTISSEMENT : RISQUE D'EXPLOSION. HAUTEMENT INFLAMMABLE:

Ce générateur peut émettre des vapeurs d'essence hautement inflammables et explosives, qui peuvent provoquer de graves brûlures, voire la mort, si elles sont enflammées. Une flamme nue à proximité peut entraîner une explosion même si elle n'est pas en contact direct avec l'essence.

- Ne pas utiliser à proximité d'une flamme nue, d'une source de chaleur ou de toute autre source d'inflammation. Ne pas fumer à proximité du générateur.
- Faites toujours fonctionner le générateur sur une surface ferme et plane.


Toujours éteindre le générateur avant de faire le plein. Laissez le générateur refroidir pendant au moins 2 minutes avant de remettre le bouchon de carburant en place. Desserrez le bouchon lentement pour libérer la pression dans le réservoir.

Ne remplissez pas trop le réservoir de carburant. L'essence peut se dilater pendant le fonctionnement. Ne remplissez pas jusqu'au sommet du réservoir. Laissez le réservoir se dilater. Vérifiez toujours qu'il n'y a pas de carburant renversé avant de faire fonctionner l'appareil.

En cas de déversement de carburant, éloignez le générateur d'au moins 30 pieds du déversement et essuyez tout carburant déversé avant de démarrer le moteur.

- Videz le réservoir de carburant avant de ranger ou de transporter le générateur.

SÉCURITÉ DES GÉNÉRATEURS WARNINGS

 **AVERTISSEMENT:** Si ce générateur est utilisé pour alimenter le SYSTÈME DE CÂBLAGE D'UN BÂTIMENT, le générateur DOIT être installé par un électricien qualifié et connecté à un commutateur de transfert en tant que système dérivé distinct, conformément à toutes les lois et à tous les codes électriques applicables et au National Electrical Code, NFPA 70. Le générateur doit être connecté à un commutateur de transfert qui commute tous les conducteurs, à l'exception du conducteur de mise à la terre de l'équipement. Le châssis de la génératrice doit être relié à une électrode de mise à la terre approuvée.

 **AVERTISSEMENT sur la proposition 65 de la Californie:** Ce produit contient des produits chimiques et produit des gaz d'échappement connus dans l'État de Californie pour provoquer des cancers, des malformations congénitales et d'autres troubles de la reproduction.

 **AVERTISSEMENT:** Ne laissez pas le confort ou la familiarité avec le produit remplacer le strict respect des règles de sécurité du produit. Le non-respect des consignes de sécurité peut entraîner des blessures graves.

ENVIRONNEMENT D'EXPLOITATION

1. L'utilisation d'un générateur à l'intérieur peut vous tuer en quelques minutes. N'utilisez un générateur qu'à l'EXTÉRIEUR et loin des fenêtres, portes et ventilations.
2. Ne fumez pas à proximité du générateur.
3. Ne pas utiliser près d'une flamme nue, de la chaleur ou de matériaux inflammables. Ce générateur peut émettre des vapeurs d'essence hautement inflammables et explosives, qui peuvent causer de graves brûlures ou même la mort si elles sont enflammées. Une flamme nue à proximité peut entraîner une explosion même si elle n'est pas directement en contact avec l'essence.
4. N'exposez pas le générateur à la pluie ou à l'humidité, car cela augmente considérablement le risque de choc électrique. Ne manipulez jamais le générateur, les appareils électroniques ou un quelconque cordon lorsque vous êtes dans l'eau, pieds nus ou lorsque vos mains ou vos pieds sont mouillés.
5. Faites toujours fonctionner le générateur sur une surface sèche, ferme et plane.
6. Le générateur doit avoir au moins 5 pieds de dégagement des bâtiments ou d'autres équipements pendant le fonctionnement.
7. Ne permettez pas aux enfants ou aux personnes non qualifiées d'utiliser le générateur.

PRÉPARATION DU GÉNÉRATEUR

1. Mettez toujours le générateur à la terre avant de l'utiliser afin de maximiser la sécurité (voir la section "MISE À LA TERRE DU GÉNÉRATEUR").
2. Ne remplissez pas trop le réservoir de carburant, car l'essence peut se dilater pendant le fonctionnement. Ne remplissez pas le réservoir jusqu'en haut. Laissez de la place pour l'expansion de l'essence. Vérifiez toujours qu'il n'y a pas de carburant renversé avant d'utiliser l'appareil.
3. Si une partie quelconque du générateur, du dispositif électrique ou du cordon d'alimentation est cassée, endommagée ou défectueuse, assurez-vous qu'elle est réparée ou remplacée avant de l'utiliser. L'entretien ne doit être effectué que par un technicien qualifié. N'utilisez pas de prises ou de cordons présentant des signes de dommages, tels qu'une isolation brisée ou fissurée.

SÉCURITÉ DES GÉNÉRATEURS WARNINGS

4. Utilisez un disjoncteur de fuite à la terre (GFCI) dans les zones hautement conductrices telles que les terrasses métalliques ou les structures en acier. Les rallonges munies d'un disjoncteur de fuite à la terre en ligne sont recommandées pour ces opérations afin de maximiser la sécurité.

5. Si vous connectez le générateur au système électrique d'un bâtiment pour une alimentation de secours, vous DEVEZ consulter un électricien qualifié et installer un commutateur de transfert. Ces connexions doivent être conformes.

6. Ne modifiez jamais le générateur de quelque façon que ce soit. La modification ou l'utilisation de la Machine à des fins autres que celles pour lesquelles elle a été conçue peut entraîner des blessures graves, des dommages à la machine et l'annulation de la garantie.

FONCTIONNEMENT DU GÉNÉRATEUR

1. N'utilisez le générateur qu'aux fins pour lesquelles il a été conçu. Modifier ou utiliser le générateur pour des opérations pour lesquelles il n'a pas été conçu peut entraîner des dangers et des blessures.
2. Ne touchez pas les fils dénudés ou les réceptacles (prises).
3. Ne dépassez pas la capacité en watts du générateur en branchant plus d'appareils électriques que l'unité ne peut en supporter. Cela pourrait endommager le générateur et/ou les appareils électriques connectés. Vérifiez les exigences de tension et de fréquence de fonctionnement de tous les appareils électriques avant de les brancher au générateur.
4. Laissez le générateur fonctionner pendant plusieurs minutes avant de brancher des appareils électriques. Ne pas démarrer ou arrêter le générateur avec des appareils électriques branchés dans les prises. Le non-respect de cette consigne pourrait endommager le générateur et / ou les appareils électriques connectés.
5. Ne mettez pas en marche les appareils électriques avant qu'ils ne soient connectés au générateur.
6. Les générateurs vibrent en utilisation normale. Pendant et après l'utilisation du générateur, inspectez le générateur ainsi que les rallonges et les cordons d'alimentation pour vérifier qu'ils ne sont pas endommagés par les vibrations.
7. Ne pas toucher les PIÈCES CHAUDES. Ce générateur produit de la chaleur lorsqu'il fonctionne. Les températures près de l'échappement peuvent dépasser 150° F (65° C). Laissez le générateur refroidir après utilisation avant de toucher le moteur ou les zones du générateur qui deviennent chaudes pendant l'utilisation.
8. Éteignez tous les appareils électriques connectés avant d'arrêter le générateur.
9. Éteignez toujours le générateur avant de faire le plein. Laissez le générateur refroidir pendant au moins 2 minutes avant de retirer le bouchon du réservoir. Desserrez le bouchon lentement pour libérer la pression dans le réservoir.
10. Mettez l'interrupteur du moteur en position "OFF" lorsque le moteur ne tourne pas.
11. Videz le réservoir de carburant avant de ranger ou de transporter le générateur. N'entreposez pas le générateur ou l'essence près d'une fournaise, d'un chauffe-eau ou de tout autre appareil qui produit de la chaleur ou qui a un allumage automatique. Rangez le générateur et l'essence loin des étincelles, des flammes nues, des veilleuses, de la chaleur et de toute autre source d'inflammation.
12. Lavez-vous toujours les mains après avoir manipulé le générateur.

SÉCURITÉ DES GÉNÉRATEURS WARNINGS

AVIS: Une mauvaise utilisation de ce générateur peut l'endommager ou réduire sa durée de vie.

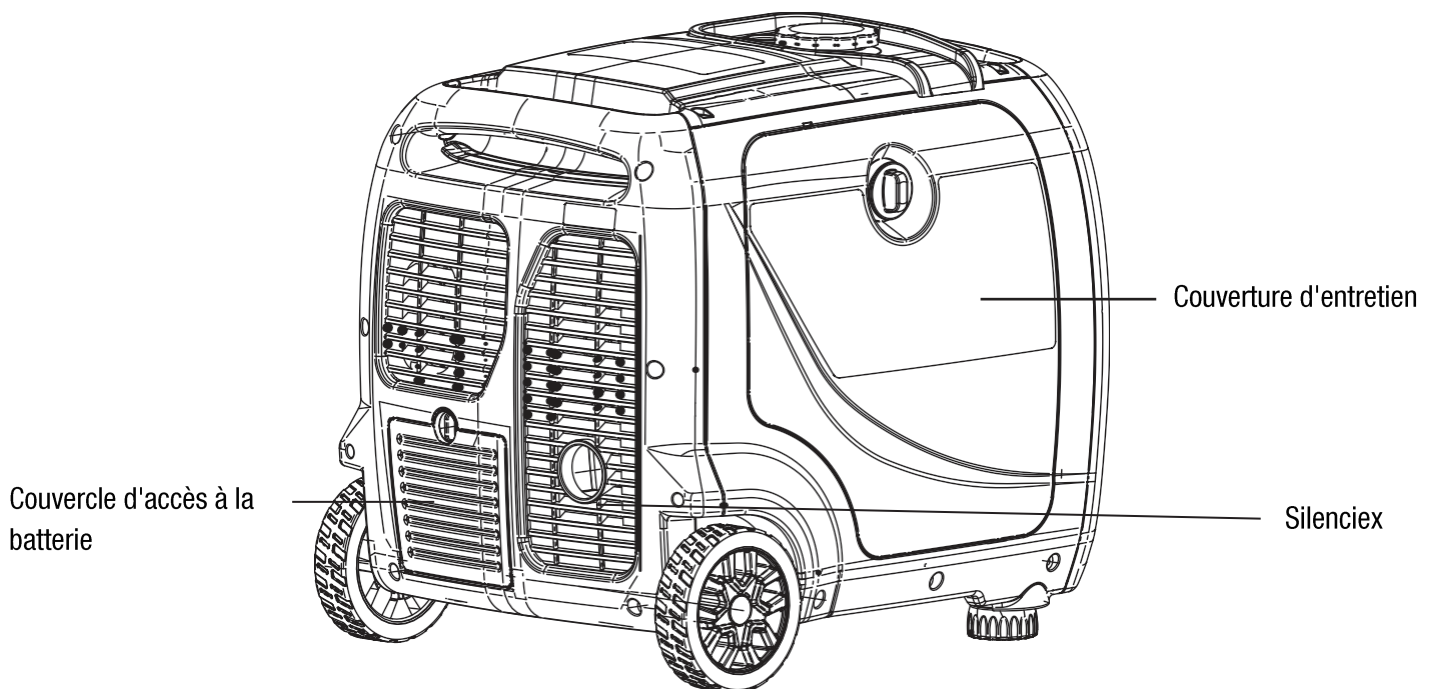
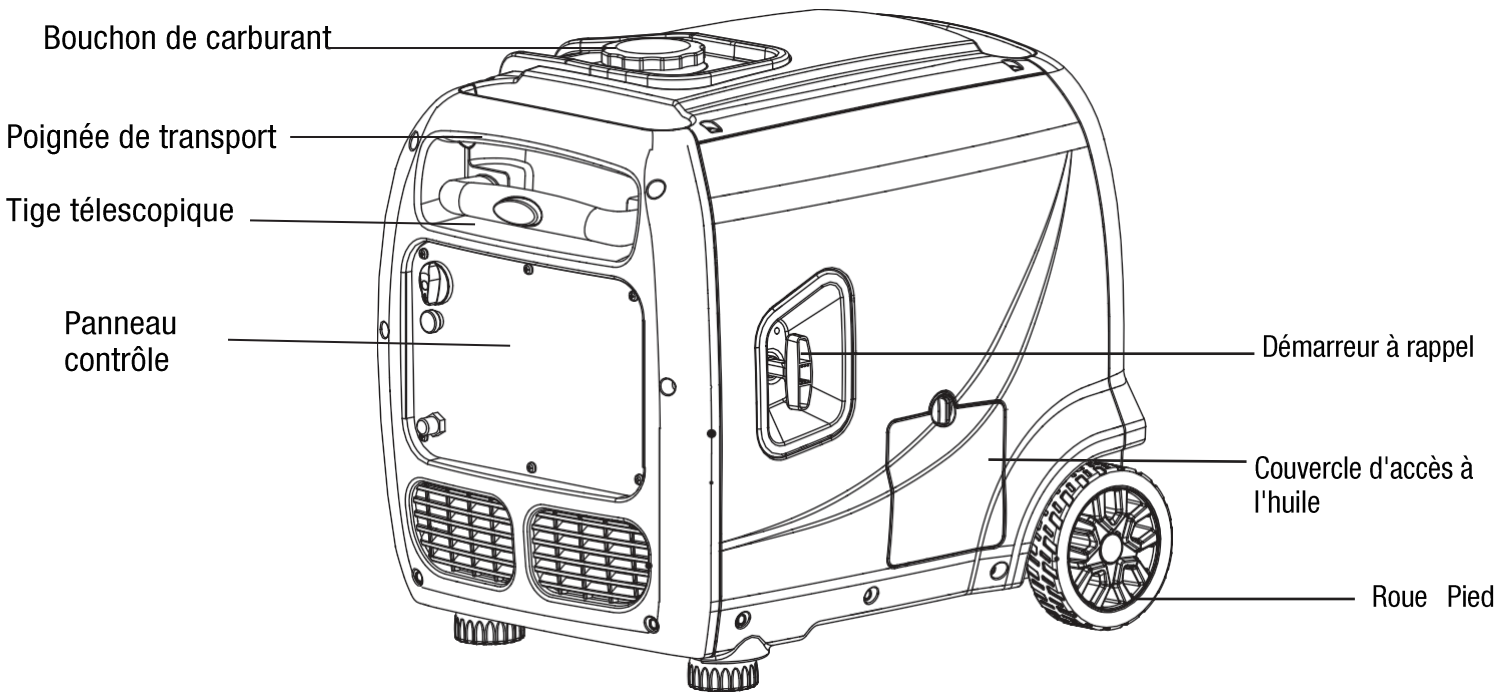
POUR MAXIMISER LA DURÉE DE VIE DE VOTRE GÉNÉRATEUR :

Nous vous recommandons de faire fonctionner votre générateur au moins une fois par mois pendant 20 à 30 minutes. Démarrez le générateur en suivant les instructions et branchez une petite charge pour vous assurer que la prise produit de l'électricité.

Si vous ne le faites pas fonctionner souvent, cela réduira considérablement la durée de vie du générateur et annulera la garantie.

CE QUE VOUS DEVEZ SAVOIR

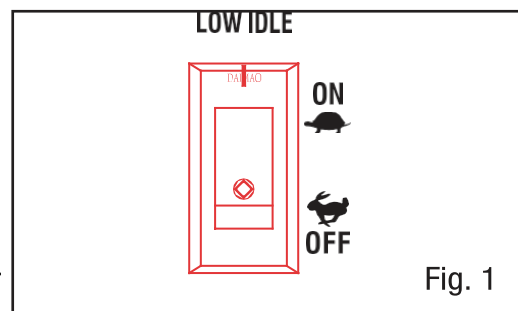
GENERATEUR



CE QUE VOUS DEVEZ SAVOIR

BASSE DÉSIGNATION

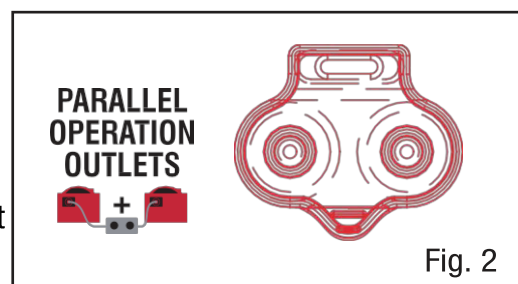
Ce générateur est équipé d'un interrupteur de ralenti (LOW IDLE) (Fig. 1). L'enclenchement de ce commutateur permet au système de réguler la vitesse du moteur et d'ajuster automatiquement sa consommation de carburant en fonction de la charge requise. Lorsque la charge électrique change, le moteur du générateur accélère et ralentit automatiquement selon les besoins. Cela réduit la consommation de carburant et les niveaux de bruit, tout en augmentant le temps de fonctionnement et la durée de vie du moteur



Maintenez cet interrupteur engagé UNIQUEMENT lorsque la charge électrique requise est inférieure à 75 % des watts nominaux. N'engagez pas l'interrupteur lorsque la charge totale est supérieure à 75 % des watts nominaux. Le moteur du générateur doit tourner à plein régime pour fournir une puissance supérieure à 75 % des watts nominaux.

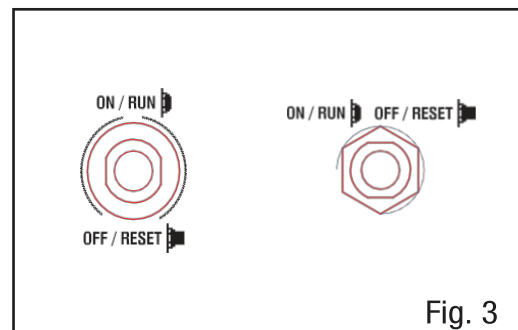
FONCTIONNEMENT EN PARALLÈLE (EN OPTION)

Les prises de fonctionnement en parallèle (Fig. 2) vous permettent de connecter deux de nos générateurs pour augmenter la puissance électrique totale disponible. Le kit de fonctionnement en parallèle peut être acheté. Suivez les instructions fournies avec votre kit de fonctionnement en parallèle pour une installation et un fonctionnement corrects.



DISJONCTEURS

Les disjoncteurs (Fig. 3) protègent les circuits individuels CA et CC. Le disjoncteur CA s'active lorsque les prises CA dépassent. Le disjoncteur DC s'active lorsque les prises DC 12V et USB sont dépassées. Lorsque le disjoncteur s'active, éteignez et débranchez l'appareil de sa prise respective, puis appuyez sur le disjoncteur pour le réinitialiser.



BRANCHEMENT DES APPAREILS ÉLECTRIQUES

ATTENTION: Avant de brancher des appareils, familiarisez-vous avec les marquages du panneau de commande avant de brancher des appareils électriques.

Suivez les étapes ci-dessous pour connecter correctement votre ou vos appareils au générateur :

1. Avant de connecter des appareils électriques, laissez le générateur fonctionner pendant quelques minutes pour stabiliser la vitesse et la tension de sortie.
2. Sélectionnez l'appareil dont la puissance est la plus élevée et assurez-vous qu'il est éteint. Branchez l'appareil dans le générateur, puis mettez l'appareil en marche. Laissez le moteur se stabiliser.
3. Répétez l'étape 2 pour brancher chaque appareil supplémentaire. NE PAS essayer de brancher ou de mettre en marche plusieurs appareils en même temps.

CE QUE VOUS DEVEZ SAVOIR

CAPACITÉ DU GÉNÉRATEUR

Assurez-vous que le générateur peut fournir suffisamment de watts de fonctionnement (nominal) et de démarrage (max.) pour les articles que vous allez alimenter en même temps. Suivez ces étapes simples.

1. Sélectionnez les éléments que vous souhaitez alimenter en même temps.
2. Faites le total des watts de fonctionnement (nominaux) de ces éléments. Il s'agit de la quantité d'énergie que le générateur doit produire pour faire fonctionner ces appareils.
3. Estimez le nombre de watts de démarrage (max.) dont vous aurez besoin. La puissance de démarrage est la courte impulsion de puissance nécessaire pour faire démarrer des outils ou des appareils entraînés par un moteur électrique, comme une scie circulaire ou un réfrigérateur. Étant donné que tous les moteurs ne démarrent pas en même temps, on peut estimer la puissance totale de démarrage (max.) en ajoutant uniquement le ou les éléments dont la puissance de démarrage (max.) est la plus élevée à la puissance nominale totale.

Exemple:

Outil ou appareil	Watts courants*	Watts de démarrage supplémentaires*
Réfrigérateur	700	1350
Ventilateur portable	40	120
Ordinateur portable	250	250
Téléviseur à écran plat de 46 pouces	190	190
Lampe (75 Watts)	75	75
	1255 Total des watts de fonctionnement	1350 Watts de démarrage les plus élevés

Total des watts de fonctionnement	1255
Puissance de départ la plus élevée	+ 1350
Nombre total de watts nécessaires au démarrage	<hr/> 2605

Pour prolonger la durée de vie du générateur et des appareils qui y sont rattachés, il est important de faire attention lorsque l'on ajoute des charges électriques au générateur. Rien ne doit être branché aux prises du générateur avant de démarrer son moteur. La manière correcte et sûre de gérer l'alimentation du générateur consiste à ajouter des charges de manière séquentielle, comme suit :

1. Sans rien connecter au générateur, démarrez le moteur comme décrit plus loin dans ce manuel.
2. Branchez et allumez la première charge, de préférence la plus grande charge dont vous disposez.
3. Permettez à la puissance du générateur de se stabiliser (le moteur tourne sans à-coup et le dispositif attaché fonctionne correctement).
4. Branchez et allumez la charge suivante.
5. Encore une fois, laissez le générateur se stabiliser.
6. Répétez les étapes 4 et 5 pour chaque charge supplémentaire.

CE QUE VOUS DEVEZ SAVOIR

N'ajoutez jamais plus de charges que la capacité du générateur. Veillez tout particulièrement à prendre en compte les charges de surtension dans la capacité du générateur, comme décrit précédemment.

NOTICE:

Ne pas surcharger la capacité du générateur. Le dépassement de la capacité en watts/ampères du générateur peut endommager le générateur et/ou les appareils électriques qui y sont connectés.

Le tableau ci-dessous sert de référence pour l'estimation des besoins en watts des appareils électriques courants. Cependant, ne vous fiez pas uniquement à ce tableau - tous les appareils électroniques et électroménagers sont construits différemment. Vérifiez toujours la puissance indiquée sur l'appareil électrique avant de consulter ce tableau.

Outil ou appareil	Watts nominaux (en fonctionnement)	Surtension (démarrage) Watts
Plaque chauffante	2500	0
Cuisinière électrique (chaque élément)	1500-2800	0
Scie - circulaire	1500	1500
Climatiseur de fenêtre	1200	1800
Scie à onglets	1200	1200
Micro-ondes	1000	0
Pompe à eau de puits	1000	1000
Pompe de puisard	800	1200
Réfrigérateur-congélateur	800	1200
Ventilateur de four	800	1300
Ordinateur	800	0
Perceuse électrique	600	900
Télévision	500	0
Stéréo	400	0
Ventilateur de boîte	300	600
Système de sécurité	180	0
Ampoule ordinaire	75	0

GÉNÉRATEUR PREPARATION

La section suivante décrit les étapes nécessaires à la préparation du générateur pour son utilisation. Si vous n'effectuez pas ces étapes correctement, vous risquez d'endommager le générateur ou de réduire sa durée de vie.

ÉTAPE 1 - AJOUTER/VÉRIFIER L'HUILE

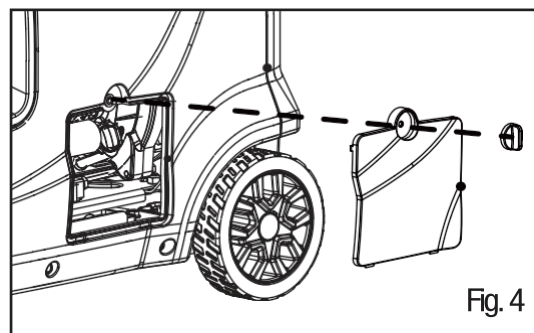
Le générateur est expédié sans huile. L'utilisateur doit ajouter la quantité d'huile appropriée avant de faire fonctionner le générateur pour la première fois. La capacité d'huile du carter du moteur est de 20,2 fl. oz. (0.6 L).

Pour ajouter de l'huile, suivez les étapes suivantes :

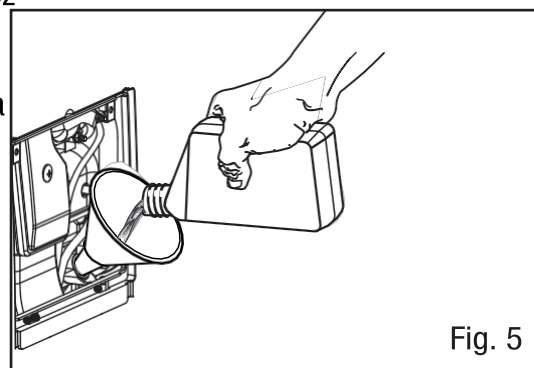
1. Place the generator on a level surface. Make sure the engine is OFF before adding or checking oil.

AVIS: Gardez le générateur de niveau ! Si vous inclinez le générateur pour faciliter le remplissage, l'huile s'écoulera dans les mauvaises zones du moteur et causera des dommages.

2. Dévissez le bouton du couvercle d'accès à l'huile, et retirez le couvercle du panneau latéral (Fig. 4) Dévissez la jauge d'huile du moteur.



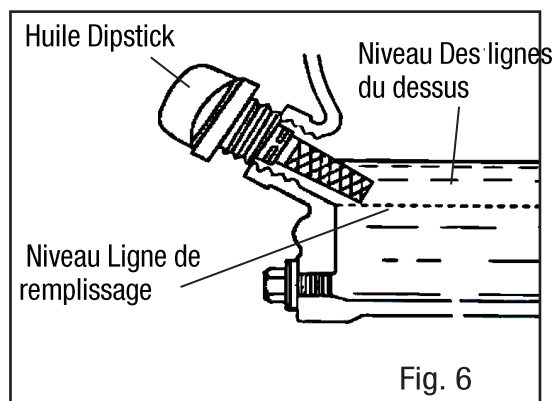
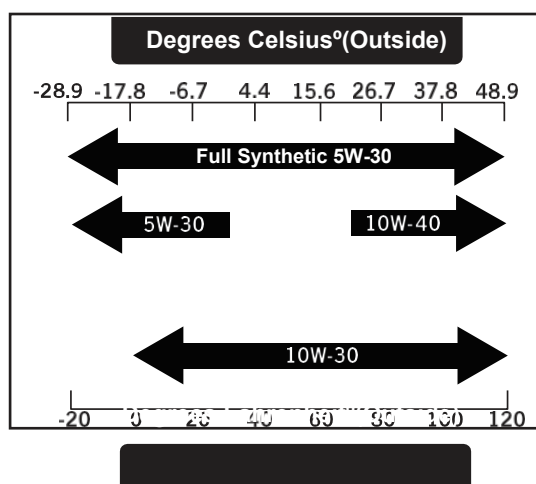
3. À l'aide d'un entonnoir à huile ou d'un distributeur approprié, ajoutez lentement de l'huile dans le réservoir (Fig. 5), en veillant à ne pas trop remplir l'appareil. Remplissez le carter jusqu'à la ligne de remplissage supérieure de sorte que vous puissiez voir visuellement l'huile arriver à mi-chemin des filets de remplissage d'huile (Fig. 6)



4. Réinstallez la jauge d'huile et serrez-la fermement. Essayez toute trace d'huile renversée.

5. Remettez le couvercle d'accès à l'huile en place. Tournez le Bouton du couvercle d'accès à l'huile en position verrouillée pour fixer le couvercle en place.

REMARQUE: L'huile moteur usagée doit être mise au rebut dans un site d'élimination agréé. Consultez votre revendeur local pour plus d'informations.



GÉNÉRATEUR PREPARATION

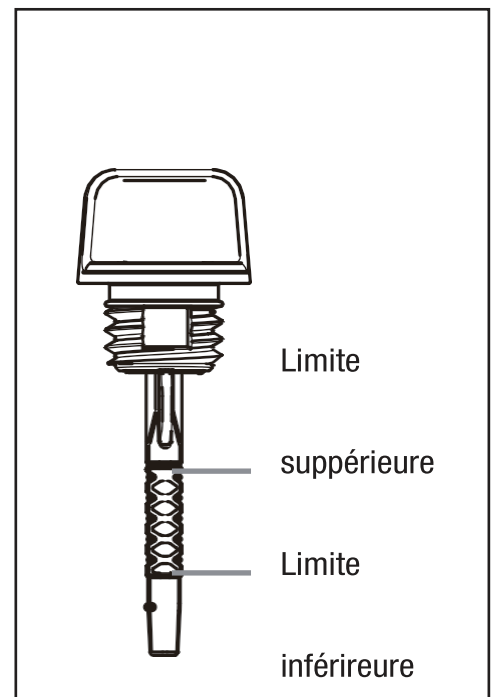
Pour un fonctionnement ultérieur, le niveau d'huile doit être vérifié avant chaque utilisation, ou après toutes les 8 heures de fonctionnement. Le générateur est équipé d'un capteur de niveau d'huile et ne démarrera PAS sans une quantité suffisante d'huile.

Pour vérifier le niveau d'huile (avant chaque nouveau démarrage):

1. Placez le générateur sur une surface plane. Assurez-vous que le moteur est éteint avant d'ajouter ou de vérifier l'huile.
2. Ouvrez le couvercle d'accès à l'huile. Retirez et essuyez la jauge d'huile avec un chiffon propre.
3. Insérez la jauge dans le réservoir d'huile sans la visser. Retirez la jauge pour contrôler le repère d'huile (Fig. 7).

Si le repère d'huile couvre moins de la moitié de la jauge, ajoutez lentement de l'huile jusqu'à ce que le repère d'huile atteigne le haut de la jauge (ou lorsque vous pouvez voir l'huile arriver à mi-chemin des filets de remplissage d'huile).

4. Essuyez toute fuite d'huile et serrez fermement la jauge. Réinstallez le couvercle d'accès à l'huile.



ÉTAPE 2 - AJOUTER/VÉRIFIER LE CARBURANT

⚠ AVERTISSEMENT SUR L'ESSENCE: Gardez le générateur à l'écart des flammes nues. Ce générateur peut émettre des vapeurs d'essence hautement inflammables et explosives, qui peuvent causer de graves brûlures ou même la mort si elles sont enflammées. Une flamme nue à proximité peut entraîner une explosion même si elle n'est pas en contact direct avec l'essence.

- N'utilisez pas l'appareil à proximité d'une flamme nue, d'une source de chaleur ou de toute autre source d'inflammation.
- Ne fumez pas à proximité du générateur.
- Faites toujours fonctionner l'appareil sur une surface ferme et plane.
- Ne pas trop remplir le réservoir de carburant. Le carburant peut se dilater pendant le fonctionnement. Ne remplissez pas le réservoir jusqu'en haut. Laissez le réservoir se dilater.
- Avant de démarrer, vérifiez toujours qu'il n'y a pas de carburant renversé. Nettoyez tout carburant renversé avant de démarrer.
- Videz le réservoir de carburant avant de ranger ou de transporter le générateur pour éviter tout déversement.

Utilisez UNIQUEMENT de l'essence fraîche (dans les 30 jours suivant l'achat), sans plomb, avec un indice d'octane minimum de 87. Le générateur fonctionne mieux avec de l'essence sans éthanol. N'utilisez PAS d'essence contenant plus de 10 % d'éthanol. La capacité du réservoir de carburant est de 10,0 litres (2,6 US gallons). NE PAS mélanger d'huile avec de l'essence.

GÉNÉRATEUR PREPARATION

AVIS:

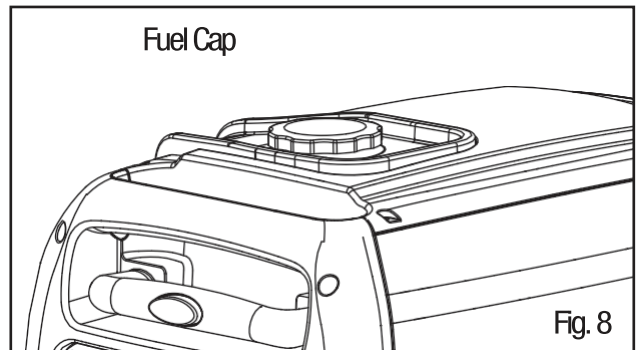
- Ne jamais utiliser un mélange huile/essence.
- Évitez d'introduire de la saleté ou de l'eau dans le réservoir de carburant.
- Tenir l'essence à l'écart des étincelles, des flammes nues, des veilleuses, de la chaleur et d'autres sources d'inflammation.
- L'essence peut vieillir dans le réservoir et rendre le démarrage difficile. Ne stockez jamais le générateur pendant plus de 2 mois avec du carburant dans le réservoir.

Pour ajouter de l'essence, suivez les étapes suivantes :

1. Assurez-vous que le générateur est éteint et qu'il se trouve sur une surface plane. Dévissez le bouchon de carburant (Fig. 8) et mettez-le de côté. Le bouchon de carburant peut être serré et difficile à dévisser.
2. Ajoutez lentement de l'essence sans plomb dans le réservoir de carburant. Veillez à ne pas trop remplir le réservoir.

REMARQUE : Ne remplissez pas le réservoir de carburant jusqu'en haut. Si vous le faites, l'essence se dilatera et se répandra pendant l'utilisation, même si le bouchon du réservoir est en place.

3. Réinstallez le bouchon du réservoir et essuyez l'essence renversée avec un chiffon sec.



Pour vérifier le niveau de carburant :

Pendant le fonctionnement, le niveau de carburant s'affiche sur le DATA CENTER du panneau, ou vérifiez la jauge de carburant. Si le niveau de carburant est bas, remplissez le réservoir de carburant avant de démarrer votre générateur pour la prochaine fois.

ÉTAPE 3 - CONNECTER LA BATTERIE

⚠ AVERTISSEMENT : LA BATTERIE DÉGAGE DU GAZ D'HYDROGÈNE EXPLOSIF.

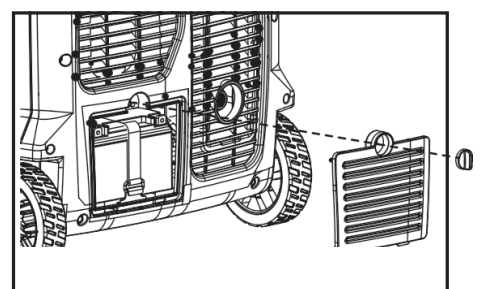
- Maintenez la batterie à l'écart des étincelles, des cigarettes ou de toute autre source de flamme.
- Ne pas connecter ou déconnecter la batterie lorsque le générateur est en marche.
- N'entretenez ou n'utilisez la batterie que dans des endroits bien ventilés.

⚠ AVERTISSEMENT : La batterie contient de l'acide sulfurique. L'acide de la batterie est toxique. Le fait d'incliner le générateur avec la batterie installée peut provoquer le déversement de l'acide de la batterie.

- Portez des vêtements et des lunettes de protection lors de l'entretien de la batterie.
- Tenez-la hors de portée des enfants.
- Si l'acide de la batterie entre en contact avec votre peau, lavez-la immédiatement à l'eau.
- Si l'acide de la batterie entre en contact avec les yeux, rincez-les à l'eau pendant au moins 15 Minutes et appelez immédiatement un médecin.

En cas d'ingestion d'acide de batterie, appelez immédiatement un médecin. Buvez une grande quantité d'eau ou de lait. Buvez ensuite du lait de magnésie ou de l'huile végétale.

Le générateur est expédié avec la borne négative (-) de la batterie au lithium-ion déconnectée pour maximiser la sécurité. Pour démarrer le générateur à l'aide du démarrage électrique, la batterie doit être connectée.



GÉNÉRATEUR PREPARATION

Pour connecter la batterie :

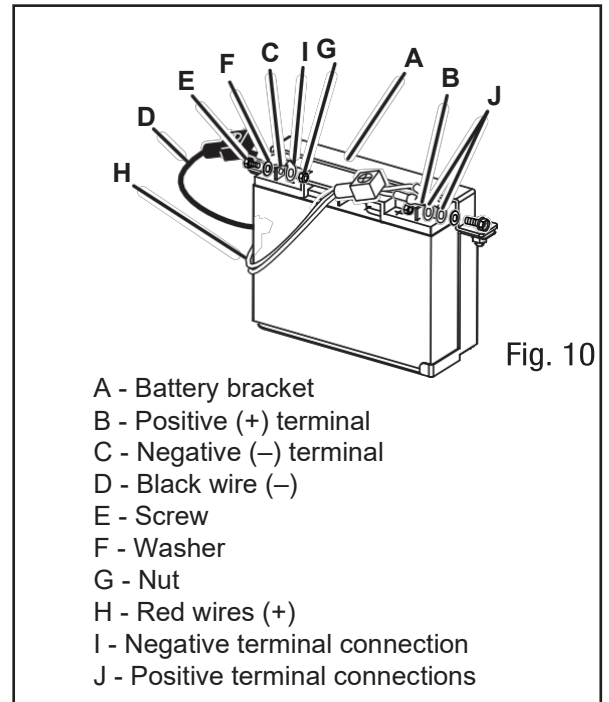
1. Tournez le bouton du couvercle de la batterie en position déverrouillée, puis retirez le couvercle d'accès du panneau arrière.

2. Desserrez les courroies en caoutchouc et retirez la batterie.

3. Retirez le couvercle de la borne négative (-) de la batterie et connectez le câble noir à la borne négative (-) de la batterie comme indiqué sur la Fig. 10.

4. Le pôle positif du générateur a déjà été connecté. Vérifiez une nouvelle fois que la connexion est sécurisée.

5. Remettez la batterie en place et utilisez les courroies en caoutchouc pour fixer la batterie.



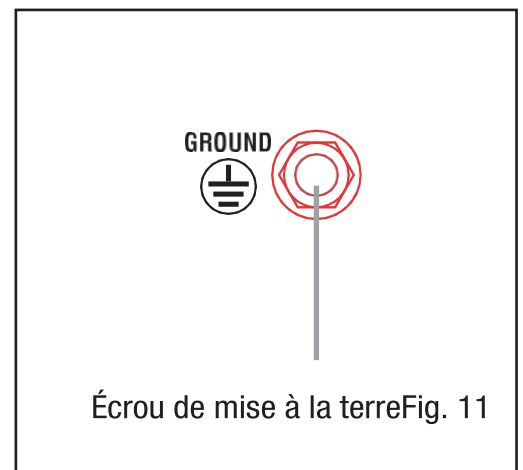
AVIS: Si vous ne prévoyez pas d'utiliser le générateur pendant une longue période, nous vous recommandons de DÉBRANCHER le câble négatif de la batterie afin de protéger la batterie contre les pertes de charge. Après avoir débranché le câble, recouvrez l'extrémité libre d'un isolant tel que du ruban électrique. Vous pouvez également choisir d'utiliser un chargeur d'appoint (non inclus) pour maintenir la charge de la batterie.

ÉTAPE 4 - MISE À LA TERRE DU GÉNÉRATEUR

Pour réduire le risque de choc électrique et maximiser la sécurité, le générateur doit être correctement mis à la terre. Réinstallez et fixez le couvercle d'accès à la batterie.

Mettez le générateur à la terre en serrant l'écrou de mise à la terre sur le panneau de commande avant (Fig. 11) contre un fil de mise à la terre. Un fil de mise à la terre généralement acceptable est un **fil de cuivre toronné n° 12 AWG (American Wire Gauge)**.

Ce fil de mise à la terre doit être relié à l'autre extrémité à une tige de mise à la terre en cuivre, laiton ou acier enfoncée dans la terre. Le fil et les tiges de mise à la terre ne sont pas fournis avec le générateur.



REMARQUE: Les codes de mise à la terre peuvent varier selon les endroits. Contactez un électricien local pour vérifier les codes de la région.

AVERTISSEMENT: Le fait de ne pas mettre correctement à la terre le générateur augmente le risque de choc électrique.

GÉNÉRATEUR PREPARATION

FONCTIONNEMENT À HAUTE ALTITUDE AU-DESSUS DE 3000 PIEDS

Le système de carburant de ce générateur peut être affecté par le fonctionnement à haute altitude. Un fonctionnement correct peut être assuré en installant un kit d'altitude à des altitudes supérieures à 3000 pieds au-dessus du niveau de la mer. À des altitudes supérieures à 8000 pieds, le moteur peut subir une baisse de performance, même avec le kit d'altitude approprié. L'utilisation de ce générateur sans ce kit peut augmenter les émissions du moteur et diminuer l'économie de carburant et les performances. Veuillez contacter votre centre de service agréé pour obtenir des informations importantes concernant ces modifications.

Avant de démarrer le générateur, assurez-vous d'avoir lu et effectué les étapes de la section "Préparation du générateur" de ce manuel. Si vous n'êtes pas sûr de la façon d'effectuer l'une des étapes de ce manuel, veuillez contacter votre centre de service agréé.


DÉMARRAGE DU GÉNÉRATEUR


DANGER: MONOXIDE DE CARBON


L'utilisation d'un générateur à l'intérieur peut vous tuer en quelques minutes. Les gaz d'échappement des générateurs contiennent du monoxyde de carbone (CO). C'est un gaz toxique que vous ne pouvez ni voir ni sentir. Si vous pouvez sentir l'échappement du générateur, vous respirez du CO. Mais même si vous ne sentez pas l'échappement, vous pouvez respirer du CO.


N'utilisez JAMAIS un générateur à l'intérieur d'une maison, d'un garage, d'un vide sanitaire ou de tout autre endroit partiellement fermé. Des niveaux mortels de monoxyde de carbone peuvent s'accumuler dans ces endroits. L'utilisation d'un ventilateur ou l'ouverture des fenêtres et des portes ne fournit PAS suffisamment d'air frais. Utilisez UNIQUEMENT un générateur à l'EXTÉRIEUR et loin des fenêtres, des portes et des ventilateurs. Ces ouvertures peuvent aspirer les gaz d'échappement du générateur.


Même si vous utilisez correctement un générateur, du CO peut s'échapper dans la maison. Utilisez TOUJOURS un détecteur de CO alimenté par une batterie ou une batterie de secours dans la maison. Si vous commencez à vous sentir malade, étourdi ou faible après le fonctionnement du générateur, allez à l'air frais TOUT DE SUITE. Consultez un médecin. Vous êtes peut-être victime d'un empoisonnement au monoxyde de carbone.

 **AVERTISSEMENT:** Les gaz d'échappement de ce produit contiennent des produits chimiques connus dans l'État de Californie pour causer le cancer, des anomalies congénitales ou d'autres problèmes de reproduction.

 **AVERTISSEMENT:** NE PAS faire fonctionner le générateur à proximité d'une flamme nue ou de matériaux inflammables. Ce générateur peut émettre des vapeurs d'essence hautement inflammables et explosives, qui peuvent causer de graves brûlures ou même la mort si elles sont enflammées. Une flamme nue à proximité peut entraîner une explosion même si elle n'est pas directement en contact avec l'essence. Ne fumez pas à proximité du générateur.

 **AVERTISSEMENT:** Ce générateur produit une puissante tension, qui peut entraîner une électrocution.

 **AVERTISSEMENT:** Ne pas utiliser sous la pluie ou dans des conditions humides. Ne touchez pas les fils dénudés ou les prises de courant. Ne laissez pas les enfants ou les personnes non qualifiées utiliser l'appareil.

 **AVERTISSEMENT:** Le générateur doit UNIQUEMENT être connecté à des appareils électriques, soit directement, soit avec une rallonge. NE JAMAIS CONNECTER AU SYSTÈME ÉLECTRIQUE D'UN BÂTIMENT sans l'intervention d'un électricien qualifié et raccordé à un commutateur de transfert en tant que système dérivé distinct. Ces connexions doivent être conformes aux lois et codes électriques locaux. Le non-respect de cette règle peut créer un retour de courant, ce qui peut entraîner des blessures graves ou mortelles pour les travailleurs du service public.

Pour maximiser la sécurité, mettez TOUJOURS le générateur à la terre avant de l'utiliser (voir la section "MISE A LA TERRE DU GENERATEUR" à la page 14).

Utilisez un disjoncteur de fuite à la terre (GFCI) dans les zones hautement conductrices telles que les terrasses en métal ou les ouvrages en acier. Les GFCI sont disponibles en ligne avec certaines rallonges électriques.

ATTENTION: Débranchez toutes les charges électriques du générateur avant de tenter de le démarrer.

DÉMARRAGE DU GÉNÉRATEUR

Avant de démarrer le générateur :

1. Vérifiez que le générateur est à l'extérieur sur une surface sèche et de niveau. Laissez au moins deux pieds de dégagement de tous les côtés du générateur.
2. Pour maximiser la sécurité, vérifiez que le générateur est correctement mis à la terre (voir "MISE A LA TERRE DU GENERATEUR").
3. Vérifiez que le niveau d'huile dans le carter est suffisant. Ajoutez de l'huile si nécessaire (voir "AJOUT/CONTRÔLE D'HUILE").
4. Vérifiez que le niveau d'essence est suffisant dans le réservoir de carburant. Ajoutez du carburant si nécessaire (voir "AJOUTER/CONTRÔLER LE CARBURANT").
5. Assurez-vous que tous les appareils électriques sont débranchés du générateur pendant l'allumage. Sinon, il sera difficile pour le moteur de démarrer.

Pour démarrer le générateur, effectuez les étapes suivantes :

1. Placez l'interrupteur du mode de ralenti (Fig. 12) sur "OFF".
2. Tournez l'interrupteur FUEL (Fig. 13) sur la position "ON".

Démarrage électrique:

3-1. Tirez le LEVIER DU CHOKE (Fig. 14) en position "START".

REMARQUE : Sautez cette étape si vous démarrez le générateur avec un moteur chaud.

3-2. Mettez l'interrupteur ENGINE en position "ON" (Fig. 15).

REMARQUE : Si le moteur ne démarre pas, relâchez l'interrupteur et réessayez. Maintenir le bouton en position de démarrage trop longtemps peut endommager le démarreur.

3-3. Lorsque le moteur démarre, enfoncez le levier du starter en position de course (figure 14).

Démarrage manuel :

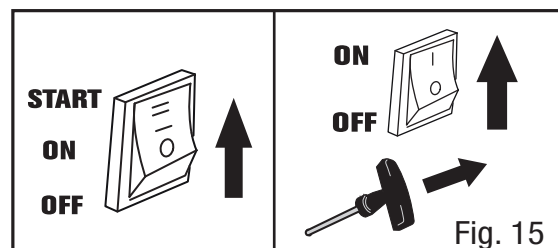
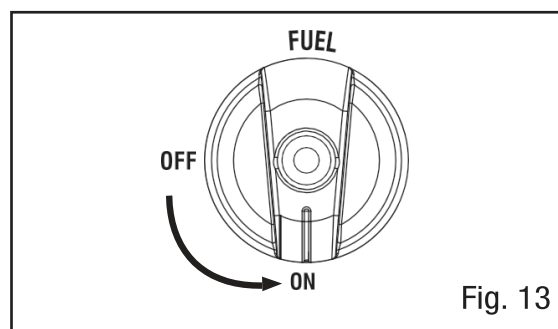
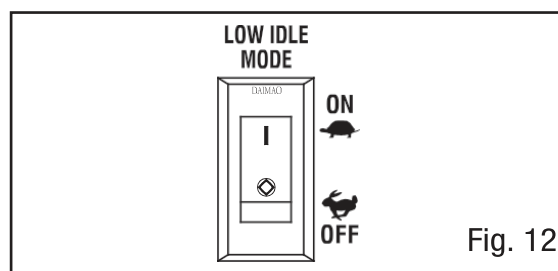
3-1. Tirer le levier du starter (figure 14) vers la position de départ.

RENAQUE : Sautez ça si vous démarrez le générateur avec un moteur chaud

3-2. Tourner l'interrupteur du moteur en position "active" (Fig. 15)

3-3. Placez une main sur le générateur pour le maintenir en place, et tirez lentement sur la poignée du démarreur à rappel jusqu'à ce que vous sentiez une légère résistance (Fig. 15). Tirez ensuite rapidement pour démarrer le moteur. Ramenez doucement le cordon dans la machine. Ne laissez jamais le cordon jamais laisser le cordon se détacher.

3-4. Lorsque le moteur démarre, poussez le LEVIER DE CHOKEY en position "RUN" (Fig. 14).



DÉMARRAGE DU GÉNÉRATEUR

Démarrage à un bouton

(FACULTATIF) : 3-1. Mettez l'interrupteur principal sur la position "ON" (Fig. 16).

3-2. Maintenir enfoncé l'interrupteur DEMARRAGE/ARRET DU MOTEUR pendant 3 secondes (Fig. 17).

REMARQUE : Si le moteur ne démarre pas, relâchez l'interrupteur et réessayez. Si vous gardez l'interrupteur en position START trop longtemps,

REMARQUE : Si vous avez échoué à plusieurs reprises dans vos tentatives de démarrage du moteur, veuillez consulter le guide de dépannage.

vous risquez d'endommager le démarreur.

REMOTE START (FACULTATIF)

3-1. Mettez l'interrupteur principal sur la position "ON" (Fig. 16)
3-2 Maintenir l'interrupteur enfoncé pendant 3 secondes (Fig. 17).

REMARQUE : Si le moteur ne démarre pas, relâchez l'interrupteur et réessayez. Si vous gardez l'interrupteur en position START trop longtemps, vous risquez d'endommager le démarreur.

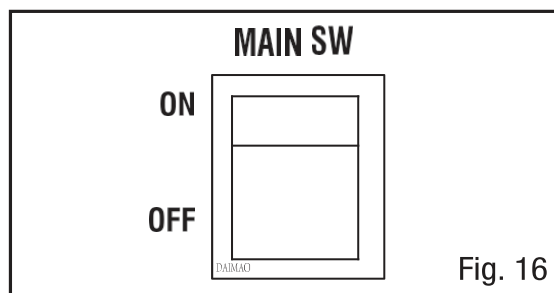


Fig. 16

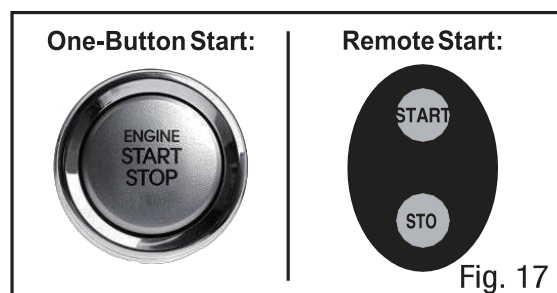


Fig. 17

5. Laissez le générateur fonctionner pendant plusieurs minutes avant de tenter de brancher des appareils électriques. Cela permet au générateur de stabiliser sa vitesse et sa température.

SARRÊT DU GÉNÉRATEUR

ATTENTION: Débrancher les appareils en fonctionnement peut endommager le générateur. N'arrêtez jamais le moteur avec des appareils électriques connectés et en marche.

1. Éteignez tous les appareils électriques avant de les débrancher du générateur. Débrancher les appareils en marche peut endommager le générateur.

2. Laissez le générateur fonctionner à vide pendant quelques minutes pour stabiliser les températures internes.

3. Mettez l'interrupteur ENGINE en position "OFF" (Fig. 18).

4. Mettez l'interrupteur FUEL sur la position "OFF" (Fig. 18). 1. Éteignez tous les appareils électriques avant de les débrancher du générateur. Débrancher les appareils en marche peut endommager le générateur.

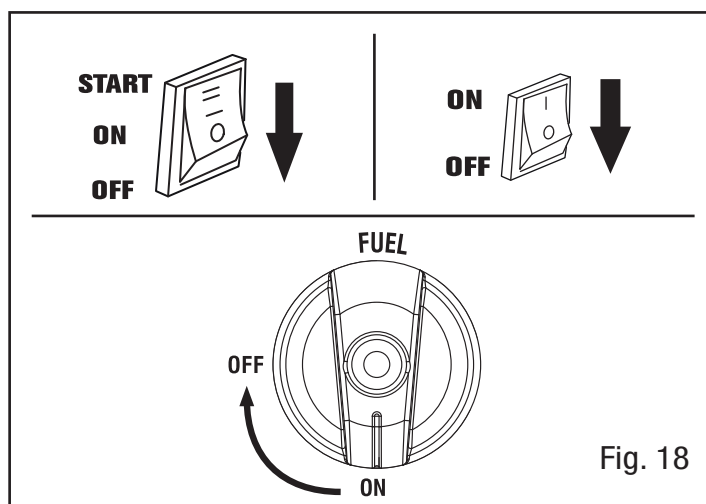



Fig. 18

DÉMARRAGE DU GÉNÉRATEUR

ATTENTION: Le fait de laisser de l'essence dans le réservoir de carburant pendant de longues périodes peut rendre difficile le démarrage du générateur à l'avenir. N'entrez jamais le générateur pendant de longues périodes (plus de 2 mois) avec de l'essence dans le réservoir de carburant. Reportez-vous à la section "ENTREPOSAGE DU GÉNÉRATEUR".

 **AVERTISSEMENT:** Laissez le générateur refroidir avant de toucher les zones qui deviennent chaudes pendant l'utilisation.

MAINTENANCE

PROGRAMME D'ENTRETIEN RECOMMANDÉ

Un entretien de routine approprié du générateur permettra de prolonger la durée de vie de la machine. Veuillez effectuer les contrôles et les opérations d'entretien conformément au calendrier d'entretien. Si vous avez des questions sur les procédures d'entretien indiquées dans ce manuel, veuillez contacter votre centre de service agréé.

⚠ AVERTISSEMENT: N'effectuez jamais d'opérations d'entretien lorsque le générateur est en marche. Avant de procéder à l'entretien ou à la maintenance du générateur, éteignez le générateur, débranchez tous les appareils et laissez le générateur refroidir.

Calendrier d'entretien recommandé		Toutes les 8 heures ou tous les jours	Toutes les 25 heures	Tous les 3 mois ou 50 heures	Tous les 6 mois ou 100 heures	Avant le stockage	Si nécessaire
Huile moteur	Vérifier le niveau	x					
	Remplacer		x*			x	x
Filtre à air	Contrôle			x*			
	Nettoyer			x*			
Bougies d'allumage	Contrôle/nettoyage/remplacement				x		
	Changer					x	x
Réservoir de carburant	Vérifier le niveau	x					
	Vidange					x	x
Carburateur (arrêt automatique)	Vidange					x	x
Carburateur (arrêt manuel)		x				x	
Spark Arrestor	Contrôle/Nettoyage du pare-étincelles				x		
Batterie	Débranchement					x	

*Nettoyer/changer plus souvent dans des conditions poussiéreuses ou en cas de fonctionnement sous forte charge.

MAINTENANCE

CONSEILS IMPORTANTS POUR L'ENTRETIEN DU GÉNÉRATEUR

- Vidangez votre carburateur après chaque utilisation et avant le stockage pour éviter qu'il ne s'encrasse.
- Ne stockez pas le générateur avec du carburant dans le réservoir pendant plus de 2 mois - le carburant se détériorera.
- Faites fonctionner le générateur pendant au moins 20 minutes chaque mois pour charger la batterie et maximiser la durée de vie du générateur.

REMARQUE: Le fait de ne pas entretenir correctement le générateur annule la garantie.

ENTRETIEN DU FILTRE À AIR

Vérifier toutes les 50 heures de fonctionnement (se reporter au calendrier d'entretien recommandé).

L'entretien régulier du filtre à air permet de maintenir un débit d'air correct vers le carburateur. Vérifiez de temps en temps que le filtre à air n'est pas trop encrassé.

Pour inspecter et nettoyer le filtre à air :

1. Dévissez le bouton du couvercle d'entretien, et retirez le couvercle du panneau latéral.
2. Retirez le couvercle du filtre à air (Fig. 19). Retirez l'élément de filtre à air en forme d'éponge de son boîtier. Essuyez l'excès d'huile et toute saleté à l'intérieur du boîtier du filtre à air.
3. Vérifiez et nettoyez l'élément de filtre à air en mousse. Les bons éléments peuvent être lavés dans de l'eau savonneuse. Séchez l'élément dans un chiffon propre (ne le tordez pas). Ajoutez quelques gouttes d'huile moteur à l'élément du filtre à air et répartissez-la uniformément.

Si l'élément du filtre à air a été endommagé, remplacez-le par un nouveau. Veuillez contacter votre centre de service agréé.

4. Réinstallez l'élément du filtre à air, le couvercle du filtre à air et le couvercle d'entretien.

⚠ AVERTISSEMENT: Faire tourner le moteur avec un élément de filtre à air sale, endommagé ou manquant peut entraîner un danger pour l'opérateur et provoquer l'usure du moteur.

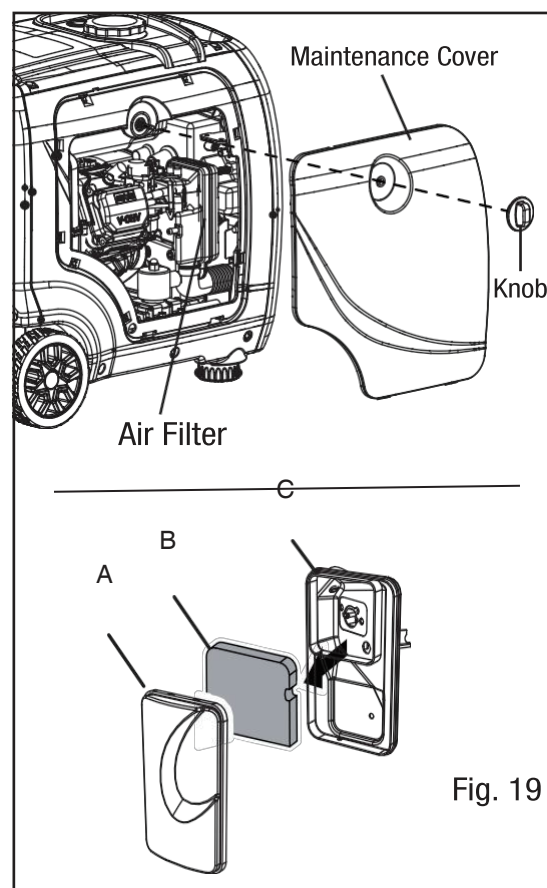


Fig. 19

ENTRETIEN DE LA BOUGIE D'ALLUMAGE

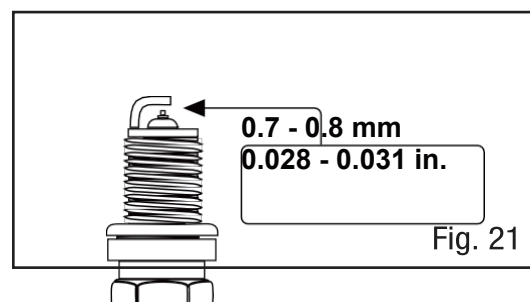
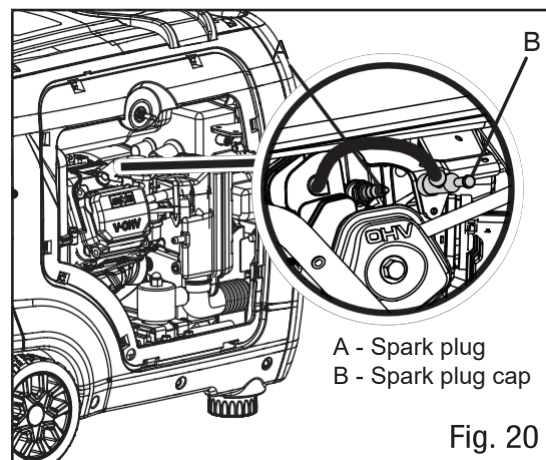
Reportez-vous au Programme d'entretien recommandé pour l'entretien de la bougie d'allumage.

La bougie d'allumage doit être correctement étagée et exempte de dépôts afin d'assurer le bon fonctionnement du moteur. Si le moteur est chaud, laissez-le refroidir avant de procéder à l'entretien de la bougie.

MAINTENANCE

Pour inspecter ou remplacer la bougie d'allumage : Unscrew the maintenance cover knob, and remove the cover from the side panel (Fig. 19).

1. Dévissez le bouton du couvercle d'entretien et retirez le couvercle du panneau latéral (Fig. 19).
2. Retirez le capuchon de la bougie d'allumage (Fig. 20).
3. Utilisez la clé à bougies pour dévisser et ensuite enlevez soigneusement la bougie du moteur.
ASTUCE: L'espace pour faire tourner la clé est limité. Utilisez les deux rangées de trous de la clé à bougie pour faire levier et desserrer la bougie.
4. Inspecter visuellement la bougie d'allumage. Si elle est fissurée ou ébréchée, ou si les électrodes sont usées ou brûlées, jetez-la et remplacez-la par une bougie neuve.
5. Si vous réutilisez la bougie, utilisez une brosse métallique pour nettoyer toute saleté autour de la base de la bougie, puis remettez la bougie en place.



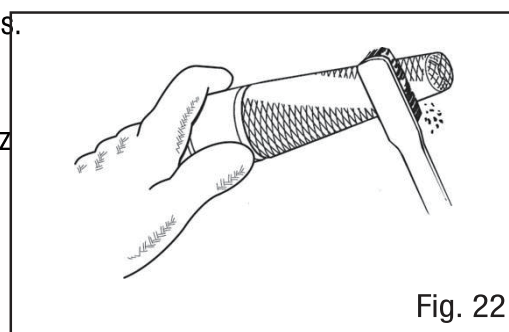
6. Mesurez l'écartement de la bougie à l'aide d'une jauge d'écartement. L'écartement doit être de 0,7 à 0,8 mm (Fig. 21). Réglez soigneusement l'écartement si nécessaire.
7. Revissez la bougie d'allumage dans son trou à l'aide de la clé à bougie. Ne serrez pas trop la bougie. Le serrage recommandé de la bougie est de ½ à ¾ de tour (couple de 15 ft-lb/20,33 Nm) après que le joint de la bougie est entré en contact avec le trou de la bougie.
8. Réinstaller le capuchon de la bougie d'allumage et le couvercle d'entretien.

ENTRETIEN DU PARE-ÉTINCELLES

Inspectez et nettoyez le pare-étincelles toutes les 100 heures de fonctionnement.

Le pare-étincelles est situé à l'extérieur du silencieux, qui devient très chaud pendant le fonctionnement. Laissez le moteur refroidir complètement avant de procéder à l'entretien du pare-étincelles. Pour inspecter et nettoyer le pare-étincelles :

1. Retirez les deux vis, puis retirez le tuyau d'échappement et le pare-étincelles.
2. Utilisez une brosse pour enlever les dépôts de carbone de l'écran du pare-étincelles. Veillez à ne pas endommager l'écran.
Le pare-étincelles doit être exempt de cassures et de déchirures. Remplacez le pare-étincelles s'il est endommagé.
3. Installez le pare-étincelles dans l'ordre inverse de la dépose.



MAINTENANCE

VIDANGE DU RÉSERVOIR DE CARBURANT / CARBURATEUR

Pour éviter les dépôts de gomme dans le système d'alimentation en carburant, vidangez le carburant du réservoir et du carburateur avant le remisage.

1. Avec l'aide d'une autre personne, placez le générateur sur une plate-forme surélevée telle qu'une table ou un bureau. Dévissez le bouton du couvercle d'entretien, et retirez le couvercle du panneau latéral.

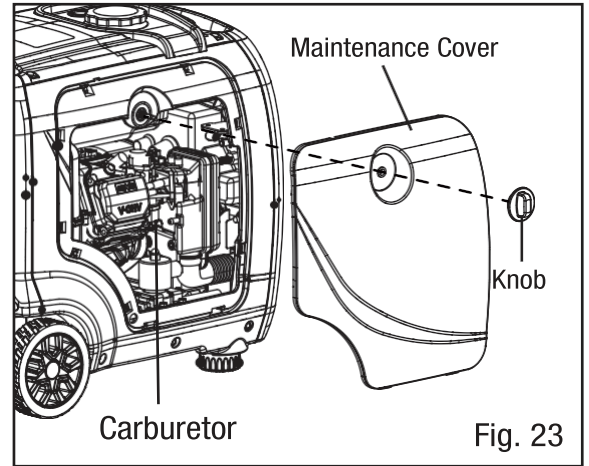
2. Dévissez le bouton du couvercle d'entretien, et retirez le couvercle du panneau latéral.

Pour vider le réservoir de carburant :

3. Assurez-vous que l'interrupteur de carburant est sur "ON".

Pour vidanger le carburateur :

3. Assurez-vous que l'interrupteur de carburant sur "OFF", dans cette position, le robinet de carburant est fermé, de sorte que seul le carburant restant dans le carburateur sera évacué. carburant restant dans le carburateur sera évacué.

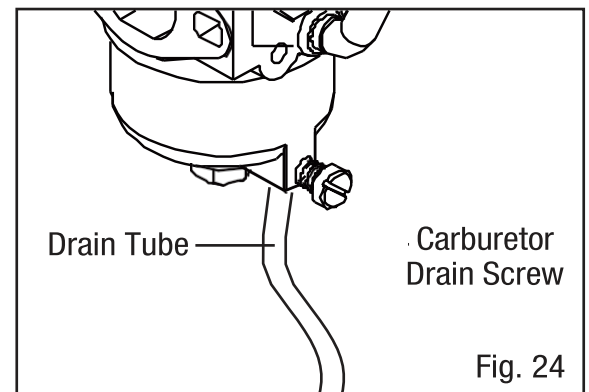


Le carburateur est accessible entre le moteur et le filtre à air (Fig. 23). Localisez le tube transparent du carburateur (Fig. 24) qui s'étend vers le bas à travers la plaque de base du générateur.

4. Préparez un récipient approuvé pour le stockage de l'essence et dirigez l'extrémité du tube de drainage dans le récipient.

5. Ouvrez la vis de vidange du carburateur (Fig. 24) à l'aide d'un tournevis à tête plate (non fourni) et vidangez l'essence qui s'est accumulée dans le carburateur.

6. L'essence qui s'est accumulée à l'intérieur du carburateur par le tube de drainage dans le récipient de stockage d'essence approuvé.



REMARQUE: Veillez à vidanger votre carburateur avant de ranger le générateur pendant de longues périodes.

8. Réinstallez le panneau de service.

VIDANGE/CHANGEMENT DE L'HUILE

Changez l'huile conformément au programme d'entretien recommandé.

Changez l'huile PLUS SOUVENT si vous travaillez sous une charge importante ou à des températures ambiantes élevées. Il est également nécessaire de vidanger l'huile du carter si elle a été contaminée par de l'eau ou des saletés. Le changement d'huile lorsque le moteur est chaud permet une vidange complète

Pour changer l'huile moteur :

1. Avec l'aide d'une autre personne, placez le générateur sur une plateforme surélevée telle qu'une table ou un établi.

REMARQUE: pour éviter tout risque de déversement d'huile de la cuve du carburateur, vidangez le carburateur avant de vidanger l'huile.

2. Dévissez le bouton du couvercle d'accès à l'huile, et retirez le couvercle du panneau latéral (Fig. 25).

3. Placez un récipient approprié sous le générateur pour récupérer l'huile usagée.

4. Passez la main sous le générateur et retirez le joint en caoutchouc noir situé sous le bouchon de vidange d'huile.

5. Retirez le bouchon de remplissage d'huile/la jauge.

6. Utilisez une clé pour retirer le bouchon de vidange d'huile et laissez l'huile s'écouler complètement.

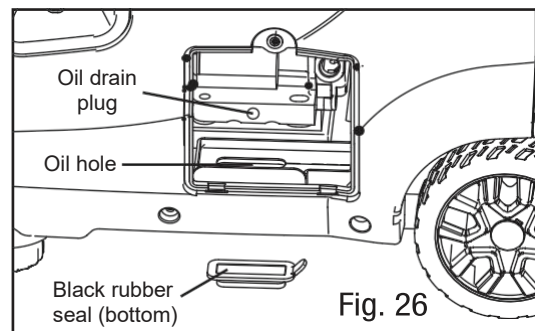
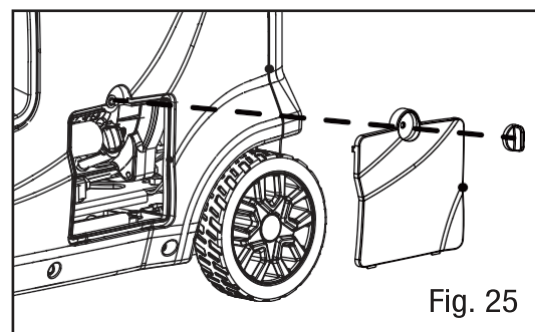
7. Réinstallez le bouchon de vidange d'huile après que l'huile a été vidée.

8. Réinstallez le joint en caoutchouc noir.

REMARQUE: Ne jetez jamais l'huile moteur usagée à la poubelle ou dans un égout. Veuillez appeler un centre de recyclage local ou un garage automobile pour organiser l'élimination appropriée de l'huile.

9. Placez le générateur en position horizontale et remplissez-le d'huile moteur en suivant les instructions de la section Vérification/Ajout d'huile moteur précédemment dans ce manuel.

10. Réinstallez la jauge d'huile et serrez-la fermement. Essayez tout déversement d'huile et réinstallez le couvercle d'accès à l'huile.




TRANSPORT ET STOCKAGE

TRANSPORT DU GÉNÉRATEUR

Pour éviter tout déversement de carburant lors du transport, veillez à effectuer les opérations suivantes :

1. Serrez le bouchon du réservoir de carburant et mettez la soupape de décharge à vide sur "OFF".
2. Placez l'interrupteur du moteur sur "OFF".
3. Vidangez le réservoir de carburant si possible.
4. Maintenez le générateur en position verticale. Ne placez jamais le générateur sur le côté ou à l'envers - cela le rendrait difficile à démarrer.

 **AVERTISSEMENT:** Évitez la lumière directe du soleil à l'intérieur d'un véhicule. Si le générateur est laissé dans un véhicule fermé pendant de nombreuses heures, la température élevée pourrait provoquer la vaporisation du carburant et entraîner une éventuelle explosion.

RANGEMENT DU GÉNÉRATEUR

Arrêtez le générateur et laissez l'unité refroidir à la température ambiante avant de la ranger. Ne placez JAMAIS une quelconque housse de rangement sur le générateur lorsqu'il est encore chaud. N'obstruez pas les ouvertures de ventilation.

Suivez les procédures ci-dessous pour stocker correctement votre générateur. Nous vous recommandons vivement de faire fonctionner votre générateur une fois par mois pendant 20 à 30 minutes. Branchez une petite charge pour vous assurer que la puissance de sortie est correcte.

Pour de courtes périodes (30 à 60 jours) :

- Vidangez le carburateur.
- Débranchez le fil négatif de la batterie.
- Ajoutez un stabilisateur de carburant :

Suivez les portions suggérées et les instructions de votre stabilisateur préféré. Faites tourner le moteur pendant 15 à 20 minutes pour permettre au stabilisateur de carburant de se mélanger à l'essence et de circuler dans le carburateur, puis faites le plein de carburant. Remplir le réservoir de carburant réduit la quantité d'air dans le réservoir et aide à combattre la détérioration du carburant.

Pour les périodes prolongées (plus de 60 jours) :

- Débranchez le plomb négatif de la batterie
- Vidangez le réservoir de carburant et le carburateur (voir "VIDANGE DU RÉSERVOIR DE CARBURANT"). Ne remisez JAMAIS le générateur avec du carburant dans le réservoir pendant plus de deux mois.
- Changez l'huile moteur (voir "CHANGEMENT D'HUILE").

 **AVERTISSEMENT:** Rangez le générateur en position verticale dans un endroit frais et sec, à l'écart des sources de chaleur, des flammes nues, des étincelles ou des veilleuses.

ÉLIMINATION DES PRODUITS

Ne jetez pas le générateur ou les pièces usagées avec vos déchets ménagers. Ce produit contient des composants électriques ou électroniques qui doivent être recyclés. Veuillez apporter ce produit à votre centre de recyclage local pour une élimination responsable afin de minimiser son impact sur l'environnement.

Ne jetez pas l'huile ou le carburant usagé à la poubelle ou dans un égout. Veuillez contacter votre centre de recyclage local ou votre garage automobile pour organiser l'élimination appropriée de l'huile/du carburant.

GUIDE DE DÉPANNAGE

LE MOTEUR NE DÉMARRE PAS

Cause possible	Solution
La batterie n'est pas chargée.	Chargez la batterie.
L'interrupteur du moteur est sur la position OFF.	Mettez l'interrupteur du moteur sur la position ON.
Pas de carburant.	Remplir le réservoir de carburant.
Essence éventée ou eau dans l'essence.	Vidangez tout le système et remplissez-le avec du carburant frais.
Le niveau d'huile du moteur est bas.	Le moteur est équipé d'un dispositif d'arrêt en cas de bas niveau d'huile. Si le niveau d'huile moteur est bas, il faut le remplir avant de pouvoir démarrer l'appareil. Vérifiez le niveau d'huile moteur et remplissez-le, si nécessaire.
L'interrupteur de carburant est en position OFF.	Mettez le commutateur de carburant sur la position ON.
Bougie d'allumage défectueuse, encrassée ou mal réglée.	Remplacer la bougie d'allumage.
Le moteur a été stocké sans traitement ni vidange de l'essence, ou a été alimenté avec de l'essence de mauvaise qualité.	Vidanger l'essence. Faites le plein avec de l'essence fraîche.
Filtre à carburant encrassé.	Remplacez le filtre à carburant ou contactez un centre de service qualifié.

LE MOTEUR MANQUE DE PUISSANCE.

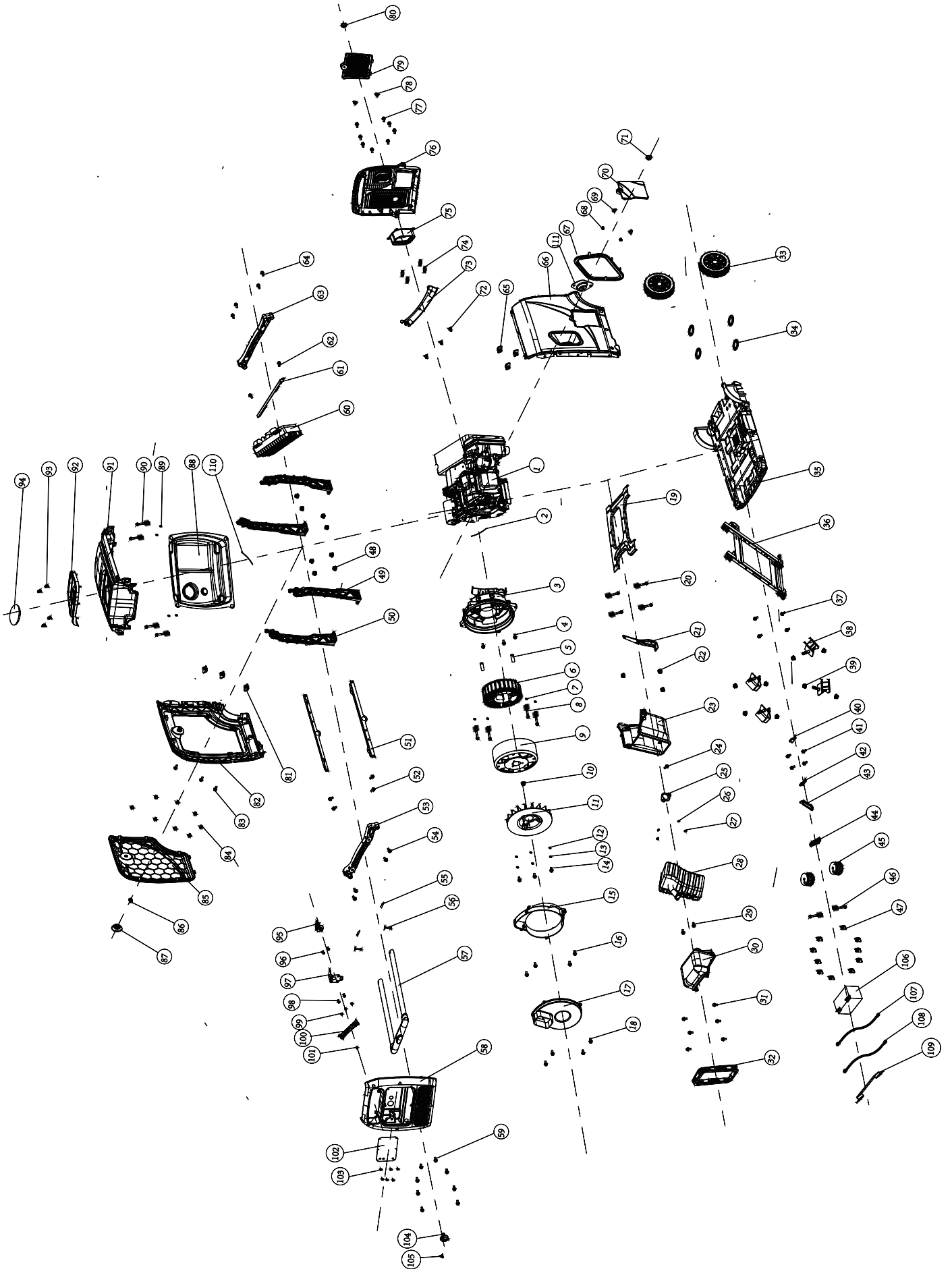
Cause possible	Solution
Filtre à air encrassé.	Vérifiez l'élément du filtre à air. Nettoyez-le ou remplacez-le si nécessaire.
Le moteur a été stocké sans traitement ni vidange de l'essence, ou a été ravitaillé avec de la mauvaise essence.	Vidangez l'essence. Faites le plein avec de l'essence fraîche. Si le problème persiste, contactez un centre de service qualifié.

LA PRISE DE COURANT NE FONCTIONNE PAS.

Cause possible	Solution
Le voyant OUTPUT est éteint et le voyant OVERLOAD est allumé.	Vérifiez la charge CA. Arrêtez et redémarrez le moteur. Vérifiez l'entrée d'air de refroidissement. Arrêtez et redémarrez le moteur.
Le(s) protecteur(s) du circuit CA se sont déclenchés.	Vérifiez la charge CA et réinitialisez le(s) protecteur(s) du circuit CA.
Système GFCI activé.	Réinitialisez le GFCI.
L'article branché est défectueux.	Essayez un autre article.

Si le problème persiste après avoir essayé les solutions ci-dessus, contactez le centre de service agréé le plus proche pour obtenir de l'aide.

VUE ÉCLATÉE & PIÈCES LIST



VUE ÉCLATÉE & PIÈCES LIST

Pièce NO.	Description	Qté.		Pièce NO.	Description	Qty.
1	Moteur	1		59	Boulons à bride hexagonale	8
2	Joint, bande de caoutchouc	1		60	Pièces de l'onduleur	1
3	Couvercle de l'alternateur	1		61	Support de fixation de l'onduleur	1
4	Boulon à bride	4		62	Boulons à bride hexagonale	2
5	Goupille d'arrêt	2		63	Plaque de montage du tirant	1
6	Assemblage du stator, générateur de l'inverseur	1		64	Boulons hexagonaux à bride	3
7	Rondelle élastique	4		65	Manchon en caoutchouc de l'orifice du réservoir de carburant	3
8	Boulon	4		66	Bloc transparent de l'orifice de niveau d'huile	1
9	Assemblage du rotor, générateur inverseur	1		67	Écrou de serrage	1
10	Écrou à bride	1		68	Écrou à bride hexagonale	2
11	Ventilateur	1		69	Vis cruciforme	2
12	Joint de balancier	4		70	Couvercle d'huile moteur	1
13	Rondelle élastique	4		71	Commutateur rotatif	1
14	Écrou à bride	4		72	Vis taraudée	3
15	Capot de l'alternateur	3		73	Poignée	1
16	Boulon à bride	4		74	Bague de retenue du fil pour le trou	4
17	Alternateur	1		75	Manchon en caoutchouc du moteur	1
18	Boulon à bride	4		76	Couvercle d'échappement du silencieux	1
19	Plaque de support de l'alternateur	1		77	Boulons hexagonaux à bride	8
20	Boulon à bride	4		78	Vis cruciforme	2
21	Plaque de support	1		79	Plaque de protection de la batterie	1
22	Écrou à bride	3		80	Interrupteur rotatif	1
23	Capot d'échappement du silencieux	1		81	Couvercle de poignée	3
24	Boulon à bride	1		82	Couvercle de sortie	1
25	Rondelle de silencieux	2		83	Boulons à bride hexagonale	3
26	Rondelle élastique	2		84	Protecteur de batterie	8

VUE ÉCLATÉE & PIÈCES LIST

27	Écrou à bride	2		85	Panneau gauche	1
28	Assemblage du silencieux	1		86	Ressort	1
29	Boulon à bride	1		87	Interrupteur rotatif	1
30	Couvercle avant du silencieux	1		88	Ensemble du réservoir de carburant	1
31	Boulon de bride	6		89	Joint du réservoir	4
32	Manchon de sortie en caoutchouc	1		90	Boulons hexagonaux à bride	4
33	Ensemble de roue	2		91	Bouton de l'interrupteur de carburant	1
34	Clip Cir pour arbre	4		92	Manchon en caoutchouc de l'orifice de niveau d'huile	1
35	Plancher d'alimentation	1		93	Vis cruciforme	4
36	Support de plancher	1		94	Vis auto-taraudeuses	1
37	Boulons hexagonaux à bride	4		95	Interrupteur du réservoir d'huile	1
38	Amortisseur de chocs	4		96	Boulons hexagonaux à bride	2
39	Écrou à bride hexagonale	8		97	Bloc fixe	1
40	Plaque fixe	1		98	Boulons à bride hexagonale	2
41	Boulons à bride hexagonale	4		99	Vis taraudeuse	3
42	Plaque fixe	1		100	Poignée	1
43	Manchon en caoutchouc de l'orifice d'huile moteur	1		101	Vis taraudée	1
44	Manchon en caoutchouc d'étanchéité	1		102	Panneau de commande	1
45	Amortisseur de chocs	2		103	Vis cruciforme	6
46	Boulons hexagonaux à bride	2		104	Interrupteur de carburant	1
47	Écrou de serrage	10		105	Vis cruciforme	1
48	Écrou à bride hexagonale	8		106	Batterie	1
49	Cadre de support	2		107	Pièces du faisceau	1
50	Cadre de support	2		108	Pièces du harnais	1
51	Poutre du réservoir de carburant	2		109	Bande de batterie	1
52	Boulon à bride hexagonale	4		110	Tuyau de carburant	1
53	Plaque de montage des barres de liaison	1		111	Butée de poignée	1
54	Boulons à bride hexagonale	4				

VUE ÉCLATÉE & PIÈCES LIST

55	Clip de blocage de la goupille d'arrêt	2			
56	Loquet de positionnement	2			
57	Assemblage de la barre d'accouplement	1			
58	Couvercle d'entrée de l'onduleur	1			



Distribué par:
Chongqing ampuri Power Machinery Co., Ltd.
No 46, Jiade Road, caijiagang Town, Beibei
District, Chongqing, China
Made in China